

Amtsblatt

Stadt Dessau-Roßlau → Nr. 4 → April 2025 → 19. Jahrgang



Wir wünschen frohe Ostertage

Inhalt

■ Aus dem Rathaus	ab Seite 4	■ Aus dem Sport	ab Seite 36
■ Aus den Ortschaften und Stadtbezirken	ab Seite 17	■ Aus dem Stadtrat	ab Seite 40
■ Aus Kultur und Bildung	ab Seite 21	■ Amtliches	ab Seite 47
■ Aus den Vereinen/Verschiedenes	ab Seite 31	■ Veranstaltungskalender	ab Seite 53

"Auf ein Wort" mit Oberbürgermeister Robert Reck



Liebe Leserinnen,
liebe Leser,

hinter uns liegt ein abwechslungsreicher und bewegender Monat März, der mit besonderen kulturellen Höhepunkten aufwartete.

Am 2. März fand der traditionelle Karnevalsumzug mit tausenden Gästen und einer großartigen Abschlussfeier auf der Zerbster Straße statt. Die Vorbereitungen erfolgten in

diesem Jahr mit höheren Anforderungen an das Sicherheitskonzept. Das verlangte allen Mitwirkenden viel Kraft und Mühe ab. Ich danke allen, die zum Gelingen des Umzugs und der tollen Feier im Anschluss beigetragen haben. Mein großer Dank gilt den Karnevalsvereinen, Unterstützern, Förderern, den Sicherheitsbehörden und dem Kulturamt.

Am Rosenmontag wurde mir die Ehre zuteil, dem Präsidenten des Waldeser Carnival Club Dessau, Rolf Rätzer, für seine langjährige und außerordentlich erfolgreiche Präsidentschaft im Namen unserer Stadt aber auch ganz persönlich herzlich danken zu dürfen. Am 1. März endete die Präsidentschaft von Rolf Rätzer. Wir alle sind sehr froh darüber, dass er dem Karneval erhalten bleibt. Wer kennt ihn nicht, den „Protokoller“?

März ist auch der Monat des Kurt Weill Fests, das vom 28. Februar bis 16. März unter dem Motto „Farben des Lebens“ stattgefunden hat. Mit einer Vielzahl von Veranstaltungen wurde an das Wirken und Leben von Kurt Weill erinnert. Die Ausgestaltung des Programms garantiert für jeden das passende Angebot, was das Festival so erfolgreich macht. Unsere Landesregierung würdigte das Festival mit dem Besuch unseres Ministerpräsidenten Dr. Reiner Haseloff und Kulturministers Rainer Robra. Auch in diesem Jahr geht ein herzliches Dankeschön an den Präsidenten der Kurt Weill Gesellschaft, Thomas Markworth und an die künstlerische Leitung, Constanze Mitter und Gerhard Kämpfe.

Liebe Leserinnen und Leser,

im Stadtrat und Landtag erfolgten richtungsweisende Entscheidungen. Unser Stadtrat bestätigte auf seiner Sitzung am 26. Februar das pro BUGA Votum des Bürgerentscheids. Und auch der Landtag von Sachsen-Anhalt hat mit einem Beschluss Dessau-Roßlau die Unterstützung bei der Durchführung der Bundesgartenschau 2035 zugesagt und damit das positive Votum der Landesregierung bekräftigt. Unsere Aufgabe besteht nun darin, mit dem Haushalt 2025 die Voraussetzungen so zu schaffen, den Durchführungsvertrag mit der Bundesgartenschau-Gesellschaft bis zum Sommer unterzeichnen zu können.

Die Beratungen und Verhandlungen zum Haushalt 2025 laufen derzeit in den Ausschüssen des Stadtrats. Ziel muss es sein, den Haushalt der Stadt in der Sitzung des Stadtrats am 23. April zu beschließen. Ohne Haushalt können neue Investitionen nicht begonnen werden. Da der Haushalt ein Defizit ausweist, muss die Stadt ein Konsolidierungskonzept beschließen, um einer möglichen Beanstandung des Haushalts durch die Kommunalaufsicht entgegenzuwirken. Mit dem Haushaltskonsolidierungskonzept zeigt die Stadt auf, wo Einsparpotentiale gesehen werden. Das Konzept ist verbindlich. Anpassungen des

Konzepts sind aber in Folgejahren möglich, zum Beispiel dann, wenn sich die Haushaltslage der Stadt wieder verbessert hat. Das Defizit besteht insbesondere wegen dem Verlustausgleich für das Städtische Klinikum, bestehenden Beschlusslagen und Kosten- und Tarifsteigerungen, die einen Haushaltsausgleich erschweren. Es wird deshalb zusätzlich zum Haushaltskonsolidierungskonzept ein Gutachten erarbeitet, das weitere Möglichkeiten aufzeigen soll, wie die Haushaltslage verbessert werden kann. Außerdem wird es aller Voraussicht nach auch 2025 eine Haushaltssperre geben müssen. Bei der Umsetzung wird aber darauf geachtet, dass die Lebensqualität in unserer Stadt hoch bleibt.

Liebe Leserinnen und Leser,

Veränderungen hat es am Städtischen Klinikum und MVZ gegeben. Klinikum und MVZ werden nun von Herrn Saft geleitet. Er hat die herausfordernde Aufgabe, unser Klinikum gemeinsam mit dem Ärztlichen Direktor und allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern wirtschaftlich zurück in ruhiges Fahrwasser zu führen. Dabei wird er auf Ergebnisse des vom Betriebsausschuss 2024 veranlassten Sanierungsgutachtens zurückgreifen. Die Stadt möchte das Klinikum als Maximalversorger in kommunaler Trägerschaft mit positivem Jahresergebnis, hoher Qualität in der medizinischen Versorgung und hoher Zufriedenheit aller Patienten und einweisenden Ärzte in die Zukunft führen. Ich danke allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern am Klinikum, die täglich mit ihrer Arbeit dazu beitragen.

Drei für unsere Stadt wichtige Infrastrukturmaßnahmen sind der Neubau der Zerbster Brücke, die Neugestaltung der Ferdinand-von-Schill-Straße und der Neubau der Sporthalle am Gropius Gymnasium. Auch wenn die Zuständigkeit für den Neubau der Zerbster Brücke auf die Landesstraßenbaubehörde übergegangen ist, wird die Behelfsbrücke noch von der Stadt gebaut. Hier wird am Zeitplan festgehalten. Die Inbetriebnahme der Behelfsbrücke ist für Ende Juli 2025 geplant. Die Behelfsbrücke wird benötigt, weil die alte Brücke abgerissen wird, um die neue Brücke zu bauen. Die Bauarbeiten in der Ferdinand-von-Schill-Straße sollen im Juni beginnen. Gut verlaufen die Arbeiten an der Sporthalle am Gropius Gymnasium, die zum Schuljahresbeginn 2025/26 fertig werden soll.

Verabschieden möchte ich mich von Ihnen mit einer guten Nachricht. Bildungsministerin Eva Feußner erlaubt es den beiden städtischen Gymnasien Walter Gropius und Philantropinum, in der Abiturstufe zu kooperieren. Das sichert den Bestand beider Gymnasien. Ich erhoffe und erwarte mir von unseren Landtagsabgeordneten und der Landesregierung, dass mit dem neuen Schulgesetz Kooperationen in der Abiturstufe dauerhaft möglich werden. In einem Bundesland mit unserer Demographie sehe ich darin die Möglichkeit, auch kleinere Gymnasien zu erhalten und trotzdem ein breites Kursangebot in der Oberstufe anbieten zu können und den Einsatz von Lehrern optimal zu gestalten. Qualitätsvolle Bildung ist Daseinsvorsorge und ein wichtiger Standortfaktor für jede Gemeinde.

Ich wünsche Ihnen einen sonnigen April und frohe, gesegnete und schöne Ostern!

Herzlich

Ihr Robert Reck



**MITTEL-DEUTSCHES THEATER
IN DER
MARIENKIRCHE**



05.05.2025
AM 8. TAG SCHUF GOTT DEN RECHTSANWALT
JOHANNES HALLERVORDEN



15.05.2025
MUSIK MACHT SCHLANK!
(AUSSER MANCHE)
CHRISTOPH REUTER



05.06.2025
UDO JÜRGENS...UNVERGESSEN!
ALEX PARKER



26.&27.04.25 & 02.-04.05.25 & 09.-11.05.25
MIT SABINE FÜRST, TORSTEN MÜNCHOW,
BÜRGER LARS DIETRICH & CAROLINE BEIL
RENT A FRIEND



08.05.2025
SCHÖN FÜR DICH!
LISA FELLER



DIETER HALLERVORDEN empfiehlt



30.05.2025
BEST OF R-ZIEHER
YVES MACAK: R-ZIEHER



31.05.2025
DAS LEBEN EIN KONZERT
COMEDIEN HARMONISTS FOREVER



07.06.2025
AVANTI DILETTANTI!
LISA FITZ



**MARIENKIRCHE
DESSAU-ROßLAU**
Infos und Tickets unter: www.mitteldeutsches-theater.de
Eventim | Touristinformation Dessau & Roßlau
Hotline: 030 755 492 560



01.06.2025
MORD MIT MUTTERN
MARIE-LUISE MARJAN



08.06.2025
GEDANKENLESER
THORSTEN HAVENER



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

FROHE OSTERN

und erholsame Feiertage



wünscht Ihnen im Namen des gesamten LINUS-WITTICH-Teams

Ihre Ansprechpartnerin vor Ort
Mareike Wolf

0171 2169588
m.wolf@wittich-herzberg.de

Anzeigen | Beilagenverteilung | Drucksachen www.wittich.de

Wir finden für jeden die passende Wohnung!






Tel.: 0340/8999-444

www.dwg-wohnen.de

Aus dem Rathaus

Bürgersprechstunde des Oberbürgermeisters

Am 26. Mai 2025 wird von 16 bis 18 Uhr eine Bürgersprechstunde des Oberbürgermeisters im Mitmachlokal in der Kavalierstraße 37-39 durchgeführt.

Anmeldungen hierzu können mit Angabe der Themen unter der Tel.-Nr. 0340/204-2101 erfolgen.

Gedenkveranstaltung am 7. März

Anlässlich des 80. Jahrestages der Zerstörung der Stadt Dessau am 7. März 1945 durch britische Luftangriffe fand im Ratssaal des Rathauses und anschließend an der Friedensglocke eine Gedenkveranstaltung statt. Die Gedenkstunde wurde von Jana Müller, Mitarbeiterin Gedenkkultur im Stadtarchiv, eröffnet und von der Musikschule „Kurt Weill“ musikalisch umrahmt. Oberbürgermeister Dr. Reck erinnerte in einer bewegenden Gedenkrede an verschiedene Schicksale von Zeitzeugen der Luftangriffe und daran, welche dramatischen Auswirkungen diese Angriffe auf die Stadt hatten. Außerdem betonte er seine Sorge vor einer Ausweitung aktueller Kriege in Europa und der Welt. Anschließend folgte auf die Gedenkveranstaltung im Ratssaal ein gemeinsames ökumenisches



Foto: Sven Hertel

Friedensgebet an der Friedensglocke. Um 21:45 Uhr läuten dann die Kirchenglocken in ganz Dessau für zehn Minuten, um an den Luftangriff zu erinnern und gemeinsam innezuhalten.



Stadtgeflüster - Weitersagen

Heute: Raus aus dem Kleiderschrank – rein in den Altkleidercontainer oder wie Agnes die Bude auf den Kopf stellt



Gisbert saß am Vormittag in aller Ruhe am Tisch und las die Zeitung. Plötzlich wurde es hektisch. Agnes schaute um die Ecke, hatte ihre Putzkleidung an und meinte: „So Gisbert, nachdem wir nun ein neues Bett haben, ist es an der Zeit, auch mal die Kleiderschränke auszumisten, oder?“

„Schau mal was ich schon alles aussortiert habe: z.B. Deine alten Jacken, meine alten Blusen, hier die Bettlaken haben wir nur ein paar Mal benutzt. Sogar viele Deiner alten Socken sind dabei, in manchen sind schon Löcher. Die alten Gardinen und Handtücher habe ich auch aussortiert. Meine Woll- und Stricksachen brauche ich nicht mehr. Dann habe ich gleich noch den Schrank ausgewischt und die schmutzigen Putzlappen dazu gelegt. Die ganzen Sachen stehen bereit und können in die Altkleidersammlung.“

Plötzlich schnellte beim Anblick der Sachen Gisberts Zeigefinger in die Höhe.

„Agnes! Um Gottes Willen, die ganzen Sachen gehören **nicht alle** in die Altkleidersammlung. Grundsätzlich gilt: Saubere noch tragbare und gut erhaltene Altkleider / Bekleidungs-textilien, Woll- und Strickwaren, gebrauchte Handschuhe (paarweise), Decken, Tischdecken, Bettwäsche, Badetücher, Handtücher, Waschlappen und Gardinen werden größtenteils von gemeinnützigen Organisationen über die Altkleidercontainer gesammelt und entsprechend verwertet. Aber verschmutzte und zerschlissene Kleidung, auch die Lumpen und dreckigen

Putzlappen gehören **nicht in die Altkleidersammlung** und sollten über den Restabfall entsorgt werden.

Und Agnes, wenn Du Dir unsicher bist, ob etwas noch verwertet werden kann oder doch entsorgt werden sollte, könntest Du Dich fragen, ob man die Sachen noch einem guten

Freund, außer dem Böck von nebenan, geben würde. Lautet die Antwort "nein", sollten die Textilien im Restmüll landen. Am besten stecken wir die Alttextilien in Säcke, so sind sie vor Nässe geschützt und können wiederverwendet oder wiederverwertet werden.“

„Super Gisbert, dann sortiere ich die Sachen und bringe sie zum Scherbelberg“, rief Agnes freudestrahlend.

„Aber Agnes“, meinte Gisbert, „an den meisten Wertstoffcontainerstandplätzen in der Stadt gibt es die Möglichkeit, seine Alttextilien in den entsprechenden Container zu entsorgen. Und der nächste ist nicht mal 200 m entfernt“. „Und was ist, wenn der Alttextilcontainer überfüllt ist?“, fragte Agnes. „Dann gehen wir nach dessen Leerung wieder hin oder zu einem anderen Alttextilcontainer“, antwortete Gisbert. Als Agnes die Sachen fertig sortiert hatte, schnappte sie sich den Handwagen, lud die ersten Säcke auf und verschwand zum Wertstoffcontainerplatz.

Gisbert schaute sich derweil die leeren Schränke an. „Das wird mit Sicherheit demnächst eine große Einkaufstour, den leeren Platz mag Agnes nicht. Den werde ich dann aber in meiner Geldbörse haben“, schluchzte er.



Aus dem Rathaus

Neues aus dem Amt für Wirtschaft und Stadtplanung

Qualifizierungskurse starten im April 2025

Am 19. Februar 2025 haben 19 Gründungsinteressierte einen Vorgründerkurs erfolgreich abgeschlossen und starten nun bald optimal vorbereitet in ihre Selbstständigkeit.



Foto: Frau Lingner, IHK BIZ

Die Stadt Dessau-Roßlau bietet Unternehmensgründern und Gründungsinteressierten ab April 2025 wieder eine kostenfreie Weiterbildung an. Der Start des Vorgründerkurses ist für den 23. April geplant. Der Nachgründerkurs soll am 5. Mai starten. Alle Interessenten sind aufgerufen, sich zeitnah beim Wirtschafts- und Investitionsservice zu melden.

Ziel des Kurses in der Vorgründungsphase ist eine optimale Vorbereitung der Gründung und die Erstellung des Businessplans. Module wie Marketing, Rechtsform, Steuern, soziale Absicherung oder Kosten- und Umsatzplanung stehen im Vorgründerkurs im Mittelpunkt. Angesprochen sind alle, die mit dem Gedanken spielen, sich im Haupterwerb selbstständig zu machen oder bereits im Nebenerwerb selbstständig sind. Der Kurs umfasst 60 Stunden.

Im Nachgründerkurs erhalten die Teilnehmer das kaufmännische Rüstzeug, das man als Unternehmer braucht. Behandelt werden z. B. die Themen Buchführung, Controlling, Versicherungen, Liquidität und Personalführung. Teilnehmen können Gründer, die sich in den letzten fünf Jahren im Haupterwerb selbstständig gemacht haben. Der Kurs umfasst 200 Stunden. Nach dem 5. Mai wird in diesem Jahr kein weiterer Nachgründerkurs angeboten.

Die Qualifizierungskurse im Programm ego.-WISSEN werden durch EU- und Landesmittel kofinanziert.

Teilnehmer der Nachgründungsqualifizierung können – bei Erfüllung der Fördervoraussetzungen – eine Zuwendung von bis zu 2.750 Euro erhalten. Die Kurse werden von der IHK Bildungszentrum Halle-Dessau GmbH durchgeführt.

Der Vorgründerkurs wird immer mittwochs von 16:30 bis 19:45 Uhr teils online und teils in Präsenz stattfinden. Der Nachgründerkurs findet immer montags von 8:00 bis 15:00 Uhr statt.

Weitere Informationen zu den Kursen und zur Anmeldung können im Amt für Wirtschaft und Stadtplanung bei Frau Gruner unter der Tel.-Nr. 0340 / 204 1880 oder per E-Mail unter Anna-Katharina.Gruner@dessau-rosslau.de erfragt werden.

Architekturpreis der Bauhausstadt Dessau – Eine Initiative von Stadt und Sparkasse

Im Jahr des 100-jährigen Bauhausjubiläums in Dessau wird zum fünften Mal der Architekturpreis der Bauhausstadt Dessau verliehen.

Die Stadt hat in einer jungen Tradition seit 2013 gemeinsam mit der Stadtsparkasse Dessau alle drei Jahre den Architekturpreis ausgelobt – und so auch in diesem Jahr!

Alle interessierten Bauherren, Fachpersonen aus Architektur, Landschafts- und Innenarchitektur sind aufgerufen, sich mit ihren zwischen Januar 2022 und Dezember 2024 im Stadtgebiet Dessau-Roßlaus fertiggestellten Vorhaben zu bewerben. Die Bewerbungsfrist endet am 25. April 2025.

Alle Informationen zum Architekturpreis finden Sie auf der Homepage der Stadt Dessau-Roßlau oder unter dem folgenden QR Code.



Ausschreibungen der Stadt Dessau-Roßlau nach VgV, UVgO und EU-VOB

Alle aktuellen Ausschreibungen finden Sie unter dessau-rosslau.de (Rubrik Aktuelles – Ausschreibungen nach VOB, UVgO und VgV, Rubrik Wirtschaft und Arbeit – Eigenbetriebe) oder über den nebenstehenden QR-Code.



Das Amt für Wirtschaft und Stadtplanung – Ihr starker Partner! Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme:

Stadt Dessau-Roßlau – Amt für Wirtschaft und Stadtplanung
Zerbster Straße 4 – 06844 Dessau-Roßlau – Tel + 49 340 204-2061 – wirtschaftsfoerderung@dessau-rosslau.de
stadtplanung@dessau-rosslau.de – wirtschaft.dessau-rosslau.de

Aus dem Rathaus

Gebühren werden fällig

Das Amt für Stadtfinanzen möchte daran erinnern, dass zum **15.04.2025** Abfallbeseitigungsgebühren und Straßenreinigungsgebühren fällig werden.

Um unnötige Mahngebühren und Säumniszuschläge zu vermeiden, wird um pünktliche Zahlung gebeten.

Bankverbindung:

Kreditinstitut: Stadtparkasse Dessau
 IBAN-Nr. DE62 8005 3572 0030 0050 00
 SWIFT BIC: NOLADE21DES

Sofern künftig eine Teilnahme am SEPA-Lastschriftverfahren gewünscht wird, dann steht ein Vordruck unter Stadt Dessau-Roßlau Formulare => Formulare Stadtverwaltung zur Verfügung.

Immobilienangebot der Stadt Dessau-Roßlau

Die Stadt Dessau-Roßlau beabsichtigt den Verkauf einer ehemaligen Kindertagesstätte in der Franz-Mehring-Straße 25. Das Objekt befindet sich in einer Anliegerstraße Dessau-Siedlung. Das Grundstück hat eine Größe von 1.543 qm. Alle weiteren relevanten Informationen entnehmen Sie bitte dem Exposé auf der Internetseite der Stadt Dessau-Roßlau.

Interessenten werden gebeten, mit Abgabe des Kaufpreisangebotes die beabsichtigte Nutzung mitzuteilen. Ihr Angebot geben Sie bitte bis zum **31.07.2025** bei der Stadt Dessau-Roßlau, Amt für Wirtschaft und Stadtplanung/Grundstücksverkehr, Zerbster Straße 4, 06844 Dessau-Roßlau im verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Nicht öffnen! Betrifft Ausschreibung Franz-Mehring-Straße“ ab (Poststempel/persönliche Abgabe). Eingänge nach dem 31.07.2025 können nicht berücksichtigt werden.

Bei dieser Anzeige handelt es sich um eine Gebotsabgabe. Die Zuschlagserteilung ist nicht rechtsmittelfähig. Eine erneute Ausschreibung bleibt vorbehalten. Angaben sind ohne Gewähr.

Ausführliche Informationen zum Objekt erhalten Sie unter:

Tel. 0340 204 1123 oder

www.dessau-rosslau.de > Immobilienangebote

Immobilienangebote der Stadt Dessau-Roßlau

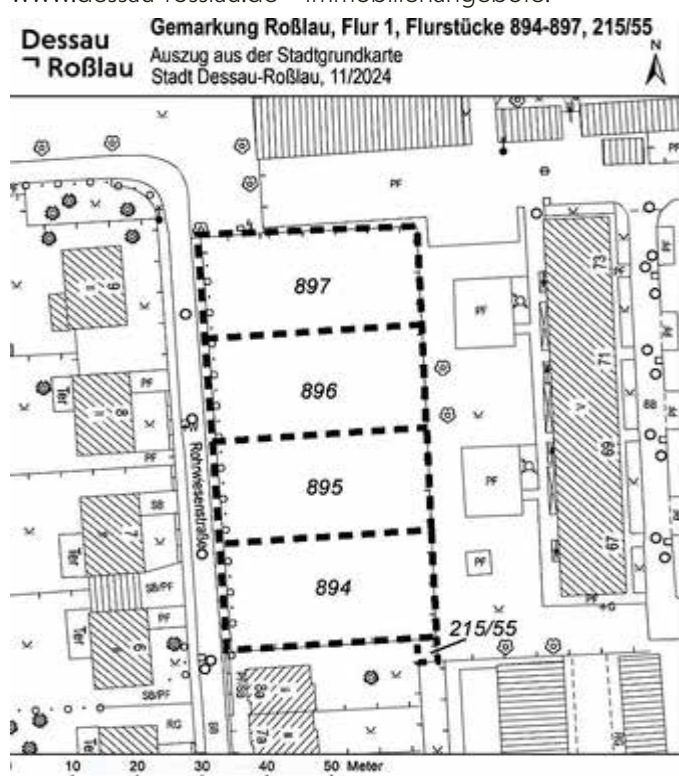
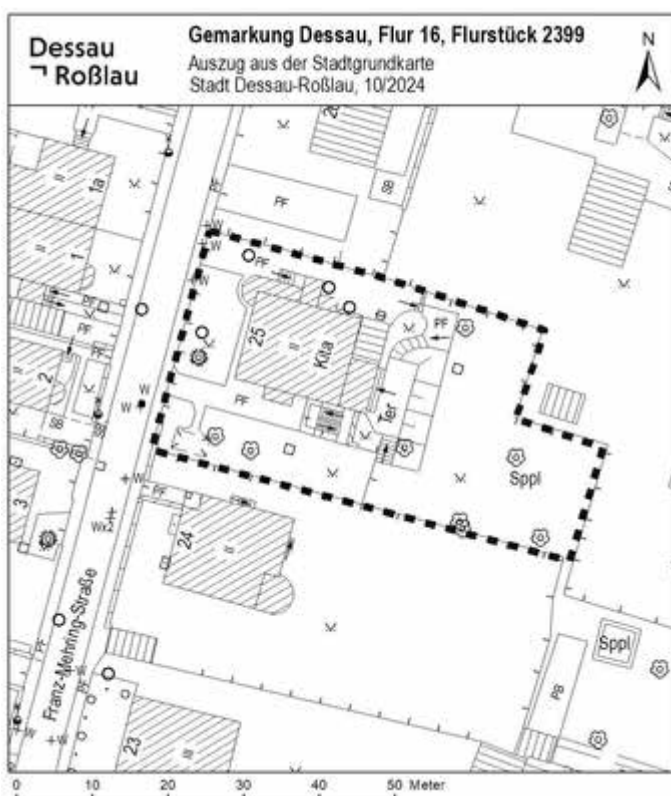
Die Stadt Dessau-Roßlau beabsichtigt, vier Baugrundstücke für die Errichtung von Einfamilienhäusern zu verkaufen.

Die Baugrundstücke liegen im Stadtteil Roßlau der Stadt Dessau-Roßlau. Die Grundstücke haben eine durchschnittliche Größe von 550 qm und sind zur sofortigen Bebauung geeignet. Alle weiteren relevanten Informationen entnehmen Sie bitte dem Exposé auf der Internetseite der Stadt Dessau-Roßlau. Interessenten werden gebeten, Ihr Angebot für ein zu benennendes Grundstück/Flurstück unter Beifügung eines Bauungskonzeptes/-vorstellung bis zum **30. April 2025** bei der Stadt Dessau-Roßlau, Amt für Wirtschaft und Stadtplanung/Grundstücksverkehr, Zerbster Straße 4, 06844 Dessau-Roßlau im verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Nicht öffnen! Betrifft Ausschreibung Rohrwiesenstraße“ abzugeben (Poststempel/persönliche Abgabe). Eingänge nach dem 30. April 2025 können nicht berücksichtigt werden.

Bei dieser Anzeige handelt es sich um eine Gebotsabgabe. Die Zuschlagserteilung ist nicht rechtsmittelfähig. Eine erneute Ausschreibung bleibt vorbehalten. Angaben sind ohne Gewähr.

Ausführliche Informationen zum Objekt unter: Tel. 0340 204 2226 oder

www.dessau-rosslau.de > Immobilienangebote.



Aus dem Rathaus

Vermietung von Raum 122 in der Ferdinand-von-Schill-Straße 8 in Dessau-Roßlau, Zulassungsstelle

Die Stadt Dessau-Roßlau vermietet einen Raum im Objekt Ferdinand-von-Schill-Straße 8 in 06844 Dessau-Roßlau.

Die Zulassungsstelle des Amtes für öffentliche Sicherheit und Ordnung der Stadt Dessau-Roßlau ist im gleichen Gebäude ansässig. Bevorzugt werden deshalb Bewerbungen von Schilderprägefirmen.

Die Vermietung soll zu folgenden Konditionen erfolgen:
Mietbeginn ist der 01.10.2025.

Der Mietvertrag wird befristet für 2 Jahre mit der Option einer zweimaligen Verlängerung um jeweils ein Jahr, jedoch auf längstens 4 Jahre geschlossen.

Der zu vermietende Raum Nr. 122 hat eine Fläche von 14,11 m².
Der Mietzins beträgt monatlich 2.560,98 Euro.

Der Raum ist über einen gemeinsamen Zugang und Flur erreichbar. Die Entscheidung über die Vermietung des Raumes erfolgt mittels Los. Mit Abgabe der Bewerbung akzeptiert der Interessent den oben genannten Mietzins und muss diesen in der Bewerbung bestätigen. Bewerbungen mit einem abweichenden Mietzins erhalten keine Berücksichtigung. Ebenfalls sind der Bewerbung eine Gewerbeanmeldung sowie die steuerliche Unbedenklichkeitserklärung beizulegen.

Interessenten geben bitte ihre Bewerbung bis zum 30. Juni 2025, 12.00 Uhr im verschlossenen Umschlag mit dem Hinweis „Räume Ferdinand-von-Schill-Straße 8 -Bewerbung, bitte nicht öffnen“ an folgende Adresse:

Stadt Dessau-Roßlau,
Zentrales Gebäudemanagement (ZGM)
Zerbster Str. 04
06844 Dessau-Roßlau

Postfach 1425, 06813 Dessau-Roßlau

Gerne können Sie die Unterlagen auch persönlich übergeben:

Gustav-Bergt-Str. 1
Raum 108 oder 106
06862 Dessau-Roßlau

Eine Besichtigung vor Interessenabgabe ist möglich. Anträge können dazu schriftlich, per FAX (FAX-Nr. 0340-2042926) oder per E-Mail Sandy.Rietz@dessau-rosslau.de gestellt werden.

Stand sicherheitsüberprüfung 2025


Überprüfung der Standfestigkeit von Grabmalen

Einmal im Jahr sind die Grabmale auf den Friedhöfen auf ihre Standfestigkeit hin zu überprüfen, auf den kommunalen Friedhöfen im Stadtgebiet Dessau-Roßlau findet diese Prüfung in der Zeit vom 21.04.2025 bis voraussichtlich 25.04.2025 statt.

Gemäß § 30 Abs. 1 der aktuellen Friedhofssatzung der Stadt Dessau-Roßlau sind die Grabmale und sonstige bauliche Anlagen dauernd in würdigem und standsicherem Zustand zu halten. Verantwortlich ist der jeweilige Nutzungsberechtigte bzw. der Inhaber der Grabnummernkarte.

Die Friedhofsverwaltung ist lt. § 30 Abs. 2 der o.g. Friedhofssatzung gemäß Verordnung für Sicherheit und Gesundheit (VSG) 4.7. Friedhöfe und Krematorien der Gartenbau-Berufsgenossenschaft zur jährlichen Standsicherheitsüberprüfung der Grabmale nach der Frostperiode verpflichtet. Ein Aufkleber auf einem mangelhaften Grabstein gilt als Hinweis auf die Standsicherheitsgefährdung. Mangelhafte Prüfergebnisse werden dem Nutzungsberechtigten bzw. dem Inhaber der Grabnummernkarte schriftlich durch die Friedhofsverwaltung mitgeteilt. Erscheint die Standsicherheit von Grabmalen, baulichen Anlagen oder Teilen davon als gefährdet, ist der Nutzungsberechtigte bzw. der Inhaber der Grabnummernkarte verpflichtet, unverzüglich Abhilfe zu schaffen. Bei Gefahr kann die Friedhofsverwaltung auf Kosten der Verantwortlichen Sicherungsmaßnahmen (z. Bsp. Umlagen von Grabmalen) treffen.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an das Friedhofswesen der Stadt Dessau-Roßlau unter der Telefonnummer 0340 6400717 oder per Mail an Stadtpflege.Friedhofswesen@Dessau-Rosslau.de.



Nachruf

Am 22. Februar 2025 verstarb unser Kamerad Hauptlöschmeister a.D.

Otto Schäfer

Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Waldersee im Alter von 90 Jahren.

In über 60 Jahren Zugehörigkeit der Freiwilligen Feuerwehr war er immer ein vorbildlicher Kamerad und guter Freund, der uns pflichtbewusst und selbstlos nach allen Möglichkeiten unterstützte.

Die Kameradinnen und Kameraden aller Abteilungen werden ihm ein würdiges und ehrenvolles Andenken bewahren. Unsere ganze Anteilnahme gilt seinen Angehörigen.

Feuerwehr Dessau-Roßlau und der
Stadtfeuerwehrverband Dessau-Roßlau e.V.

Aus dem Rathaus



Tag der offenen Tür
26. April 2025

im Wohnheim für Auszubildende der Stadt Dessau-Roßlau

Für alle interessierten Jugendlichen, die im Schuljahr 2025/2026 eine Ausbildung in Dessau-Roßlau beginnen möchten und eine Unterkunft suchen, steht am

Samstag, 26. April 2025, von 9.00 bis 12.00 Uhr

das Wohnheim für Auszubildende zur Besichtigung und Information offen. Die pädagogischen Mitarbeiterinnen informieren gern alle Interessierten über die Wohnbedingungen in den Ein- und Zweibettzimmern inkl. Küche und Bad.

Die Anschrift lautet: **Wohnheim für Auszubildende Randelstraße 6-10 (Gewerbegebiet Mitte) 06847 Dessau-Roßlau | Tel.: 0340/5034361 E-Mail: wohnheim@dessauer-schulen.de**

Sitzungstermine

Betriebsausschuss Dessau-Roßlauer Kindertagesstätten
01.04.2025, 16:30 Uhr, Verwaltungssitz des Eigenbetriebes DeKiTa, Gliwicer Straße 1, 06842 Dessau-Roßlau

Haupt- und Personalausschusses gemeinsam mit dem Ausschuss für Finanzen, Digitalisierung und moderne Verwaltung
02.04.2025, 16:30 Uhr, Ratssaal Dessau

Rechnungsprüfungsausschuss gemeinsam mit dem Betriebsausschuss Dessau-Roßlauer Kindertagesstätten
22.04.2025, 16:30 Uhr, Ratssaal Dessau

Betriebsausschuss Dessau-Roßlauer Kindertagesstätten gemeinsam mit dem Rechnungsprüfungsausschuss
22.04.2025, 16:30 Uhr, Ratssaal Dessau

Sitzung des Stadtrates
23.04.2025, 16:00 Uhr, DVV Stadtwerke, großer Saal

Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus
24.04.2025, 16:30 Uhr, Ratssaal Dessau

Ausschuss für Gesundheit, Bildung und Soziales
29.04.2025, 16:30 Uhr, Ratssaal Dessau

Aus dem Rathaus

Praxisleitfaden für Kommunalpolitikerinnen

Nach der Wahl ist vor der Wahl. Frauen sind in der Kommunalpolitik Sachsen-Anhalts nach wie vor unterrepräsentiert – insbesondere in ländlichen Regionen ist eine gleichberechtigte Teilhabe noch lange nicht erreicht. Um dem entgegenzuwirken, veröffentlichten die kommunalen Gleichstellungsbeauftragten der Landkreise Börde und Jerichower Land sowie der kreisfreien Stadt Dessau-Roßlau im März die Broschüre „Politik braucht Frauen zum Mitgestalten. Ein Praxisleitfaden für Kommunalpolitikerinnen in Sachsen-Anhalt“.

Der Leitfaden ist das Ergebnis des gemeinsamen Modellprojekts „Aktionsprogramm Kommune – Frauen in die Politik“ und richtet sich an Frauen, die sich kommunalpolitisch engagieren möchten. Er gibt praxisnahe Tipps, Einblicke in den politischen Alltag und ermutigt Frauen, ihren Platz in der

politischen Landschaft zu finden. Nicht erst kurz vor der nächsten Kommunalwahl sollten interessierte Frauen aktiv werden – es lohnt sich, bereits jetzt erste Kontakte zu knüpfen und Weichen für ein politisches Engagement zu stellen. Der entstandene Leitfaden ist auf der städtischen Webseite unter: <https://verwaltung.dessau-rosslau.de/stadt-buerger/buergerservice/gleichstellung/angebote-fuer-frauen.html> zu finden.



Foto: Katja Klomnhaus, Landkreis Börde

Werkstatt des StadtLabors DE-RSL

Das StadtLabor DE-RSL geht in die nächste Runde: Dazu laden wir Sie zum Werkstattgespräch am 25. April 2025 (14.00-18.00 Uhr) und am 26. April 2025 (9.00-12.00 Uhr mit anschließendem informellem Ausklang) in der Volkshochschule, 08664 Dessau-Roßlau, Erdmannsdorffstraße 3, ein.

Engagierte Bürgerinnen und Bürger und zivilgesellschaftliche Initiativen gestalten ihre Stadt, um das Gemeinwohl zu stärken und zu einem guten Leben vor Ort beizutragen. Damit das gut gelingen kann, ist eine enge Zusammenarbeit von Zivilgesellschaft, Stadtverwaltung, Politik, Wirtschaft und Kultur wichtig. Aber wie können solche Kooperationen in der Stadtgesellschaft gelingen? Wie können geeignete Räume für Dialog und Austausch geschaffen werden? Wie kann Dessau-Roßlau gemeinsam nachhaltig entwickelt werden?

Den mit der Auftaktveranstaltung im Sommer 2024 im Umweltbundesamt begonnenen Dialog setzen wir nun mit

einem zweitägigen Werkstattgespräch fort. Dabei möchten wir gemeinsam mit Engagierten aus der Zivilgesellschaft sowie der Stadtverwaltung, Politik, Wirtschaft und Kultur konkrete Lösungsansätze und Ideen für eine gelingende Zusammenarbeit in der nachhaltigen Stadtentwicklung entwerfen, die dann von Juni 2025 bis August 2026 in Dessau-Roßlau im StadtLabor erprobt werden. Ausgangspunkt hierfür sind bereits erfolgte und aktuelle Verständigungsprozesse zwischen Stadtverwaltung und Stadtgesellschaft zur Stärkung der Engagementstrukturen (zum Beispiel kommunale Engagementstrategie, Netzwerkprogramm Engagierte Stadt, ZUKUNFTS-REISE Dessau-Roßlau).

Zum Werkstattgespräch sind Sie herzlich eingeladen. Werden Sie Teil des StadtLabors DE-RSL!



Bitte melden Sie sich bis spätestens zum 11. April 2025 an, denn die Plätze sind begrenzt. Wir freuen uns auf Sie!

<https://t1p.de/Stadtlab-DE-RSL>



Foto: Aileen Dianne

Wir freuen uns über Ihre Beteiligung an beiden Tagen, da das Werkstattgespräch am Freitagnachmittag und Samstagvormittag aufeinander aufbaut.

Das StadtLabor DE-RSL ist ein Projekt in Kooperation mit der Stadt Dessau-Roßlau und im Auftrag des Umweltbundesamts. Es wird gemeinsam vom Institut für Sozialinnovation und Leibniz-Institut für ökologische Raumentwicklung im Zeitraum von April 2024 bis Juli 2027 durchgeführt.

Bei Fragen können Sie sehr gern auf uns zukommen: Stadtlabor-DE-RSL@isiconsult.net

Die nächste Ausgabe des Amtsblattes erscheint am: Freitag, 25. April 2025

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge: Donnerstag, 10. April 2025

Annahmeschluss für Anzeigen: Freitag, 11. April 2025

HEIMAT TO GO



Jetzt kostenfrei in Deinem Store!
meinort.app/download



Bauhaus Dessau / / / April 2025



Interessierte sich das Bauhaus für Ökologie? Ja – aber anders als heute. Die Ausstellung *Bauhaus Ecologies* erforscht ökologisches Denken in der modernen Gestaltung und zeigt, wie sich Bauhäusler*innen mit Natur, Umwelt und Klima auseinandersetzen. Sie verbinden Kunst, Wissenschaft und Technik und ließen sich von Biozentrismus, Naturphilosophie und Organik inspirieren.

Entlang von Objekten aus der Sammlung der Stiftung Bauhaus Dessau eröffnet die Ausstellung neue Perspektiven – die durch ein vielseitiges Vermittlungsprogramm in Zusammenarbeit mit lokalen Institutionen und Initiativen ergänzt werden.

Ausstellungseröffnung

Do, 10.4.2025, 18 Uhr
Bauhaus Museum Dessau
Eintritt frei

Mo, 7.4.2025, 18 Uhr
Das Bauhaus als Kirche?
// Künstlergespräch
in der Ausstellung *Sakristei*
mit Kang Sunkoo und Torsten Blume, Stiftung Bauhaus Dessau
Bauhausgebäude
Eintritt frei

Sa, 12.4.2025, 11–14 Uhr
Offene Werkstatt
Bauhaus Bienen.
Gemeinsames Performen
// Workshop für Jugendliche
und Erwachsene ab 14 Jahren.
Bauhaus Museum Dessau
> Anmeldung erforderlich
Eintritt frei



Informationen aus dem Gartenreich



KULTUR
STIFTUNG
DESSAU
WÖRLITZ



DAS GARTENREICH IN DER HAND

DIE NEUE APP FÜR DEN WÖRLITZER PARK

Das frühlingshafte Wetter und die aufblühende Natur bieten den perfekten Anlass für einen Spaziergang in unseren Gärten und Parks. Im Wörlitzer Park ist die Gartenreich-App nun der perfekte Begleiter für jeden Ausflug. Sie bietet leichte Orientierung mit einer detaillierten Karte und liefert spannende Hintergrundinformationen zur Bedeutung des Landschaftsgartens, seiner Bauwerke und Skulpturen. In kurzen Videobeiträgen können die Nutzerinnen und Nutzer den Park aus neuen Perspektiven kennen lernen während spannende Aspekte zu Architektur und Gartenkunst vermittelt werden. Für Kinder und Familien sind vor allem die spannenden Rallyes zum Entdecken des Parks interessant. Ein Pflanzenscanner hilft, die zahlreichen außergewöhnlichen Gewächse zu bestimmen. Tauchen Sie ein in die faszinierende Welt des englischen Landschaftsgartens!

i **LADEN SIE DIE APP KOSTENFREI HERUNTER UND STARTEN SIE IHRE TOUR!**



app.gartenreich.de

JUBILÄUMSJAHR

25 SCHÄTZE DES WELTERBES

Anlässlich des Jubiläums „25 Jahre UNESCO-Welterbe Gartenreich Dessau-Wörlitz“ laden wir ein, die Vielfalt und Schönheit des Gartenreichs neu zu erleben. In 25 thematischen Führungen stellen von April bis Oktober die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der KsDW weniger bekannte Schätze des Gartenreichs vor: seien es besondere Pflanzenschätze, bewegende Kunstwerke oder abgelegene Baudenkmäler. So kommen bei der Führung „Gelesene Landschaften“ beispielsweise verborgene literarische Bezüge des Wörlitzer Parks ans Licht, während im Luisium mehr als nur die repräsentativen Räume gezeigt werden und bei Vockerode der Drehberg mit seiner wechselhaften Geschichte in den Fokus gerückt wird.

i **ALLE THEMATISCHEN FÜHRUNGEN FINDEN SIE AUCH IN UNSEREM KALENDER UNTER:**

(Anmeldung im jeweiligen Schloss)



www.gartenreich.de



© Kulturstiftung Dessau-Wörlitz

25 JAHRE - 25 SCHÄTZE

- 3. & 24. APRIL** Das Gartenreich in der Hand
Führung zur neuen App
- 10. APRIL** Gelesene Landschaften
Literarischer Spaziergang
- 1. MAI** Vom Keller bis zum Dach
Schlossführung im Luisium
- 8. MAI** Vom Barock zur Moderne
Schlossführung in
Oranienbaum
- 15. MAI** Wie bequem war eine
Schloss im 18. Jahrhundert?
Schlossführung in Wörlitz
- 22. MAI** Der Drehberg - Ein bedeutender
Ort im Gartenreich

Kulturstiftung Dessau-Wörlitz

Schloss Großkühnau

Ebenhanstr. 8 • 06846 Dessau-Roßlau

Tel. +49 (0)340.64615-0

www.gartenreich.de

Aktuelles aus dem Klinikum

Ernährungsteam des Klinikums beteiligt sich am Nutrition Day

Ernährung – ein Schlüssel zum Wohlbefinden



Das Ernährungsteam mit dem Zertifikat für die Teilnahme am Nutrition Day (v. li.): Prof. Gerhard Behre, Melanie Viertel, Dr. Anke Rockstroh und Katja Ranefeld. (Susann Johannsen und Prof. Plauth sind nicht im Bild). Foto: SKD

Gesunde Ernährung ist wichtig. Doch halten wir uns immer daran? Was normalerweise jeder für sich selbst beeinflussen kann, ändert sich bei einem Aufenthalt im Krankenhaus. Wir können uns nicht mehr selbst darum kümmern, jetzt haben andere die Verantwortung für unsere Ernährung übernommen.

Bereits seit 2014 gibt es am Städtischen Klinikum ein Ernährungsteam, das sich um die Kost von Patienten sorgt. Prof. Dr. med. Gerhard Behre schätzt die Arbeit des Ernährungsteams, das von dem renommierten Ernährungsmediziner Prof. Dr. med. Mathias Plauth geleitet wird, sehr. Denn gerade Krebspatienten leiden häufig unter Gewichtsverlust durch Mangelernährung und Appetitlosigkeit. Erst die adäquate Ernährungstherapie versetzt die Patienten häufig in die Lage, eine wirksame Krebs-Therapie erhalten zu können. „Das Ernährungsteam ist somit ein Leuchtturm der Klinik für Innere Medizin I und des Onkologischen Zentrums Dessau“, so der Chefarzt.

Ende 2024 hat sich das Ernährungsteam erstmals am weltweiten „Nutrition Day“ beteiligt und hat dafür ein Zertifikat erhalten. Es ist der offizielle Nachweis dafür, dass am Klinikum eine der Erkrankung des Patienten entspre-

chende Ernährung ein wesentlicher Bestandteil der medizinischen Behandlung ist.

Um das Projekt weiter auszubauen, hat sich das Team von Prof. Plauth und Oberärztin Dr. med. Anke Rockstroh dazu entschlossen, fortan jährlich am Nutrition Day teilzunehmen und weitere Stationen in die Erhebung einzubeziehen. Bei der „Premiere“ hatten sich 26 Patienten auf einer 30-Betten-Station der Inneren Medizin I an der Befragung freiwillig beteiligt.

So wurde ermittelt, dass 50 Prozent der befragten Patienten mangelernährt waren, 62 Prozent litten unter ungewolltem Gewichtsverlust. 42 Prozent von ihnen gaben an, oft nur die Hälfte der Portionen zu essen.

Für die Verpflegung im Klinikum können diese Zahlen wichtige Impulse liefern, wenn sie anschließend mit anderen Krankenhäusern in Relation gesetzt werden. Wie wirkt sich Mangelernährung auf die Dauer des Klinikaufenthalts aus, welcher Einfluss auf die Patientensicherheit ergibt sich daraus und wie muss die Ernährungsversorgung angepasst werden, lauten einige Fragen.

An der Erhebung, die alle teilnehmenden Häuser einsehen können, haben sich

2024 300.000 Patienten aus 74 Ländern beteiligt. Insofern handelt es sich tatsächlich um eine weltweite Initiative zur Bekämpfung der Mangelernährung in Gesundheitseinrichtungen.

Dass die künftig dauerhaft geplante Teilnahme am internationalen Nutrition Day eine hervorragende Visitenkarte für das Klinikum ist, davon ist Rockstroh überzeugt. Mit der Erhebung ernährungsrelevanter Informationen sind sie Vorreiterinnen, denn längst nicht jedes Krankenhaus verfügt über ein Ernährungsteam. Dass alle Seiten daraus Nutzen ziehen können, bestärkt sie in ihrem Engagement. Für die Patienten verbessert sich die Aufenthaltssituation dank wissenschaftlich fundierter Ernährungskontrolle, für die Krankenhäuser lassen sich die Kosten langfristig reduzieren, etwa weil die Verweildauer und die Behandlung verkürzt werden können. ■

MEDIZIN AM MITTWOCH

Das Zentrum für Hämatologische Neoplasien stellt sich vor

Hybrid-Informationsveranstaltung für Einweiser und Interessierte

Mittwoch, 23. April 2025
16:00 Uhr

VERANSTALTUNGSORTE

Städtisches
Klinikum Dessau



You-Tube:
<https://www.youtube.com/@staetischesklinikumdessau>

ANMELDUNG

Für die Teilnahme vor Ort bitten wir um Anmeldung unter:
akademie@klinikum-dessau.de





Frühlings-Feiertage auf dem Fahrrad

Anzeige

Die langen Wochenenden an Ostern, Christi Himmelfahrt, Pfingsten oder Fronleichnam eignen sich perfekt, um einen Kurzurlaub in der Heimat zu verbringen. Die baden-württembergische Region rund um Kocher, Jagst und Neckar etwa lockt bereits früh im Jahr mit vielen Sonnenstunden und milden Temperaturen, mit blühenden Obstbäumen, Weinreben und grünen Wiesen. Aktivurlauber, die die Frühlingslandschaften auf dem Rad entdecken möchten, finden dort schöne Tourenmöglichkeiten - entlang von Flüssen und mitten durchs Rebenmeer, durch drei Naturparks und zu sehenswerten Städten. Maßgeschneiderte Routenvorschläge mit tollen Erlebnistipps für den Kurzurlaub hält das Radfahrportal www.radfahren-bw.de/Kurzurlaub bereit. Dort kann auch ein Touren-Set mit drei Übersichtskarten bestellt werden. *djd 69054*

Herzliche Ostergrüße wünscht Ihnen

Eira ambulanter Pflegedienst
 Ackerstraße 3a
 06842 Dessau-Roßlau
 Telefon: 0340 - 870 58 242
 Fax: 0340 - 870 58 244
 info@eira-pflegedienst.de

Umzüge
 Unternehmensgesellschaft
 Bechstädt
 ☎ **0340-8507070**
 Willy-Lohmann-Straße 18

Sonnige Ostergrüße an meine Kunden und Danke für das entgegengebrachte Vertrauen.

WhatsApp & Hotline: 01575 369 5919
 Natürlich sind auch kurze Terminabsprachen für Umzüge möglich.

Ein frohes Osterfest

wünschen wir all unseren Kunden, Freunden und Bekannten.

Friseursalon Olga Hanke

Goethestraße 23
 06862 Roßlau
 Tel. 03 49 01/8 24 83

Damen • Herren • Kinder

Dachbau Sandner

Frohe Ostern!

Das Dach nutzen. Gründach und Solar.

Das Dach hat einen Namen
 Tel.: 03 40 / 61 36 04

Ein schönes osterfest

MAFA Industrieservice GmbH
 Heizung- und Sanitär, Kundendienst

Unsere Leistungen:

- Heizungsanlagen
- Sanitäreanlagen
- Neuinstallation
- Wärmepumpen
- Revisionen
- Gasinstallation
- Havariedienst
- Alten- und Behindertengerechte Bäder

Erfahrung - Zusammenhalt - Innovation

Tel.: (0340) 8 50 71 03
 Fax: (0340) 8 50 71 06
 Mobil: (0177) 3 29 57 70

NL Haustechnik Dessau, Herr Heiko Senft
 Johann-Meier-Str. 14, 06842 Dessau-Roßlau
 E-Mail: hls-dessau@mafa-industrieservice.de

AUSZUBILDENDE UND MITARBEITER ZUR FESTEINSTELLUNG GESUCHT



Frohe Ostern

**Mineralöl
Deckert GmbH**

Tel. 0340/ 51 0329

Regionaler Lieferant von
Heizöl und Diesel



Frühlings-Feiertage auf dem Fahrrad

Anzeige

Die langen Wochenenden an Ostern, Christi Himmelfahrt, Pfingsten oder Fronleichnam eignen sich perfekt, um einen Kurzurlaub in der Heimat zu verbringen. Die baden-württembergische Region rund um Kocher, Jagst und Neckar etwa lockt bereits früh im Jahr mit vielen Sonnenstunden und milden Temperaturen, mit blühenden Obstbäumen, Weinreben und grünen Wiesen. Aktivurlauber, die die Frühlingslandschaften auf dem Rad entdecken möchten, finden dort schöne Tourenmöglichkeiten - entlang von Flüssen und mitten durchs Rebennetz, durch drei Naturparks und zu sehenswerten Städten. Maßgeschneiderte Routenvorschläge mit tollen Erlebnistipps für den Kurzurlaub hält das Radfahrportal www.radfahren-bw.de/Kurzurlaub bereit. Dort kann auch ein Touren-Set mit drei Übersichtskarten bestellt werden. *djd 69054*

I-D-R Komplettbau
Ihre Vision, unsere Mission

- ◆ Maurer-, ◆ Beton- und ◆ Fassadenarbeiten
- ◆ Trockenbau ◆ Fliesen ◆ Dacharbeiten
- ◆ Heizung ◆ Sanitär ◆ Elektro
- ◆ Fenster ◆ Türen ◆ Malern
- ◆ Fußbodenverlegung ◆ Pflasterarbeiten

Waldesruh 7
06862 Roßlau

034901/549072

idr-komplettbau@gmx.de

NATUR STEIN MANUFAKTUR

*Ein frohes
Osterfest*

*wünsche ich allen
meinen Kunden,
Freunden
und Bekannten.*

STEINMETZ NORMAN TARNOW

ERICH KÖCKERT STRASSE 30
DESSAU

TEL.: 0160 4474742

E-MAIL: TARNOW77@GMX.DE

Wir wünschen frohe Ostern!

RICHTER & THIELEMANN

RECHTSANWÄLTE

RECHTSANWALT AXEL RICHTER
RECHTSANWALT MATTHIAS THIELEMANN
RECHTSANWALT CHRISTIAN BANNWITZ

HANS-HEINEN-STR. 40, 06844 DESSAU-ROSSLAU
TELEFON: 0340/2302948, FAX: 0340/2302949
EMAIL: RAE-R-T@ONLINE.DE
WWW.RECHTSANWALT-IN-DESSAU.DE

Pflegedienst
Dießner

Frohe Ostern

wünschen wir allen
Patienten, Geschäftspartnern,
Freunden und Bekannten.

**Frohe
Ostern**

wünscht

**ELEKTRO
SCHULZE
GMBH**

Wir möchten uns ganz
herzlich für die Treue bei
unseren Kunden und
Geschäftspartnern
bedanken und wünschen
ein frohes Osterfest.

Pötnitz 4
06842 Dessau-Roßlau
Tel. 03 40 / 2 18 06 - 0
Fax 03 40 / 2 18 06 - 14
schulze@elektroschulze.com
www.elektroschulze.de



Warum bringt der Osterhase die Eier?

Anzeige

Schon seit frühester Zeit ist der Hase mit seinen vielen Jungen ein Symbol der Fruchtbarkeit. In der germanischen Mythologie ist er der Frühlings- und Fruchtbarkeitsgöttin Ostera, der das Osterfest seinen Namen verdankt, als heiliges Tier zugeordnet. Auch das Ei ist bereits seit dem Mittelalter als Symbol des Osterfestes bekannt. Der Osterhase, der Eier legt und in Gärten versteckt, wird er erstmals im Jahr 1678 in einer schriftlichen Abhandlung des Heidelberger Medizinprofessors von Franckenau erwähnt. Der Brauch, die vom Osterhasen versteckten bunten Eier am Ostermorgen zu suchen, hat sich vor etwa 100 Jahren deutschlandweit durchgesetzt. Seitdem ist die Eiersuche eine Tradition, an der die Kinder jedes Jahr wieder große Freude haben.

red



Foto: pixabay/suju

Frohe Ostern

A M B A S S A D O R

FRISEUR & KOSMETIK
(Fußpflege und Nageldesign)

Franzstraße 149
06842 Dessau-Roßlau
Telefon 0340 - 21 65 700 und
0340 - 21 65 731

Wir wünschen unseren Kunden, Geschäftspartnern und Bekannten ein frohes Osterfest im Kreise der Familie

Fachhandel und Installationsbetrieb
 Berliner Str. 8 · 06862 Dessau-Roßlau

HKS Heizung Klima Sanitär

Tel. 03 49 01/8 56 70
 Fax 03 49 01/8 56 77
www.hks-rosslau.de

ACHTUNG! Wir suchen dich, bewirb dich noch heute!

Wir wünschen allen Kunden und Geschäftspartnern frohe Ostern und freuen uns, dass wir nach einer langen Baustellenphase wieder direkt über Großkühnau erreichbar sind. Kommen Sie zu uns in die

ELBE-APOTHEKE

und erhalten **10% Rabatt*** bis 19.4.2025.

* nach Vorlage des Originalcoupons, gilt nicht für verschreibungspflichtige Medikamente

Frohe Ostern und allzeit gute Fahrt

wünscht

FAHRRADLAND DORNFELD

Heidestraße 102 · 06842 Dessau-Roßlau
 Tel. 0340 8508100 · Fax 8508101
www.fahrradland-dornfeld.com
 E-Mail: fahrradland.dornfeld@gmail.com

ÖFFNUNGSZEITEN:
 Mo. - Fr. 10.00 - 18.00 Uhr
 Sa. 09.00 - 12.00 Uhr

Schöne und entspannte Ostertage wünscht von ganzem Herzen

Ihr Team von

FußAktiv Bräth

Orthopädie-Schuhtechnik und Podologische Praxis

www.fussaktiv.info

■ ■ ■ Neues aus dem Stadtmarketing

Mit dem Osterkorbchen durch die Innenstadt

Gemeinsam mit 28 Geschäften lädt die NeuSTADT-Agentur auch in diesem Jahr wieder zur beliebten Osterkorbchenaktion in die Dessauer Innenstadt ein.

Die passenden Bastelbögen liegen ab sofort in den teilnehmenden Geschäften zwischen Dessau Center und Johannisstraße bereit. Mit dem fertig gebastelten Korbchen können sich Kinder am Gründonnerstag, 17. April, bei den aufgedruckten Geschäften ein kleines Geschenk abholen. Die Aktion ist für Kinder bis 12 Jahre und nur solange der Vorrat reicht. Die teilnehmenden Händler finden Sie auf dessau-liebenswert.de/projekte/osterkoerbchen



Foto: SMG Dessau-Roßlau mbH

Erster verkaufsoffener Sonntag des Jahres!

Der Frühling hält Einzug in Dessau-Roßlau! Kurz vor dem Osterfest lädt der Frühlingsrummel vom 9. bis 13. April auf den Dessauer Marktplatz ein. Fahrgeschäfte, bunte Stände und die ersten warmen Sonnenstrahlen sorgen für fröhliche Frühlingsstimmung.

Am Sonntag, den 13. April, öffnet der Handel von 13 bis 18 Uhr seine Türen zum ersten verkaufsoffenen Sonntag des Jahres. Eine perfekte Gelegenheit, entspannt durch die Stadt zu bummeln, die neuesten Frühlingskollektionen zu entdecken und sich auf das Osterfest vorzubereiten. Genießen Sie einen erlebnisreichen Tag mit Shopping und Jahrmarktflair – wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Vormerken: Elberadeltag am 4. Mai

Am Sonntag, 4. Mai, wird der Marktplatz in Dessau zum Treffpunkt von Radfahrbegeisterten aus Stadt und Umland. Gemeinsam mit der WelterbeRegion Anhalt-Dessau-Wittenberg e. V. richtet die Stadtmarketinggesellschaft den Elberadeltag aus. Sternfahrten aus Zerbst, Lutherstadt Wittenberg, Köthen, Bitterfeld und Gräfenhainichen führen ins Stadtzentrum, wo die teilnehmenden Radlerinnen und Radler ein unterhaltsames Programm erwartet. Alle weiteren Informationen zu den Sternfahrten und dem Programm finden Sie auf anhalt-dessau-wittenberg.de/elberadeltag-2025

Neu: Der Reiseland-Kompass

Die Investitions- und Marketinggesellschaft Sachsen-Anhalt (IMG) hat ein neues Tool entwickelt, mit dem sich Gäste auf ihre persönlichen Vorlieben zurechtgeschnittene Tipps für ihren Aufenthalt zusammenstellen können – den Reiseland-Kompass.

Es gibt drei Auswahlfragen, z. B. „Wie stellst du dir deine Zeit in Dessau-Roßlau vor?“. Die Regler werden zwischen „aktiv oder entspannt“, „Highlights oder Geheimtipps entdecken“ und „drinnen oder draußen“ eingestellt. Weiter wird gefragt, ob man mit Hund, mit Kindern oder mit Beeinträchtigungen reist. Zuletzt wird nach Vorlieben gefiltert wie Architektur, Theater, Radfahren oder Café – die Auswahl ist abhängig von den vorherigen Eingaben. Die Ergebnisliste lässt sich in einer Merkliste drucken oder per Link an Freunde und die Familie schicken.

Der Reiseland-Kompass ist ein Ergebnis aus dem landesweiten Datenprojekt SAiNT, mit dem es eine einheitliche Datenbasis vorrangig für touristische Einrichtungen gibt, die über viele weitere Kanäle gestreut werden können.

Dieses Tool lässt sich mit wenig Aufwand beispielsweise in Internetseiten integrieren und ist daher auch interessant für Beherbergungsbetriebe, die ihren Gästen eine Hilfestellung bei der Suche nach Aktivitäten anbieten können.

Dessau-Roßlau ist eine der Pilotstädte dieses Projekts. Die Stadtmarketinggesellschaft war in den Entwicklungsprozess eng eingebunden. Daher ist der Reiseland-Kompass jetzt auch Bestandteil der touristischen Website visitdessau.com. Dort ist er auf der Startseite zu finden.

Besuchen Sie unsere Website und probieren Sie den Reiseland-Kompass einmal selbst aus – wer weiß, welchen Geheimtipp Sie dabei entdecken?



Screenshot: SMG Dessau-Roßlau mbH

Aus den Ortschaften und Stadtbezirken

Achtung! Pflanzentauschbörse mit Landcafé an neuem Ort

Die Pflanzentauschbörse Mildensee findet am 12. April 2025 ab 14.00 Uhr im PFARRHOF Pötnitz 22 statt.

Traditionell können Pflanzen verschiedenster Art, Samen und Knollen getauscht, gespendet oder gegen einen kleinen Obolus zugunsten des Veranstalters erworben werden. Wie in den



vergangenen Jahren wird in einem Landcafé an gleicher Stelle Kaffee und leckerer Kuchen gegen eine Spende angeboten. Veranstalter sind Kirchengemeinde und Mildenseer Heimatfreunde e. V. gemeinsam und freuen sich über viele Beteiligte mit interessanten gärtnerischen Gesprächen zur Saisoneroöffnung.

Herzlich willkommen zum 18. Gärtnerfest 2025 in und an der Ziebigker Kirche

Traditionell findet das diesjährige 18. Gärtnerfest des Heimatvereins für Dessau-Ziebigk im Anhaltischen Heimatbund e. V. am 26.04.2025 von 10.00 Uhr bis 14.00 Uhr auf dem Gelände der Ziebigker Kirche statt.

Herzlich begrüßt werden Sie von Pfarrer Grötzsch, Steffi Schulze, der Vorsitzenden des Heimatvereins, und dem Schulchor der Grundschule Ziebigk.

Am Stand des Heimatvereins können das neue Heft 15 „Rund um Ziebigk“ und ein neues Sonderheft mit den Ansichten von Ziebigk auf Postkarten käuflich erworben werden.

Spannend ist sicherlich für Interessierte auch ein Blick in unser Häuserbuch von Ziebigk. Wer wohnte wann und wo?

In der Kirche wird neben Bildern von Gerald Götze wieder das Modell der Kornhausstraße vor der Zerstörung am 07. März 1945 zu sehen sein. Außerdem zeigen wir die Darstellung der Einwicklung Ziebigks in den letzten rund einhun-

dert Jahren anhand von Stadtplänen. Neben den neuesten Erscheinungen des Heimatvereins und seinen Modellen und Stadtplänen gibt es wieder die Möglichkeit, eine Vielzahl von Pflanzen von der Gärtnerei Steffen zu erwerben. Auch eine Pflanzentauschbörse ist geplant, zu der eigene Pflanzen mitgebracht werden können.

An verschiedenen Ständen werden regionale Händler ihre Produkte zum Verkauf anbieten: Manfred Schwalbe – Honig, Rita Grund – Kunstgewerbe, Detlef Schumann – Kunstglasbläserei, Ralf Schumacher – Antiquarisches aus „Der Bücherwurm“. Gabriele Kegler informiert zum Eine Welt Verein.

Für das leibliche Wohl sorgen die Mitglieder des Heimatvereins. Sie laden alle Gäste und Besucher des Gärtnerfestes zu Kaffee und selbstgebackenem Kuchen ein. Wer es herzhafter mag, greift beim Grillstand zu. Wir freuen uns auf Ihr Kommen, Ihre Fragen und Anregungen zur Ortsgeschichte.

30|04|2025
18:00 UHR - FESTPLATZ MILDENSEE
WALPURGISFEUER

Pünktlich zur Walpurgisnacht vertreiben wir mit einem zünftigen Feuer den Winter.
Bevor die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Mildensee dieses entfachen, startet um 19:30 Uhr der traditionelle Fackelumzug für Groß und Klein an der "Spritze".
Auch in diesem Jahr besteht die Möglichkeit, **trockenes und unbehandeltes** Holz als Brennmaterial abzugeben.
Die Annahme erfolgt am Sonntag, 27. April 2025 von 09:00 bis 12:00 Uhr.
Wir wünschen Euch viel Spaß auf dem Anger!

In Vorbereitung der anstehenden Veranstaltungen ruft der Mildenseer Heimatfreunde e. V. zum Frühjahrsputz am Samstag, 26. April 2025, ab 9:00 Uhr rund um den Napoleonsturm auf.

Festkomitee Mildensee mit Unterstützung des Ortschaftsrates Mildensee
Spendenkonto - IBAN DE09 8005 3572 0033 3100 65 - BIC NOLADE21DES
Stadtparkasse Dessau

www.heimatfreunde-mildensee.de | www.facebook.com/mildenseerheimatfreunde
www.instagram.com/mildenseerheimatfreunde

**8. MILDENSEE'R
OSTEREIERSUCHE**

Sonntag, 20. April
10.00 – 11.00 Uhr

Wir laden euch alle zur bunten Eiersuche auf dem Anger ein.
Ob Groß, Klein, Jung oder Alt für jeden ist ein Ei versteckt.

www.facebook.com/mildenseerheimatfreunde

Aus den Ortschaften und Stadtbezirken

In Mosigkau passiert etwas

In den letzten Wochen hat sich in Mosigkau wieder einiges getan – es gab viele schöne, nennenswerte und neue Ereignisse, die es wert sind, hervorgehoben zu werden. Deshalb möchte ich an dieser Stelle einen kurzen Rückblick geben und die wichtigsten Themen ansprechen. Ein großer Schritt in der Kommunikation innerhalb unseres Dorfes war die Einführung des WhatsApp-Kanals „Mosigkau aktuell“. In diesem Kanal berichten engagierte Anwohner fast täglich über die neuesten Entwicklungen und Ereignisse in unserem Ort. Der Kanal hat sich als wertvolle Plattform für den Austausch etabliert, bei dem man anonym mitlesen und stets gut informiert bleiben kann. Es freut mich, dass diese Möglichkeit die Kommunikation in Mosigkau deutlich verbessert und erweitert hat.

Ein herausragendes Ereignis war die Durchführung der Säuberungsarbeiten am Mühlteich. In einem gemeinschaftlichen Arbeitseinsatz wurde mit schwerem Gerät die oberste Schlammschicht entfernt, die mit den Blaualgen kontaminiert war, um den Teich zu reinigen und zu schützen. Unser Ziel ist es, das Naturbad Mosigkau vor neuem Algenwuchs zu bewahren und den Badegästen die ganze Saison über ein ungestörtes Baderlebnis zu ermöglichen. Ein herzliches Dankeschön an alle Helfer, die sich für dieses Projekt engagiert haben! Ein weiterer wichtiger Moment war die offizielle Übergabe des neuen Löschfahrzeugs an unsere Freiwillige Feuerwehr. Durch diese Würdigung durch die Stadt wird die bedeutende Arbeit unserer Feuerwehrkameradinnen und -kameraden weiter gestärkt. Mit der neuen Technik im Löschfahrzeug sind die Mosigkauer Feuerwehrleute nun noch besser in der Lage, ihre Einsätze schnell und effektiv durchzuführen. Das Fahrzeug wurde auf den Namen „Anna“ getauft – in Gedenken an unsere Prinzessin Anna Wilhelmine von Anhalt-Dessau, die im Mosigkauer Schloss ihren Sommersitz hatte. Das alte Löschfahrzeug

wurde feierlich in den Ruhestand geschickt. Ich wünsche allen Kameraden und Kameradinnen stets eine gute Fahrt und vor allem, dass sie gesund von ihren Einsätzen zurückkehren!

Als Unternehmer weiß ich, wie wichtig Netzwerke sind – und auch in Mosigkau haben wir zahlreiche solcher Netzwerke. Deshalb möchte ich hiermit ankündigen, dass es ab sofort regelmäßig einen Unternehmer-Stammtisch geben wird. Der erste Stammtisch findet erstmalig am 28. März 2025 um 18:00 Uhr in der Vereinsgaststätte des TSV Mosigkau bei Mr. Singh statt. Ziel ist es, sich auszutauschen und Projekte voranzutreiben, die unseren Ort noch lebenswerter machen. Um Anmeldung wird gebeten unter: gemeinsam-fuer@mosigkau.net

Leider gibt es auch Themen, die nicht immer so schnell voranschreiten, wie wir es uns wünschen. Ein solches Thema ist die Sanierung und der Ausbau der Mühlenstraße, das bereits seit über 12 Jahren in der Stadtplanung auf der Agenda steht. Der aktuelle Zeitplan sah vor, dass in diesem Jahr die Ausführungsplanung erfolgt, die Vergabe und Ausschreibung vorbereitet werden. Der erste Bauabschnitt zwischen der B184 und der Einmündung der Libbesdorfer Straße sollte 2026 realisiert werden. Aufgrund fehlender Haushaltsmittel verschiebt sich der Zeitplan jedoch um ein weiteres Jahr, sodass mit der Baumaßnahme erst 2027 zu rechnen ist. Positiv ist jedoch, dass der Eigenbetrieb Stadtpflege die Gehwege instandsetzen möchte, um die Sicherheit für die Fußgänger in der Zwischenzeit zu gewährleisten.

Abschließend blicke ich mit Freude auf das kommende Jahr 2025 und die Veranstaltungen und Aktionen, die uns als Gemeinschaft in Mosigkau noch näher zusammenbringen werden. Ich freue mich darauf, mit Ihnen allen diese Projekte umzusetzen und unseren schönen Ort weiter zu gestalten.

Michael Frühauf
Ortsbürgermeister von Mosigkau

Quartiersmanagement Am Leipziger Tor

Der Frühling steht vor der Tür und wir haben spannende Themen und Termine für Sie vorbereitet! Die Gartensaison beginnt und wer Interesse hat, kann jeden Mittwoch um 14 Uhr zum **Gärtnertreff** bei der Urbanen Farm in der Törtener Straße vorbeikommen und aktiv mitgärtnern. Der Frühlingsbeginn ist auch eine gute Gelegenheit für einen „Frühjahrsputz“. Die 5. Klasse der Freien Sekundarschule Dessau-Roßlau in der Wasserwerkstraße hat den **Müllfischertag** vorgezogen und fleißig Müll rund um das Schulgelände gesammelt. Ein großes Dankeschön an die Schülerinnen und Schüler sowie an die Schule, die bereits zum dritten Mal an dieser Aktion teilnimmt! Am Freitag, den **25. April 2025 ab 14 Uhr** werden die Müllfischer in der ganzen Stadt unterwegs sein. Diese Aktion wird von der CDU organisiert. Helfen Sie gern beim Frühjahrsputz mit!

Am 5. April 2025 führen wir eine beliebte Veranstaltungsreihe fort und laden Sie zu einem **Frühlingsspaziergang** ein, bei dem wir die Geschichte des Quartiers Am Leipziger Tor erkunden. Wir treffen uns am **Samstag, 5. April 2025, um 14 Uhr** am Alten Wasserturm, Heidestraße 21, 06842 Dessau-Roßlau. Zum Abschluss sehen wir uns bei der Korngemeinde die alten Fenster aus der Jakobuskirche an und laden zum gemeinsamen Kaffee und Kuchen ein. **Vorlesepaten in Kindergärten und Horten gesucht!** Haben Sie Freude daran, Kindern Geschichten vorzule-

sen oder mit ihnen Bilderbücher anzuschauen? Die Stadtbibliothek und das Quartiersmanagement Am Leipziger Tor laden alle Interessierten herzlich zu einem Austausch ein. Dieser findet am **Mittwoch, den 9. April 2025, um 15 Uhr in der Stadtbibliothek**, Zerbster Str. 10, statt. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Der Verein zur Förderung und Erhaltung des Neuen Wasserturms e. V. hat eine **Banner-Ausstellung** zur Geschichte und Dokumentation der Baumaßnahmen am neuen Wasserturm anfertigen lassen. Diese wird am Montag, den 28. April 2025, feierlich vom Oberbürgermeister Dr. Reck eröffnet. Die Deutsch Internationale Wasserturm Gesellschaft 2002 e. V. wird ebenfalls zu Gast sein, um die Arbeit des Dessauer Vereins zum Erhalt des Neuen Wasserturms zu würdigen und über die Aktivitäten von Wasserturm-Vereinen in ganz Deutschland zu berichten. Zudem bringt die Gesellschaft eine Wanderausstellung mit, die das Engagement verschiedener Vereine für den Erhalt der Wassertürme zeigt. Die Ausstellung ist im Inneren des Wasserturms zu sehen. Alle Bürgerinnen und Bürger der Stadt Dessau-Roßlau sind am Montag, den 28. April, um 16 Uhr herzlich zur Einweihung der Banner eingeladen. Neuer Wasserturm, Lutherplatz 1, 06842 Dessau-Roßlau

Quartiersmanagement Am Leipziger Tor

■ ■ ■ Aus den Ortschaften und Stadtbezirken

Neues aus der Ortschaft Roßlau

Liebe Roßlauer,

mit wärmenden Sonnenstrahlen ruft uns der Frühling in die lebendig gewordene Natur. Die immer länger werdenden Tage ermöglichen den angenehmen Aufenthalt im Freien und laden zu Spaziergang und Sport ein. Wir wünschen Ihnen vergnügliche Momente mit Ihren Lieben und Ihren Familien. Es gibt so vieles zu erleben. Dazu trägt auch das örtliche Kultur- und Vereinsangebot bei, nicht nur in Roßlau!

Im Haus der Vereine, in der bisherigen Bietheschule, sind die Aktivitäten unter der tatkräftigen Anleitung von Jörn von der Heydt gestartet. Man sieht und hört es alleweil: Das Haus füllt sich!

Der Karnevalsumzug in Dessau am 2. März fand mit großer Roßlauer Beteiligung nicht nur der Jecken des RKC im Umzug statt, sondern auch mit einer großen Schar der fröhlichen Schifferstädter am Straßenrand.

Das Kurt Weill Fest, 28. Februar bis 16. März, verzeichnete einen neuen Besucherrekord, aber die Dessauer Organisatoren verzichteten leider seit Corona auf Veranstaltungen in Roßlau. Die Konzerte der Jugend-Bigbands waren in der Endmontagehalle des Elbwerks immer ein ganz besonderes Erlebnis gewesen. Nun bietet sich noch eine weitere für das Fest hervorragende Spielstätte an. Am 15. Februar gab Karl Neukauf (Burgtheatersommer) ein sensationelles Konzert in der ehemaligen Papierfabrik. Den Älteren dürfte die Werkhalle an der Karl-Liebknecht-Straße noch als Turnhalle in Erinnerung sein. Ein idealer Ort für das Weill-Fest und natürlich auch für manch weitere, unserer Stadt zu wünschende Kulturveranstaltung.

Am 15. März haben wir Eberhard Byton (1932-2025) zu Grabe getragen. Er war unserer Stadt mehr als nur der Netzmeister der Energieversorgung. Seiner Beharrlichkeit und fachlichen Kompetenz verdanken wir eine der ersten Städte im Lande gewesen zu sein, deren Stromnetz unterirdisch verkabelt war, was vor nunmehr über einem halben Jahrhundert wesentlich zur Verbesserung der Versorgungssicherheit beitrug.

Seien Sie eingeladen zum Frühlingskonzert des Männerchors am Sonntag, 30. März um 15.00 Uhr in der Stadtkirche St. Marien. Zu Gast wird dieses Jahr "Viva la musica" aus Kochstedt sein. In bewährter Form gibt das Blasorchester Roßlau den instrumentalen Rahmen.

Am Tag der Industriekultur am Sonntag, 13. April, beteiligt sich auch wieder unser Schiffermuseum. Ab 10 Uhr öffnet die Schatztruhe der Schifferstadt ihre Pforten.

Mit dem Frühling beginnt auch wieder die Arbeit auf der Streuobstwiese an der Burg. Am 23. April starten die Schüler der Freien Sekundarschule Dessau mit Lernen und Arbeiten dort. Die Klasse 5 macht sich erst einmal mit der Stadt und ihrer Geschichte vertraut.

Der Festvortrag "810 Jahre Roßlau" unseres Alt-Oberbürgermeisters und Roßlauer Urgesteins Klemens Koschig traf auf einiges Interesse, so dass er (gekürzt!) am 1. Mai in der Ölmühle wiederholt wird. Nutzen Sie gern die Gelegenheit und kommen Sie mit der Roßlauer Politik ins Gespräch.



Klemens Koschig beim Festvortrag 810 Jahre Roßlau.

Und das tut Not. Vom zwischenzeitlichen Baustopp an der Zerbster Brücke in Roßlau haben Sie sicherlich auch schon mitbekommen. Nach Intervention des Roßlauer Ortsbürgermeisters Laurens Nothdurft am 6. März sorgte aber Jacqueline Lohde als Baudezernentin dafür, dass am 10. März ein Krisengespräch zwischen Bahn und Stadt stattfand, bei dem man sich darauf geeinigt hat, dass die Bauarbeiten bald aufgenommen werden könnten. So soll auch der Zeitplan für den Einhub der Brücke im Mai vermutlich gehalten werden. Und die Zeit drängt. Denn der Einbau der Behelfsbrücke muss am 24., 25. und 26. Mai erfolgen. Nur an diesen drei Tagen sind die Gleise unter der Brücke von der DB gesperrt. Eine Verschiebung der fahrplanwirksamen Sperrpausen ist nicht möglich. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an Frau Bürgermeisterin Lohde für Ihren Einsatz. Das zügige Fertigstellen der Behelfsbrücke und das planmäßige Anpacken des Ersatzbaus sind zwingend für Roßlau. Die derzeitige Situation ist unzumutbar für die Stadt, für die Anwohner, gerade auch an der Umleitungsstrecke.

Liebe Roßlauer, haben Sie Fragen, Anregungen oder Anliegen? Zögern Sie nicht, sich direkt mit unserem Ortsbürgermeister Laurens Nothdurft in Verbindung zu setzen. Schreiben Sie gerne an: laurens.nothdurft@dessau-rosslau.de.

Ihr Ortschaftsrat Roßlau

Ortsbürgermeister Laurens Nothdurft
Rathaus Roßlau
Markt 5, 06862 Dessau-Roßlau
Sprechstunde jederzeit nach Vereinbarung
Telefon: 0340/2041085



WRICKE TOURISTIK

Wir beraten Sie gern! Tel.: 0340-85079441
www.wricke-touristik.de

JAHN REISEN ITS DERTOUR TUI

AIDA MEIERS WELTREISEN alltours

Poststr. 3 | Dessau-Roßlau
Mo. – Fr.: 09:00 – 13:00 Uhr / 14:00 – 18:00 Uhr

Mehrtagesfahrten

REISE DES MONATS:

7 TAGE NATURPARADIES ZILLERTAL

Busfahrt, 6 x Ü/HP im 3-Sterne-Ferienhotel Landhaus Zillertal, kostenfreie Nutzung des hoteleigenen Wellnessbereichs, auch als Programmreise buchbar

26.05. - 01.06.2025 679,- € p. P/DZ

2 TAGE GOLDENES PRAG

Busfahrt, 1 x Ü/FR im 3-Sterne-Hotel ILF, geführter Altstadt Rundgang Prag, Freizeittag in Prag, Ortstaxe

25.04. - 26.04.2025 / 20.09. - 21.09.2025 129,- € p. P/DZ

8 TAGE TRAUMURLAUB AUF DER SONNENINSEL USEDOM

Busfahrt, 7 x Ü/HP im Casa Familia in Zinnowitz, inkl. ausgewählter Getränke zum Abendessen, täglich freier Eintritt in das Meerwasserschwimmbad der Bernsteintherme, kostenfreie Teilnahme am täglichen Veranstaltungsprogramm im Hotel

25.04. - 02.05.2025 / 02.05. - 09.05.25025 ab 814,- € p. P/DZ

3 TAGE GROSSE DAMPFLOK-PARADE IN WOLSZTYN

Busfahrt, 2 x Ü/HP im 4-Sterne Mercure Hotel, Stadtführung Posen, Fahrt mit Dampfzug Posen – Wolsztyn, Besuch der Dampflokomotive inkl. Eintritt, Ortstaxe

02.05. - 04.05.2025 325,- € p. P/DZ

8 TAGE KURURLAUB IM SEEBAD KOLBERG

Busfahrt, 7 x Ü/HP im 3-Sterne-Hotel New Skanpol, Erstellung des Kurplans, 2 Kuranwendungen pro Werktag (10 pro Woche), kostenfreie Nutzung von Hallenbad, Whirlpool, Sauna & Fitnessraum

03.05. - 10.05.2025 / 10.05. - 17.05.2025 649,- € p. P/DZ

3 TAGE MINIKREUZFAHRT SÜDSCHWEDEN

Busfahrt, Fährüberfahrt Nachtfahrt Travemünde-Trelleborg-Travemünde mit TT-Line, 2 x Ü/HP in 2-Bett-Innenkabinen, ganztägige Rundfahrt Südschweden
22.05. - 24.05.2025 299,- € p. P./2-Bett-Innenkabine

5 TAGE SCHWARZWÄLDER CHARME & ELSÄSSER FLAIR

Busfahrt, 4 x Ü/HP im Hotel Gasthof Sternen in Geisingen, Schwarzwaldrundfahrt, Eintritt Heimatmuseum Hüsl, Ganztagesausflug Straßburg, Schifffahrt auf der Ill mit Audioguide, Ganztagesausflug Colmar & Weinstraße, Bimmelbahnfahrt durch die Weinberge, Weinprobe bei einem Winzer, Ortstaxe

22.06. - 26.06.2025 640,- € p. P/DZ

6 TAGE SÜDTIROL IN PERFEKTER HARMONIE

Busfahrt, 5 x Ü/HP im 3-Sterne-Hotel Saxl, 4 x Wanderbegleitung für die Wanderer, 4 x Reiseleitung bei den Ausflügen für das Natur- & Kulturprogramm, 1 x Brotbacken und Brettljause inkl. ¼ l Wein, 1 x Fahrt mit Almtaxis zum Berggasthof Haidenberg

24.06. - 29.06.2025 694,- € p. P/DZ

5 TAGE SCHWEIZER TRADITIONEN

Busfahrt, 4 x Ü/HP im 4-Sterne-Hotel in Davos, Bahnfahrt „Auf den Spuren des Glacier-Express“ 2. Klasse Bahnfahrt „Auf den Spuren des Bernina-Expresses“ 2. Klasse, Schweizer Brauchtumsfest auf der Schatzalp inkl. Aperitif, Multivisionsshow, Nationalabendessen, Alphornbläser, Schweizer Musikabend

29.06. - 03.07.2025 888,- € p. P/DZ

7 TAGE ALPENJUWEL GASTEINER TAL

Busfahrt, 6 x Ü/HP im 4-Sterne-Hotel Elisabethpark, kostenfreie Nutzung des hoteleigenen Wellness-Bereichs mit Thermalhallenbad, kostenfreie Sonnenliegen im Hotelpark, kostenloses WLAN im Hotel, Gastein Card, als Urlaubs- oder Programmreise buchbar

05.07. - 11.07.2025 ab 525,- € p. P/DZ

Tagesfahrten

01.05.2025	Flottenparade Dresden	97 € p.P.	03.06.2025	Besuch egapark Erfurt	67 € p.P.
07.05.2025	Festung Königstein unterirdisch erkunden	75 € p.P.	07.06.2025	Besuch der Saale-Weinmeile Bad Kösen - Roßbach	45 € p.P.
09.05.2025	Muttertag mit Musikgruppe Bergkristall in Falkenhain feiern	89 € p.P.	11.06.2025	Spargel & Kahnfahrt Kleiner Spreewald	85 € p.P.
10.05.2025	Hamburg Hafengeburtstag	73 € p.P.	12.06.2025	Kyffhäuserrundfahrt & Rosarium Sangerhausen	80 € p.P.
11.05.2025	Zum Muttertag mit dem Schiff auf der Saale	82 € p.P.	14.06.2025	Schlagernacht des Jahres Waldbühne Berlin	132 / 142 / 152 € p.P.
13.05.2025	Spargelessen & Musik mit den Salztälern in Niederau	89 € p.P.	15.06.2024	Krämerbrückenfest Erfurt	49 € p.P.
14.05.2025	Roland Kaiser – DIE ARENA TOUR in der UBER-Arena Berlin	150 / 160 / 178 € p.P.	17.06.2025	Harzköhlerei - Hängebrücke & Floßfahrt Stausee Wendefurth	77 € p.P.
20.05.2025	Ein Traumtag in Potsdam	73 € p.P.	18.06.2025	Zauberland Alpakas und ein Seegasthof	85 € p.P.
21.05.2025	Gärten der Welt Berlin	65 / 69 € p.P.	21.06.2025	Ein Tag am Meer in Warnemünde	69 € p.P.
24.05.2025	Friedrichstadtpalast Berlin FALLING IN LOVE	105 / 115 / 125 € p.P.	24.06.2025	Planwagenfahrt durchs Eckertal	80 € p.P.
27.05.2025	Thüringer Köstlichkeiten & Schifffahrt Bleilochtalsperre	82 € p.P.	27.06.2025	Rosengartenfest im Rosengarten Forst	85 € p.P.
31.05.2025	Slubice Polenmarkt	39 € p.P.	28.06.2025	Slubice Polenmarkt	39 € p.P.



Aus Kultur und Bildung

Veranstaltungen im April in der Stadtbibliothek



Vorlesestunden

Dienstag, 01.04.2025 – 16.30 Uhr

Als die Raben noch bunt waren

Vorlesestunde mit dem Kamishibai für Kinder ab 3 Jahren

Voranmeldung erwünscht unter Tel. 034901/82885

Ludwig-Lipmann-Bibliothek



Donnerstag, 03.04.2025 – 16.30 Uhr

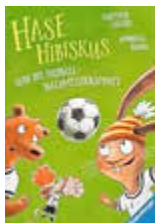
Hase Hibiskus und die Fußball-Weltmeisterschaft

Vorlesestunde für Kinder ab 4 Jahren

Voranmeldung erwünscht unter

Tel. 0340/2042347

Hauptbibliothek



Donnerstag, 17.04.2025 – 16.30 Uhr

Henri und Henriette – Die Eier sind weg

Vorlesestunde für Kinder ab 4 Jahren

Voranmeldung erwünscht unter

Tel. 0340/2042347

Hauptbibliothek

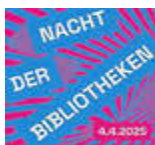


Weitere Veranstaltungen im April

Freitag, 04.04.2025 von 17.00-21.00 Uhr |

Lange Nacht der Bibliotheken

Die Stadtbibliothek Dessau Roßlau lädt alle herzlich in ihre Räumlichkeiten ein! Für Dessau ist geplant: ein Blick hinter die Kulissen (Führung zum Mitmachen), Filmabend, Escape-Room-Spiel, Gesellschaftsspiele. Für Roßlau ist geplant: Filmabend, Schnitzeljagd, Wassermann, Gesellschaftsspiele



Montag, 07.04.2025 16.30 – 18.30 Uhr | Silent Book Club

Lesen ist an sich meist eine einsame Angelegenheit. Das Konzept des Silent Book Clubs® [engl. Stiller Buchclub] ändert das. Man trifft sich an einem einladenden Ort, um gemeinsam – aber jeder für sich – in Ruhe selbstgewählte Lektüre, eine Stunde lang in Stille, zu lesen.

Hauptbibliothek

Dienstag, 08.04.2025 16.00 Uhr | Lesung Sigrid Uhlig

Sigrid Uhlig liest aus ihren zuletzt veröffentlichten Büchern "Der Fluch des Baja-Tapar" und "Sonnenblumengeflüster". Voranmeldung erwünscht unter Tel. 0340/2042347



Hauptbibliothek

Mittwoch, 09.04.2025 15.00 Uhr | Auftakttreffen Vorlesepaten

Vorlesepaten in Kindergärten und Horten gesucht! Haben Sie Freude daran, Kindern Geschichten vorzulesen oder mit ihnen Bilderbücher anzuschauen? Die Stadtbibliothek und das Quartiersmanagement Am Leipziger Tor laden alle Interessierten herzlich zu einem Austausch ein. Dieser findet am Mittwoch, den 9. April, um 15 Uhr in der Stadtbibliothek, Zerbster Str. 10, statt. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Hauptbibliothek

21.04.2025 – 25.04.2025

Am 23.04.2025 ist der Welttag des Buches. Der Förderverein der Anhaltischen Landesbibliothek stellt für Schülerinnen und Schüler in dieser Woche 100 Exemplare des Comicromans „Cool wie Bolle“ kostenlos zum Abholen in der Stadtbibliothek (Hauptbibliothek und Roßlau) zur Verfügung. Nur solange der Vorrat reicht!



SAVE THE DATE – Bilderbuchsamstag am 24.05.2025 | BIENENSTARK für Familien mit Kindern in der Bibliothek

Altersklasse II – Fotoausstellung von PETER KÜHN & THOMAS RUTTKE

Eine Ausstellung mit städtepartnerschaftlichen Flair ist die Gemeinschaftspräsentation der beiden Dessauer Profi-Fotografen Peter Kühn und Thomas Ruttke.

Sie gestalteten 2023 in Zusammenarbeit mit dem Bereich Städtepartnerschaften eine Wander-Fotoausstellung, die mehrere Aspekte in sich vereint. Vergleichende technische Epochen in der Fotografie, vergleichbare, unterschiedlich interpretierte Motive in der Stadt und im natur-historischen Umfeld.

Die beiden Fotografen Peter Kühn und Thomas Ruttke, der eine Baujahr 1940 der andere 1966, präsentieren mal digital, mal analog fotografiert spannende Stadt- und Landschaftsansichten in schwarz-weiß.

Die nun auch in der Heimat- und Entstehungsstadt Dessau-Roßlau gezeigten Bilder sind auf zwei Motivengengres konzentriert: Die Stadt und das Gartenreich.

Dies hat sich bei der Premiere in Ibbenbüren (im Kulturspeicher) auch bewährt und wird so beibehalten.

Nach dem Zwischenstopp soll die Ausstellung „Altersklasse“ auch noch in Ludwigshafen, Klagenfurt (A), Gliwice (PL), Argenteuil (F) und Roudnice (CZ) gezeigt werden. Eben in Partnerstädten von Dessau-Roßlau.

Sie dient dort sowohl als Botschafterin für professionelle künstlerische Fotografie aus der Partnerstadt Dessau-Roßlau und auch als Appetitbringer für die Schönheiten und das Interessante in und an der Partnerkommune an Mulde und Elbe.



Peter Kühn und Thomas Ruttke (v.l.) präsentieren ihre Werke in den Partnerstädten.

Aus Kultur und Bildung

Anhaltisches Theater Dessau

Premieren Großes Haus

My Fair Lady

Musical von Frederick Loewe nach George Bernard Shaws „Pygmalion“ und dem

Film von Gabriel Pascal

Premiere am 4. April um 19.30 Uhr

sowie am 6. April und am 27. April jeweils um 16 Uhr | Großes Haus

Der Philologe Professor Higgins wettet mit seinem Freund Oberst Pickering, dass er es schafft, aus dem einfachen Blumenmädchen Eliza eine Dame zu machen. Eliza lässt sich darauf ein, in der Hoffnung, ihren prekären Verhältnissen zu entkommen. Sie zieht bei Professor Higgins ein und ist von nun an einem harten und streckenweise erniedrigenden phonetischen Drill ausgesetzt.

Dennoch gelingt ihr der Durchbruch. Nachdem Eliza auf dem Diplomatenball alle in ihren Bann gezogen hat, ist es jedoch nicht sie, sondern der Professor, der beglückwünscht wird. Mit dem Gefühl, ausgenutzt worden zu sein, verlässt sie das Haus. Professor Higgins hingegen muss sich eingestehen, dass er Eliza als Menschen tatsächlich vermisst.

.....

Konzerte

6. Sinfoniekonzert

Am 10. und 11. April jeweils um 19.30 Uhr | Großes Haus

Konzerteinführungen jeweils um 18.30 Uhr | Foyer

Der französische Komponist Henri Tomasi war ein unabhängiger Geist, dessen Posaunenkonzert neoklassizistische und impressionistische Elemente mit Jazz, Blues, lateinamerikanischen Rhythmen und der Volksmusik des Mittelmeerraumes vereint. Vor allem aber ist es ein Virtuosenstück für Posaunisten! Mit ihm stellt sich in Dessau der junge Brite Kris Garfitt vor, 2022 1. Preisträger beim



Foto: Daniel Haeker

ARD-Wettbewerb in München. Bereits 1901, im Alter von 20 Jahren, komponierte der Rumäne George Enescu die hinreißende „1. Rumänische Rhapsodie“, die als Inbegriff rumänischer Nationalmusik ihren weltweiten Siegeszug durch die Konzertsäle antrat. Zu den zahlreichen heute zu Unrecht vernachlässigten Werken Antonin Dvořáks gehört auch die F-Dur-Sinfonie – die erste mit typisch böhmischem Charakter. Als ein Kabinettstück besonderer Art stellt sich sein „Scherzo capriccioso“ dar – ein erstaunlich komplexes, eigenwilliges und hochvirtuoses Orchesterstück.

.....

Großes Haus

Tanz! Tanz! Tanz!

Ein internationaler Tanzabend mit Choreografien von Stefano Gianetti, Nunzio Impellizzeri und Yaron Shamir (Uraufführung)

Am 5. April um 17 Uhr, 13. April um 16 Uhr und 25. April um 19.30 Uhr | Großes Haus

„Anziehende Farben und körperbetonte Schnitte der Kostüme fügen sich [im Stück von Nunzio Impellizzeri] zu einem harmonischen Wogen der Körper, in denen Momente der Bewegungssymmetrie immer wieder eine innere Struktur durch und die Poesie der Bewegung aufscheinen lassen. [...] Macht, Religion und Militär – so sieht [Yaron Shamir in seiner Choreografie ›Nightingale‹] diese unheilige Dreifaltigkeit, gegen die dann Menschen anrennen. [...]



Foto: Claudia Heysel

Danach widmet sich der Dessauer Ballettchef unter dem Titel ›Hybrid‹ bewusst dem Tanz an sich. [...] Dieser neue Dessauer Tanz-Abend ist eine Leistungsschau der Vielseitigkeit und ein ästhetischer Genuss!“ Mitteldeutsche Zeitung

Meisterklasse

Schauspiel von Terrence McNally

Am 12. April um 18 Uhr | Großes Haus

„Es versteht sich von selbst, dass neben Lietz als kapriziöse Diva [Maria Callas], auch Theresa Zschunke als junge Sopranistin Sophie De Palma und Annika Boos als Sharon Graham als eine weitere Sopranistin, die beide das Klischee der übereifrigen Wir-wollen-werden-wie-Sie-Elevinnen ausspielen, dem Komödienaffen Zucker und der Callas immer wieder Steilvorlagen zum Eingreifen und Korrigieren geben.“ Neue Musikzeitung



Foto: Claudia Heysel

Wozzeck

Oper von Alban Berg

Am 26. April um 17 Uhr | Großes Haus

Werkeinführung 16.30 Uhr im Foyer

„In Dessau überzeugen die musikalische Qualität in Graben und auf der Bühne ebenso wie die Inszenierung von Christiane Iven. [...] Sie drängelt sich nicht deutungsambitioniert vor, sondern schafft zusammen mit Guido Petzold (Bühne) und Kristina Böcher (Kostüme) vor allem einen angemessenen, atmosphärisch schlüssigen Rahmen für die Enge der Welt, die für Wozzeck keinen Raum zum Leben oder gar zum Lieben lässt. [...] So wird auch szenisch klar, was Markus L. Frank und die Anhaltische Philharmonie mit ihrem Changieren zwischen einer geradezu betörenden Expressivität und einem dunklen Nachhall der Spätromantik musikalisch so eindringlich gestaltet haben: die Verzweiflung über eine Welt ohne Ausweg. Und über den Abgrund, der der Mensch (auch) ist. Der verdiente Jubel des Premierenpublikums war für alle einhellig.“ NMZ



Foto: Claudia Heysel

.....

Premiere Altes Theater

Ein Känguru wie Du

Schauspiel von Ulrich Hub | Für alle ab 8 Jahren

Premiere am 12. April um 16 Uhr | Altes Theater/Puppenbühne

Ein ganzes Jahr lang haben Lucky und Pascha gemeinsam mit ihrem Trainer für ihren großen Auftritt trainiert. Lucky ist ein schwarzer Panther, Pascha ein weißer Tiger und sie wollen bei einem Zirkuswettbewerb vor der Prinzessin auftreten und den goldenen Pokal gewinnen. Und wer weiß, vielleicht heiratet die Prinzessin ja dann sogar ihren Trainer und es winkt ihnen ein Leben im Schloss als richtige Familie. Da gibt es nur ein Problem: Irgendwie hat es bislang bei ihrem Trainer mit den Frauen nie geklappt. Eigentlich möchte er die Prinzessin auch überhaupt nicht heiraten. Dabei ist er immer so gefühlvoll, parfümiert sich ständig und hört Mozart. Pascha und Lucky kommt ein schrecklicher Verdacht. Ist ihr Trainer etwa – schwul? In seiner Geschichte „Ein Känguru wie du“ erzählt Ulrich Hub, wie Freundschaft Vorurteile und irrationale Ängste überwinden kann.

.....

Aus Kultur und Bildung

Anhaltisches Theater Dessau

Puppe ab 18

„Siehste...“ Szenen einer Ehe von Loriot

Ein Schauspiel mit Puppen und einer Psychologin

Am 13. April um 19 Uhr | Altes Theater/Studio

Das Theater Maskotte wagt es, die einmaligen Figuren und Texte aus Loriot's Szenen einer Ehe mit Mitteln des Puppenspiels auf die Bühne zu bringen. Psychologin Edelgard Greulich (Ute Kotte) führt das Publikum durch die Eheszenen und gibt den Zuschauern „Anleitungen“, wie Eheprobleme im Alltag bewältigt werden können.



Foto: Sibylle Hafermann

.....

Zu Gast

Massachusetts – Bee Gees Musical

Live performed by The Italian Bee Gees

Am 7. April um 19.30 Uhr | Großes Haus

Das Bee Gees Musical – feiert das legendäre Wirken der Band erneut mit drei außergewöhnlich talentierten Brüdern: Walter, Davide und Pasquale Egiziano aus Italien. Mit viel Liebe zum Detail und höchstem Respekt vor deren Lebenswerk verneigen sie sich und bringen die Magie der Bee Gees zurück auf die Bühne.

Paul Maar, Wolfgang Stute und Konrad Haas

„Schiefe Märchen und schräge Geschichten“ - Lesung mit Musik

Am 8. April um 19.30 Uhr | Großes Haus/Foyer

Der Kinderbuch-Autor Paul Maar und die beiden Musiker Wolfgang Stute und Konrad Haas bilden das „schiefe Märchen-Trio“. 2016 haben sich die drei zusammengeschlossen, um die Bücher von Paul Maar auf eine neue, künstlerische Weise in Töne umzusetzen.



Foto: U-Ton booking

One Night of MJ

A Tribute to the King of Pop

Am 14. April um 19.30 Uhr | Großes Haus

Michael Jacksons Musik, seine Musikvideos und seine überbordenden Live-Performances prägten eine eigenständige Kunstform und setzen bis heute Maßstäbe. ONE NIGHT OF MJ bringt diese Magie zurück auf die Bühne, perfekt inszeniert mit modernster Technik und energiegeladenem Entertainment.



Foto: resetproduction

Dance Masters!

Best of Irish Dance

Am 15. April um 19.30 Uhr | Großes Haus

„Best of Irish Dance“ erzählt die Geschichte des irischen Steptanzes auf musikalische und tänzerische Weise – beginnend mit dem Erscheinen der wandernden Tanzlehrer (Dance Masters) vor rund 250 Jahren in den irischen Dörfern und Kleinstädten bis hin zum internationalen Durchbruch.



Schlager Hitparade 2025

präsentiert von Julian David

Am 16. April um 18 Uhr | Großes Haus

Die große Schlager Hitparade präsentiert sich in neuem Gewand und mit Julian David, einem neuen Moderator. Auf der Gästeliste seiner ersten großen Schlager- Hitparade stehen Ramon Roselly, Daniela Alfinito und die Calimeros.

50 Jahre Karat

Am 17. April um 20 Uhr | Großes Haus

Spätestens mit Beginn der Achtzigerjahre – gerade einmal fünf Jahre nach Bandgründung – zählten KARAT zu den wichtigsten deutschen Bands – in Ost wie West. Zum 50-jährigen Jubiläum wird es ein Album mit neuen Liedern sowie ein neues Karat-Buch, das alle fünf Dekaden umfasst, geben.

„Von der Erde zum Mond“

Theaterabend mit Rufus Beck nach dem Roman von Jules Verne

Am 23. April um 19.30 Uhr | Großes Haus

Rufus Beck wird als Conferencier, Erzähler und Stand-up Comedian die Handlungsfäden zusammenhalten, aber auch in verschiedene Rollen schlüpfen wie die von Impey Barbicane, Kapitän Nicholl, James T. Maston und Michel Ardan. Ein überraschender Plot, schräge Charaktere und witzige, rasante Dialoge machen dieses Stück zu einem unterhaltsamen, amüsanten und lehrreichen Theater-Abend.



Foto: BRAXART

Auf ein Wort, Herr Gysi

Lesung und Gespräch mit Gregor Gysi und Hans-Dieter Schütt

Am 24. April um 19 Uhr | Großes Haus

„Einfach wegrennen, das wollte ich nie“, sagt Gysi und trifft damit einen Kern seines Wesens: Widersprüche aushalten. Ein Leben und eine Familiengeschichte, aber stets verbunden mit einem Augenzwinkern auf aktuelle Bezüge und die gegenwärtigen politischen Fragen unserer Zeit.

.....

Änderungen vorbehalten!

AMTS BLATT

Amtsblatt Nr. 4/2025
19. Jahrgang, 28. März 2025

Herausgeber: Stadt Dessau-Roßlau, Zerbster Str. 4, 06844 Dessau-Roßlau,
Telefon: 0340 204-2313, Fax: 0340 204-2913
Internet: www.dessau-rosslau.de,
E-Mail: amtsblatt@dessau-rosslau.de

Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:
Stadt Dessau-Roßlau, Zerbster Str. 4, 06844 Dessau-Roßlau
Redaktion: Katrin Kuhn

Verlag und Druck:
LINUS WITTICH Medien KG, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg, Tel. 03535 489-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:
LINUS WITTICH Medien KG, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg
Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan
www.wittich.de/agb/herzberg

Das Amtsblatt Dessau-Roßlau erscheint monatlich und wird kostenlos an alle Haushalte, soweit technisch möglich, verteilt.

■ ■ ■ Aus Kultur und Bildung

Lesereihe „Dessau 1925“: April

Lesung mit Andreas Hillger und Frank Kreißler
Dienstag, 29. April 2025, 18.00 Uhr, Stadtarchiv Dessau-Roßlau, Heidestraße 21 (Alter Wasserturm), 06842 Dessau-Roßlau

Die im Januar gestartete Lesereihe „Dessau 1925“ wird am 29. April 2025 um 18.00 Uhr im Stadtarchiv Dessau-Roßlau fortgesetzt. Am 1. April 1925 nahm das mit der Kunstgewerbe- und Handwerkerschule organisatorisch zusammengeführte Bauhaus seine Arbeit in Dessau auf. Da zunächst kein Gebäude zur Verfügung stand, das groß genug gewesen wäre, die gesamte Institution aufzunehmen, arbeitete das Bauhaus in verschiedenen Provisorien in der Stadt. Das waren zum Beispiel die Kunstgewerbe- und Handwerkerschule in der Mauerstraße 36 (Direktor Walter Gropius und Verwaltung), das Tuchversandhaus F. A. Seiler in der Rennstraße (Werkstätten) und das Leopold-Dank-Stift an der heutigen Museumskreuzung (Ateliers von Wassily Kandinsky, Paul Klee und Oskar Schlemmer). Damit setzte das Bauhaus sofort direkte Impulse mitten in der aufstrebenden Industriestadt Dessau.

Dessau war eine wachsende und überaus lebendige Stadt, in der die gesellschaftlichen Entwicklungen der „Goldenen

Zwanziger“ Jahre in Deutschland in einem lokal begrenzten Raum deutlich sichtbar werden. Die Lesereihe „Dessau 1925“ nimmt diese Entwicklungen in den Blick und zeigt in chronologischer Form eine bunte und breite Auswahl wichtiger und interessanter Ereignisse in Dessau im Jahr 1925 in Politik, Stadtentwicklung, Industrie, Handwerk und Handel, bildender Kunst, Mode, Literatur, Tanz, Theater und Musik, Sport, Emanzipation der Frau, Vereinswesen und vielen anderen Bereichen, die damals die Menschen in der Stadt bewegten. Dazu gehörten unter anderem die Suche nach Lösungen für die großen Wohnungsprobleme, die Erstaufführung der Operette „Anneliese von Dessau“ im Friedrich-Theater, Nacktheit im Film, der städtische Haushaltsplan 1925/1926, Osterangebote von Restaurants und Gaststätten, der Wahlkampf für die Reichspräsidentenwahl, Aktivitäten der Junkers-Luftverkers AG, die Entstehung der Auferstehungs-Gemeinde in Dessau-Siedlung und eine große gewerbliche Ausstellung des Gewerbe-Vereins Dessau.

Zu dieser Veranstaltung laden das Stadtarchiv Dessau-Roßlau und die Stiftung Bauhaus Dessau ein. Der Eintritt ist frei.

Osterferien im Tierpark Dessau

Pünktlich zum Beginn der Osterferien startet im Tierpark Dessau am 5. April der beliebte Kükenschlupf. Hier können alle Besuchenden im Terrarium des Tierparks durch den gläsernen Brüter miterleben, wie mehrere Küken täglich aus ihren Eiern schlüpfen. Wie die Küken sich dann zusammen gesellen und entwickeln, kann im Verlauf der Ferien ebenfalls beobachtet werden. Passend dazu dreht sich im Ferienprogramm der Lehrparkschule alles rund ums Ei. Welche Tiere schlüpfen eigentlich aus Eiern und wie unterschiedliche können diese aussehen? Diesen Fragen können vormittags Hort- und Feriengruppen und nachmittags alle Tierinteressierten nachgehen. Eine Anmeldung dazu ist erforderlich und wer mit der Serviettentechnik selbst ein Ei gestalten möchte, bringt ein ausgepustetes Ei von zu Hause mit. Alle Informationen dazu, Zeiten und Anmeldungen gibt es unter lehrparkschule@dessau-rosslau.de.

Der Tierpark Dessau hat täglich ab 9.00 Uhr geöffnet. Ab 1. April verlängern sich die Öffnungszeiten um eine Stunde auf 19.00 Uhr. Die Kasse schließt 18.00 Uhr.



UBAwegs in Dessau-Roßlau für Mensch und Umwelt

Anlässlich des 50. Jubiläums des Umweltbundesamtes (UBA) laden wir zu einer Vortrags- und Tourenreihe an verschiedenen Standorten in Dessau-Roßlau für Mitarbeitende und die Bürgerinnen und Bürger der Stadt ein, die Einblicke in die facettenreiche Themenpalette der 1974 gegründeten, ersten Umweltbehörde Deutschlands gibt.

„Wir und das Tier“

Am Samstag, den 26. April 2025 ab 10.30 Uhr, bietet das Umweltbundesamt gemeinsam mit dem Tierpark Dessau einen interessanten Vormittag zum Thema „Wir & das Tier“ an. Dazu erwartet Sie im Tierpark der „Wilde Bauernhof – Nutztiere und ihre Menschen“, eine einstündige Führung, die das Verhältnis von Nutztieren, Menschen, Landwirtschaft und Umwelt anhand von im Tierpark lebenden Tieren beleuchtet wird.

Treffpunkt und Start:

Der Treffpunkt ist der Eingang des Tierparks Dessau um

10.30 Uhr. Dort erwarten Sie zwei Expertinnen, die Ihnen die Beziehungen zwischen Menschen, Tieren und Umwelt auf interessante Weise erklären möchten.

Im Anschluss können sich alle Interessierten zum weiteren Austausch und Fragen zum Thema ab ca. 11.45 Uhr am Kiosk (Selbstzahlerbasis) treffen und Mittag essen. Hierfür ist keine Anmeldung erforderlich. Die Teilnahme ist auf 25 Personen beschränkt. Um Anmeldung bis 19. April 2025 wird gebeten. Die Führung ist kostenfrei, lediglich der Tierparkeintritt ist vor Ort zu entrichten: 7 € Erwachsene, 5 € Ermäßigt, 3 € Kind, 15 € Familienkarte (2 Erw., 3 Kinder). In diesen Eintrittspreisen ist bereits der Tierparkeuro enthalten – ein freiwilliger Spendenbeitrag, der zu gleichen Teilen dem Tierpark und ausgewählten Natur- und Artenschutzprojekten zu Gute kommt. Mehr Informationen sowie die Anmeldemöglichkeit finden Sie auf: <https://www.umweltbundesamt.de/UBAwegsApril2025>

Aus Kultur und Bildung

Wertvolles und Wolken, Passion und Provenienz – der April im Georgium

Ein umfassendes Angebot an Bildbetrachtungen und kreativen Workshops zu unterschiedlichen Themen erwartet die kleinen und großen Besucherinnen und Besucher im April in der Anhaltischen Gemäldegalerie: Am 2. April um 14 Uhr sind zu dem Workshop „Kunst am Nachmittag“ alle Erwachsenen eingeladen, die gerne selbst kreativ werden möchten. Gemeinsam werden die unterschiedlichen Wolkenformationen auf den Gemälden betrachtet und schließlich der Kopf zum Himmel gerichtet, um sich zu eigenen Wolkenzeichnungen inspirieren zu lassen. Um goldene Schätze auf den Gemälden und um einen geheimnisvollen Schrank geht es am 7. und 9. April um 14 Uhr in dem Ferienangebot „Mein Schatz“ für Kinder ab 6 Jahren. Gold funkelnde Details werden auf den Gemälden betrachtet und schließlich selbst glitzernde Schätze gestaltet. Anlässlich Ostern bietet



Frans Francken (II): Ecce homo, 1620
Foto: © AGD

Margot Schoch am 24. April um 15 Uhr und am 27. April um 14 Uhr eine Bildbetrachtung an zu dem Gemälde „Ecce homo“ von Franz Francken, welches die unterschiedlichen Stationen der Passion Christi zeigt. Im April findet der internationale Tag der Provenienzforschung statt. Grund genug einmal mit der Provenienzforscherin Josefine Czegka einen Blick hinter die Gemälde zu werfen und in die Geschichten und Abenteuer der Gemälde auf ihrem Weg in die Gemäldegalerie einzutauchen. Dazu sind am 27. April um 10:30 Uhr alle Kinder ab 4 Jahren und um 13 Uhr alle Kinder ab 7 Jahren zu der Veranstaltung „Kunst im Park“ eingeladen. Alle Termine finden sich auch auf der Homepage des Museums (gemaeldegalerie.dessau-rosslau.de). Anmeldung für alle Veranstaltungen unter gemaeldegalerie@dessau-rosslau.de oder telefonisch unter 0340/6612600.

Die Traumtänzer spielen in der Villa Krötenhof

Gundermann trifft Dylan

Sechs Musiker, benannt nach einem Lied von Hannes Wader, stellen am 12.04.2025 20.00 Uhr (Einlass 19.00 Uhr) ihr Programm „Gundermann trifft Dylan – ein fiktives Gespräch zwischen Gerhard Gundermann und Bob Dylan“ in der Villa Krötenhof vor. Gundermann und Dylan, zwei große Künstler unterhalten sich. Ein Gespräch, das so nie stattgefunden hat und auch nie stattfinden wird. Der eine ein Gigant weltberühmt, geehrt und gewürdigt, Literaturnobelpreisträger. Der andere eher ein lokaler, ostdeutscher Liedermacher, schon 1998 im Alter von 43 Jahren verstorben.

Aber worüber hätten sich die beiden unterhalten? Diese Frage hat sich der Dessauer Gitarrist, Dylan und Gundi-Fan Harald Hauck gestellt und einen Dialog entwickelt, der sich bei aller dichterischen Freiheit, grundsätzlich an historische Fakten hält. Was daraus entstanden ist, macht nachdenklich, überrascht vielleicht auch den ein oder anderen und es darf auch geschmunzelt werden.

Und es gibt natürlich viel Musik, dabei werden nicht ausschließlich Songs von den beiden Protagonisten gespielt, sondern auch Stücke von deren Weggefährten und Vorbildern. Die Villa Krötenhof hat sich mit ihrer außergewöhnlichen Wohlfühl-Atmosphäre in Dessau und darüber hinaus, als

Tempel für anspruchsvolle Kleinkunst einen Namen gemacht. Die Traumtänzer gastieren bereits zum zweiten Mal in der Kultur- und Freizeiteinrichtung.

Tickets sind in den Tourist-Informationen in Dessau und Roßlau, am Besucherring des Anhaltischen Theaters und online auf eventim-light.com und reservix.de erhältlich.



Foto: Traumtänzer, Harald Hauck

Kommunales Bildungsbüro: Stammtisch zur Bildung für die nachhaltige Entwicklung startet in Dessau-Roßlau

Am 22. April 2025 um 17.00 Uhr startet der Dessauer BNE-Stammtisch mit seiner ersten Sitzung um 17 Uhr im Teehäuschen Dessau im Stadtpark (Friedrichstraße 15, 06844 Dessau-Roßlau). Zum informellen Austausch sind erfahrene BNE-Akteurinnen und Akteure, BNE-Interessierte Lehrerinnen und Lehrer ebenso wie BNE-Neulinge eingeladen, um sich zu BNE-Themen und Neuheiten auszutauschen und miteinander zu vernetzen. Dieser Vernetzungsgedanke ist auch das wichtigste Ziel des Stammtisches. Völlig zwanglos können

Interessierte diskutieren und sich untereinander austauschen. Natürlich soll der Stammtisch auch fortgesetzt werden. Doch dazu mehr im Rahmen des Treffens.

Der Stammtisch wird von der Pädagogischen Arbeitsstelle BNE am Landesinstitut für Schulqualität und Lehrerbildung Sachsen-Anhalt (LISA) begleitet. Für Rückfragen steht Ihnen Frau Dr. Agnè Tonkūnaitė-Thiemann (0340-204 1604, bildungsbuero@dessau-rosslau.de), Leiterin des Kommunalen Bildungsbüros, gern zur Verfügung.

Aus Kultur und Bildung

Ferienprogramm Ostern

Welche Tiere schlüpfen aus Eiern? Sehen Eier alle gleich aus? Zu Ostern dreht sich bei uns alles ums Ei.

Um ein eigenes Ei mit Serviettentechnik zu gestalten, bringt ihr ein ausgepustetes Ei mit!

Für: Hortgruppen und Familien
Wann: 07.04. - 17.04.2025
Dauer: 90 Minuten
Preis: Tierparkschule, keine Programmkosten

3€ pro Kind, 5€ Ermäßigt, 7€ Erwachsene, Begleitpersonen der Hortgruppen erhalten freien Eintritt. Preisangabe inklusive freiwilligem Tierparkeuro.

Alle Infos und Anmeldungen
 0340/614426
 Ansprechpartnerin: Katja Flügel
 lehrparkschule@dessau-rosslau.de

TIERPARK DESSAU

Heaven Sings – Gospelchor feiert Jubiläum

Am 1. April 1995 hörte sich der Jugendchor der Gemeinde St. Peter und Kreuz einen Vortrag über New York und Gospelchöre an und die Teens beschlossen mit ihrer Chorleiterin Elke Kaduk, das mit dem Gospel auch mal zu probieren. Geplant, getan. Nur kurze Zeit später präsentierten sie sich mit „Good News“ der neugierigen Gemeinde. Heute, 30 Jahre später ist es immer noch Elke Kaduk, die vor dem in „Heaven Sings“ umbenannten Chor steht. Längst den Kinderschuhen entwachsen sind Sänger, Sängerinnen, Band und Chorleiterin, doch es ist noch immer die Gospelmusik, die sie vereint und bewegt und über die vielen Jahre hat zusammenwachsen lassen. Nachdem das 25jährige Jubiläum vor 5 Jahren der Pandemie zum Opfer fiel, kann nun wieder ordentlich gefeiert werden. Dazu lädt der Chor am 05.04.2025 zu 17 Uhr zu einem Jubiläumskonzert in die Kreuzkirche in Dessau-Süd ein. Unter dem Titel „Let’s get ready to celebrate“ gibt es ein „Best of“ der letzten 30 Jahre zu hören, sowie eine Uraufführung eines eigens von und für „Heaven Sings“ komponierten Songs. Im Anschluss an das Konzert wird gemeinsam gegessen und gefeiert, bevor später die Band „Funkfeel“ zum Tanz im Kirchenraum bittet. Der Eintritt für den Abend ist kostenlos, freiwillige Spenden werden aber gern entgegengenommen. Am 17.05.2025 erlebt das Gospelworkshopformat „Open Gospel“ ein Revival. Diesmal wird in der Georgenkirche ab 10 Uhr gemeinsam mit allen Sangeslustigen gesungen, bevor 17 Uhr das musikalische Tagesergebnis den Zuhörern präsentiert wird. Die Teilnahme am Workshop ist kostenlos. Teilnehmen kann jeder, der Freude an Musik, insbesondere am Gospel hat, aktiv singt oder sich selbst einfach mal ausprobieren möchte. Über weitere Termine hält der Chor alle Interessierten über Facebook und die Website www.heaven-sings.de auf dem Laufenden.

Junkers in Persien: „Himmelsleiter“

In den Dessauer Junkerswerken liegt die Geburtsstätte der iranischen Luftfahrt. Die Verbindung von Dessau mit Teheran durch die Firma Junkers und ihre Metallvögel reicht in die Mitte der 1920er Jahre zurück. Das Engagement der Junkerswerke in Persien steht im Mittelpunkt der Veranstaltung Junkers in Persien: „Himmelsleiter“, in der Prof. Dr. Dr. Stefan Piasecki von der Hochschule für Polizei und öffentliche Verwaltung Nordrhein-Westfalen in Duisburg am 24. April 2025 um 19.30 Uhr im Alten Wasserturm in der Heidestraße in Dessau-Roßlau einige Passagen aus seinem Roman „Himmelsleiter“ liest und die historischen Hintergründe erläutert.

Am 14. April 1923 landete erstmals eine von Tiflis kommende Junkers F 13 in Teheran. Am 20. Dezember 1924 wurde ein regulärer Flugbetrieb eingerichtet, ab 1927 sogar die erste Fluglinie des Landes als Junkers-Luftverkehr Persien etabliert. Diese Fluglinie bestand mit Unterbrechungen bis zum März 1932. In Dessau wurden die ersten persischen Lehrlinge für

den Flugzeugbau und die Flugzeugwartung ausgebildet, und auch in Persien selbst Personal eingestellt. In seinem Roman „Himmelsleiter“ entwirft Stefan Piasecki ein authentisches Bild Persiens zu Beginn der Herrschaft Reza Schahs und einer Gesellschaft, die rasant aus dem Mittelalter in die Neuzeit befördert wird. Das Engagement der Junkerswerke für den Aufbau eines Flugverkehrs in Persien hatte daran einen großen Anteil.

Zu dieser Veranstaltung laden das Stadtarchiv Dessau-Roßlau und der Verein für Anhaltische Landeskunde ein. Der Eintritt ist frei.

Donnerstag, 24. April 2025, 19.30 Uhr
 Archivverbund Dessau (Alter Wasserturm), Heidestraße 21
 Vortrag und Lesung von Prof. Dr. Dr. Stefan Piasecki, Hochschule für Polizei und öffentliche Verwaltung Nordrhein-Westfalen, Duisburg

Druck
Über 50 Jahre Know-how.

LINUS WITTICH Medien KG



Amts- und Mitteilungsblätter,

Flyer, Visitenkarten, Werbung.

Aus Kultur und Bildung

Der Traum vom Kaktus – Kakteen für Walter



In dem Projekt „Der Traum vom Kaktus“ nutzten 15 Sieben- und AchtklässlerInnen unserer Schule die Möglichkeit, ihre künstlerischen Fähigkeiten weiterzuentwickeln und eine sonst

für sie auf den ersten Blick eher unscheinbare Pflanze in den Fokus zu stellen. Angeleitet und unterstützt wurden sie dabei von der Dessauer Künstlerin Katrin Zickler. Frei nach dem Motto „Der Weg ist das Ziel“ war ein großes Angebot an Materialien und Techniken ein wichtiger Grundbaustein, um einen individuellen Zugang zum Motiv Kaktus zu ermöglichen. Die Kombination aus kurzen Sequenzen von angeleiteten Übungen mit neuen, z.T. experimentellen Techniken und Freiarbeitszeit wurde mit Begeisterung und viel Elan angenommen. Entstanden sind neben Kohle- und Kreidezeichnungen nicht nur Tuschezeichnungen und Mixedmedia-Arbeiten sondern auch dreidimensionale Objekte. Beim abschließenden Rückblick auf die Woche bestaunten die Kinder die hohe Vielfalt an Darstellungsformen in ihren Werken, die den dann doch ganz besonderen Charakter der Pflanzen eingefangen haben. Wir danken dem Bund Bildender Künstler Sachsen-Anhalt, durch dessen Programm Künstler und Künstlerinnen an Schulen das Projekt möglich war.

F. Müller FS Kunst

Erfolgreiche Teilnahme am Wettbewerb „Jugend forscht“

Am vergangenen Donnerstag machten sich 14 Schülerinnen und Schüler unserer Schule mit dem Bus auf den Weg nach Greppin, um am Regionalwettbewerb „Jugend forscht“ teilzunehmen. Insgesamt präsentierten 29 Gruppen ihre Projekte in sieben verschiedenen Kategorien, und wir waren stolz darauf, mit fünf Gruppen vertreten zu sein.

Vor dem Wettbewerb wurden die Stände zur Präsentation aufgebaut, und die Schülerinnen und Schüler übten ihre Vorträge für die Jury ein letztes Mal. Um 9 Uhr begann der Jury-Rundgang, und die Aufregung war spürbar. Die jungen Forscherinnen und Forscher gaben ihr Bestes, um ihre innovativen Ideen und Forschungsergebnisse zu präsentieren. Nach den Präsentationen hatten die Teilnehmer die Gelegenheit, an einer Führung durch das Werk von Bayer teilzunehmen, was einen spannenden Einblick in die praktische Anwendung von Wissenschaft und Technik bot.

Die Siegerehrung war der Höhepunkt des Tages. Wir freuen uns, bekannt zu geben, dass die Projekte „Haargenau hingeschaut“ im Bereich Biologie und „EPZG - Pullover“ im Bereich Arbeitswelt jeweils den ersten Preis gewonnen haben. Beide Gruppen dürfen nun Anfang April am Landeswettbewerb in Halle teilnehmen!

Darüber hinaus erhielten die Projekte „Verschlussmechanismen“ (Bereich Technik) und „DSC - Digital Self Control“ (Bereich Mathematik/Informatik) jeweils einen zweiten Preis, während das Projekt „Minecraft“ (Bereich Mathematik/Infor-


matik) mit einem dritten Preis ausgezeichnet wurde. Zudem erhielten die Projekte verschiedene Sonderpreise. Ein ganz besonderer Erfolg für unsere Schule war der Gewinn des Schulpreises, der die hervorragende Arbeit und das Engagement unserer Schülerinnen und Schüler würdigt.

Die Vorbereitungen für den Landeswettbewerb laufen bereits auf Hochtouren und alle sind sehr gespannt auf die zweitägige Veranstaltung. Wir sind stolz auf unsere jungen Talente und wünschen ihnen viel Erfolg auf ihrem weiteren Weg!

J. Appel



Erster Preis für Schulprojekte




HEIMAT TO GO


Entdecke auch Deinen Ort!

Kostenfrei in Deinem Store!

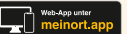
meinort.app/download




Laden im App Store



GET IT ON Google Play



Web-App Linter
meinort.app



Aus Kultur und Bildung

Ankauf des Gemäldes

An der Mulde mit Blick auf Jonitz des Landschaftsmalers Carl Irmer (1834-1900) für das Museum für Stadtgeschichte



Der Landschaftsmaler Carl Irmer wurde am 28. August 1834 in Babitz b. Wittstock geboren. Der junge Irmer erhielt seinen ersten Unterricht bei Hofmaler Johann Heinrich Beck in Dessau. Seit 1855 war er Schüler an der Kunstakademie in Düsseldorf.

Seine Beziehungen zu Anhalt haben ihn immer wieder auf Motivsuche im ganzen Land gehen lassen. Sein Werk Dieksee bei Gremsmühlen in Holstein (1876) befindet sich im Eigentum der Alten Nationalgalerie zu Berlin. Sein Werk Dessau. An der Mulde mit Blick auf das Schloss befindet sich in der Anhaltischen Gemäldegalerie Dessau; Der Jacobsbruch und

die Höhe bei Schierke im Harz wurde 1901 durch die Fraude-Sintenis-Stiftung für 800 Mark für die Stadt angekauft, ist aber längst verloren. Wegen seiner künstlerischen Verbindung zum Land verlieh ihm Herzog Friedrich I. von Anhalt den Titel eines Hofmalers. Carl Irmer starb am 10. November 1900 in Düsseldorf.

Das Gemälde An der Mulde mit Blick auf Jonitz wurde dem Museum für Stadtgeschichte Dessau aus Privatbesitz zum Kauf angeboten. Es zeigt die Auenlandschaft zwischen Jonitzer Mulde und Rehsumpf, im Hintergrund ist die Jonitzer Kirche mit dem Obelisk zu sehen. Der Preis des Gemäldes mit den Bildmaßen 26,5 x 53 cm ist – gemessen an anderen Werken des Künstlers – mit 800 Euro niedrig. Da die Dessauer Museen seit Jahren über keinen Ankaufsetat verfügen, schien ein Erwerb unmöglich. Die Verkäufer gaben aber den Mitarbeitern des Museums zum Glück Zeit, um das Ölgemälde für die Sammlung zu erwerben. Eine Anfrage beim Förderverein des Museums für Stadtgeschichte wurde durch den Vorstand schnell positiv entschieden, sodass der Ankauf inzwischen realisiert werden konnte und nun zur Präsentation im Museum eingeladen wird:

Datum, Zeit und: Mittwoch, 02. April 2025, ab 15 Uhr
Ort: im Café des Museums für Stadtgeschichte, Johannbau, Schloßplatz 3 a

Beste Vorleserin der Stadt

Mia heißt sie, geht im Gymnasium Philanthropinum Dessau in die sechste Klasse und liest gern. Soweit nichts Ungewöhnliches. Nun gilt sie aber seit dem 19. Februar als die beste Vorleserin der Stadt Dessau-Roßlau. Um diesen Titel zu erreichen, musste sie im Rahmen des bundesweiten Vorlesewettbewerbes des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels am Klassen- und am Schulvorlesewettbewerb erfolgreich teilnehmen. So, wie es nach nunmehr 65 Jahren in Deutschland, seit Jahrzehnten auch in Dessau-Roßlau, aktuell deutschlandweit rund 600.000 Sechstklässler jährlich tun.

Mia hatte beim Stadtentscheid eine harte Konkurrenz. Aus dem Liborius-Gymnasium, dem Walter-Gropius-Gymnasium der Sekundarschule Roßlau, der Sekundarschule Kreuzberge und aus der freien Sekundarschule kamen sie, um sowohl einen selbst auserwählten, als auch einen für alle unbekanntem Text vorzulesen. Austragungsort war, wie bereits seit vielen Jahren bewährt, die Stadtbibliothek Dessau.

Bewertet wurden die Vorleseleistungen von einer vierköpfigen Jury, unter anderem auch die Vorjahressiegerin im Stadtentscheid, Ilse Herzmann. Auf die Kriterien Lesetechnik und Interpretation wurde geachtet. Und Mia war die Beste in der diesjährigen leistungsstarken Gruppe der Schulsiegerinnen

und -sieger. Die Konkurrenz wird nun in der nächsten Stufe des Gesamtwettbewerbes noch größer. Am 2. April steht bereits der Regionalauscheid an, wieder in der Stadtbibliothek Dessau, bevor es später noch zum Landes- und dann final zum Bundesausscheid geht. Der wird in Berlin ausgetragen.



Beim Vorlesewettbewerb stellten sich Sechstklässler der Jury.

Verteilung
Direkt in Ihren Briefkasten.

LINUS WITTICH Medien KG

Amts- und Mitteilungsblätter

frisch auf den Frühstückstisch!



10 Fakten zu Pflasterklinkern

Anzeige

1. Die Farbe der Pflasterklinker wird durch die unterschiedliche geologische Zusammensetzung des Tons, den Anteil der darin enthaltenen Mineralien und das Brennverfahren bestimmt.
2. Pflasterklinker werden ohne chemische Zusätze aus der jeweiligen Tonfarbe gebrannt und sind daher dauerhaft farbecht und lichtecht.
3. Mit ihrer Vielfalt an Farben, Formen, Formaten und Verlegemustern bieten Pflasterklinker einen großen Gestaltungsspielraum.
4. Pflasterklinker haben eine dicht gebrannte keramische Oberfläche und sind deshalb unempfindlich gegen Schmutz, Fett, Salz und Säure.
5. Starke Temperaturschwankungen, Frost, Schnee und Tau machen dem widerstandsfähigen Tonklinker nichts aus.
6. Um Flächen zu strukturieren oder aufzulockern, können Pflasterklinker verschiedener Farben, Formate oder Formen oder auch unterschiedliche Verlegemuster miteinander kombiniert werden.
7. Pflasterklinker sind pflegeleicht und wartungsarm. Zur Pflege reichen Regen, Sonne, Wind und gelegentliches Abkehren.
8. Pflasterklinker sind nachhaltig und haben eine Lebensdauer von über 100 Jahren.
9. Pflasterklinker eignen sich nicht nur für die Gestaltung von Terrassen und Gartenwegen, sondern auch für Einfahrten, Hauseingänge und Carports.
10. Pflasterklinker können wiederverwendet oder recycelt werden.

spp-o



Foto: Arbeitsgemeinschaft Pflasterklinker e.V./Vandersanden/spp-o




29 Jahre vor Ort
Die Dessauer
Dienstmänner

Ihre freundliche Handwerkervermittlung

• Bohr- u. Dübelarbeiten	• Haushaltsreinigungen	
• Gartenarbeiten aller Art	• Maler- u. Elektroarbeiten	
• Reparaturen u. Montagen	• Umzüge u. Entrümpelungen	
• Tischler- u. Maurerarbeiten	• Zaunreparatur u. v. m.	

Tel.: 03 49 01 / 54 99 88 Südstraße 13 (Elbschlösschen)
 info@dessauer-dienstmaenner.de 06862 Dessau-Roßlau



JOHANNES & JOHANNES GBR

Julia Johannes und Gunnar Johannes

An der Elbe 8
 Dessau-Roßlau / OT Brambach
 Tel. 03 49 01/6 86 86
 Funk 01 72/8 40 49 87

- Pflanzarbeiten
- Pflasterarbeiten
- Bau von Kläranlagen
- Anlegen von Rasenflächen
- Teichbau • Zaunbau
- Baumschnitt

Wegweiser zum Fachmann...

**... ganz in Ihrer Nähe,
kompetent und zuverlässig**

Umzüge

**Unternehmensgesellschaft
Bechstädt**

 **0340-8507070** Seniorenzüge | Ankauf von Antiquitäten und Möbel vor 1930

WhatsApp & Hotline: 01575 369 5919

Willy-Lohmann-Str. 18
www.professioneller-umzug.de



Klaus Kindermann
Glas- & Gebäudereinigung
gebuedereinigung-kindermann.de

Gebäudeservice aus einer Hand

- Glasreinigung aller Art
- Reinigung aller Art (Büros, Arztpraxen, Haushalte, Treppenhäuser, ...)
- Bauendreinigung
- Grünflächenpflege
- Baumpflege
- Winterdienst

Telefon 0340 / 858 25 40
 E-Mail info@gebuedereinigung-kindermann.de

arnold

Möbelmanufaktur

Am Dorfplatz 9, 06862 Dessau/OT Rietzmeck

Telefon **034901 53471**
 Mobil **0177 5252039**

info@moebelmanufaktur-arnold.de
www.moebelmanufaktur-arnold.de

Freital sucht den Schlagerstar!

Der Musikwettbewerb
in Sachsen, Sachsen-Anhalt,
Thüringen & Brandenburg!

Anmeldeschluss
31.03.2025!

Du willst Deine
Gesangskarriere starten?

**Dann melde
Dich jetzt an!**



www.freital.de/schlagerstar

Große Kreisstadt Freital, Dresdner Straße 56, 01705 Freital, Tel. 0351 6476-0

Aus den Vereinen/Verschiedenes

Termine Rossel-Treff

Am Alten Friedhof 8, 06862 Dessau-Roßlau

Wie gewohnt **findet jeden Montag, Mittwoch, und Freitag (außer am 18. und 21. April) die Essensversorgung für Bedürftige (1,00 Euro/ Portion) in der Zeit von 11:30 – 13:00 Uhr im Rossel-Treff statt.**

Beratung:

- **Jeden Dienstag** in der Zeit von 9 bis 12 Uhr „Offene Sprechstunde“ der Sozialberatung (oder nach Terminvereinbarung: 034901 547394) - hier finden Sie Hilfe in allen Lebenslagen.
- **Montag, den 7.04.2025:** AWO SPI Suchtberatung – offene Sprechstunde (0340 619504)

Offene Angebote (kostenlos):

- **Jeden Mittwoch** von 10:30 – 11:30 Uhr Begegnungszeit im Rossel-Treff mit Spiel und Spaß
- **2.04.2025, 14:30 – 16:30 Uhr:** „Café Vielfalt“ Begegnung und Austausch bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen
- **NEU!!! 3. und 17.04.2025, 14:00 – 15:30 Uhr:** Nähstube „Flinke Nadel“ – Nähen lernen für Anfänger, Nähmaschinen und Material sind vorhanden!
- **3./10./24.04.2025, 12:30 – 13:30 Uhr:** Gymnastikgruppe „Muskelkater“: Gesundheitsprävention mit Trainer D. Landgraf
- **5. und 19.04.2025, 15:00 – 17:00 Uhr:** Kochen und Backen der Generationen für kleine und große Roßlauer*innen
- **5. und 19.04.2025, 14:00 – 17:00 Uhr:** Kreativcafé Maschenzauber: eigene Projekte können mitgebracht werden
- **11.04.2025, 10:00 – 12:00 Uhr:** Drahteselwerkstatt – Hilfe bei der Reparatur
- **11.04.2025, 10:00 – 12:00 Uhr:** Garteneinsatz: Wir vertreiben den Winter aus unserem Garten
- **16.04.2025, 14:30 – 16:30 Uhr:** „Café Vielfalt“ Begegnung und Austausch bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen
- **25.04.2025, 11:30 – 13:00 Uhr:** Handysprechstunde
- **30.04.2025, 14:30 – 16:30 Uhr:** „Café Vielfalt“ Begegnung und Austausch bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen

Bei Fragen kontaktieren Sie uns gerne unter 034901 547394 oder kommen Sie einfach bei uns vorbei (Mo. – Do. 9:00 bis 15:30 Uhr, Fr. 9:00 bis 14:00 Uhr).

Veranstaltungen der Krebsgesellschaft

Online-Treff für Angehörige von Menschen mit Krebs

„Was bedeutet es, Angehöriger eines an Krebs erkrankten Menschen zu sein?“

Dienstag, 15. April 2025, 17:00 bis 18:30 Uhr

Virtuelle Plattform: Zoom-Meeting

Teilnahme anonym möglich

Informationen und Anmeldungen:

Tel.: 0340 250 87 810; info@sakg.de

Yoga und Krebs – neuer Kurs für Krebsbetroffene und Angehörige im Raum Dessau

ab 23. April 2025 (Mittwoch), 16:00 Uhr

In der alten Bäckerei (Eingang Verbraucherschutz)

Johannisstraße 17

Dessau-Roßlau

Anmeldungen sind erforderlich, unter 0340 250 87 810 oder info@sakg.de

Kursgebühr für den gesamten Kurs beträgt 25,00 Euro

Online-Sprechstunde „Heilkräuter – Gesundheit am Wegesrand“

Mittwoch, 23. April 2025, 15:00 Uhr

Virtuelle Plattform: Zoom-Meeting

Informationen und Anmeldungen:

Tel.: 0340 250 87 810; info@sakg.de

„Achtsamkeitsspaziergang und Austausch für Krebsbetroffene, Angehörige und Unterstützer“

24. April 2025 (jeden vierten Donnerstag im Monat), 15:00 bis 16:30 Uhr

Treffpunkt: an der Krebsberatungsstelle Dessau, Schloßplatz 3, 06844 Dessau-Roßlau

Anmeldungen bitte unter 0340 250 87 810 oder info@sakg.de

Teilnahmebedingungen:

Die Initiative steht offen für Krebsbetroffene, Angehörige und Unterstützer.

Es sind keine speziellen Laufvoraussetzungen erforderlich – das Tempo wird an die Teilnehmer angepasst. Es wird empfohlen, festes Schuhwerk und dem Wetter angepasste Kleidung zu tragen.

Telefonischer Beratertag - „Rehabilitation und berufliche Perspektiven nach Krebs“

Montag, 28. April 2025

von 9 Uhr bis 15 Uhr

Beratungs-Telefon: 0340 250 87 810

E-Mail: beratung@sakg.de

Veranstaltungen im Bodelschwinghaus

Am Donnerstag, den 10. April 2025, 19.00 Uhr erwartet Sie im Bodelschwinghaus, Johannisstraße 12, eine bunte literarische Mischung vom Krimi bis zum Märchen. Von und mit Sigrid Uhlig.

Bitte Karten vorbestellen unter 0340 2202646.

Eintritt: 8,00 Euro

Fröhliche Ostern wünschen Ihnen schon am 13. April 2025, 15.00 Uhr im Rahmen einer Buchlesung die Mitarbeiter der Ölmühle Rosslau.

Ab 14.00 Uhr gibt es die beliebte Café-Tafel.

Aus den Vereinen/Verschiedenes

FrauenOrte-Jubiläum: Geschichte(n) mit dem Rad erFAHREN

Das Frauengeschichtsprojekt FrauenOrte in Sachsen-Anhalt begann offiziell am 31. Mai 2000 mit der ersten Tafel-Einweihung an der KiTa „Rotkäppchen“ in Zörbig. Sein 25-jähriges Bestehen soll unter dem Motto „FRAUEN.FESTE.FEIERN“ begangen werden. Den Jubiläumsjahr-Auftakt bildet die Regionalveranstaltung in Dessau-Roßlau.



Mit dem Rad geht es zu FrauenOrten in der Stadt.
Foto: Anke Triller, Projekt FrauenOrte

Das Organisationsteam lädt alle Interessierten zu einer exklusiven Radtour zu den vier FrauenOrten in Dessau-Roßlau ein. Wir begeben uns auf einen Streifzug durch die Geschichte und lernen die Wirkungsstätten von ganz unterschiedlichen Frauen aus verschiedenen Jahrhunderten kennen. Begleitet von der Stadtführerin Anke John startet die kleine Radtour am Sonntag, dem 25.5.2025 um 10.00 Uhr an der FrauenOrte-Tafel vor dem historischen Bauhausgebäude.

Dort bekommen die Gäste

eine kurze Einführung in die weibliche Bauhausgeschichte. Danach geht es weiter in den Stadtpark und dann zum Johannbau (Residenzschloss Dessau). Zuletzt fahren wir zum Luisium in Waldersee. Nach einem Bummel durch das Refugium der Fürstin Luise endet unsere kleine Radtour mit einem gemütlichen Picknick.

Die Veranstaltung wird in Kooperation mit der Koordinierungsstelle FrauenOrte – Frauengeschichte in Sachsen-Anhalt, der Stadt Dessau-Roßlau, der Kulturstiftung Dessau-Wörlitz, der Stiftung Bauhaus und der Stadtmarketinggesellschaft geplant und umgesetzt. Sie findet als kostenfreies Event mit eigenen Rädern und Selbstverpflegung statt.

Bitte melden Sie sich wegen der begrenzten Gruppengröße von 20 Teilnehmenden direkt telefonisch bei der Tourist-Information unter 0340/ 88 29 2000 an. Eine Anmeldung ist bis zum 20.05.2025 möglich.

Termin: 25.05.2025 um 10.00 Uhr

Dauer: 3 Stunden zzgl. Picknick

Treffpunkt: Eingang zum historischen Bauhausgebäude (Gropiusallee 38 in 06846 Dessau-Roßlau)

Hinweise:

- Die Teilnahme ist kostenfrei, zzgl. individueller An- und Abreise.
- Fahrräder und Verpflegung sind selbst mitzubringen.

Frühjahrsputz auf dem Naturlehrpfad

Der Förder- und Heimatverein Dessau-Alten e. V. lädt alle Bürger*innen zum Frühjahrsputz auf dem Naturlehrpfad zwischen Alten und Kochstedt ein.

Wann? am Samstag, den 26. April 2025 ab 10:00 Uhr.

Treffpunkt ist die „Untere Futterraufe“. Arbeitsgeräte sind vorhanden! Im Anschluss gibt es Bratwurst vom Grill und ein geselliges Beisammensein. Wir freuen uns auf viele Helfer!

KINDER- UND JUGENDZIRKUS

Für junge Menschen zwischen 8 und 27 Jahren. Ihr könnt uns in der oberen Etage im Dessau Center finden.

immer donnerstags Luftakrobatikkurs mit Lilith, Linnea und Lieselotte bis 17.45 Uhr

Anmeldung und Informationen bei Axel Weib: 0178 302 70 80
 Eine Maßnahme des K.J.E.Z. e.V., gefördert von der Stadt Dessau-Roßlau und dem Ministerium für Arbeit, Soziales und Integration des Landes Sachsen-Anhalt

#modernenken
DES SAU
K.J.E.Z. e.V.

Jahreshauptversammlung der Jägerschaft Mittelbe-Vorflämung (MEV)

Am 24.04.2025 um 19:00 Uhr im „Rosenhof“ Ragösen.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch die Bläser
2. Gedenken an verstorbene Jäger
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit (Ladungsfrist)
4. Festlegung der Versammlungsleitung
5. Bericht des Vorstandes
6. Bericht des Schatzmeisters
7. Bericht der Revisionskommission
8. Diskussion zu den Berichten
9. Entlastung Vorstand
10. Wahl Vorstand, Kassenprüfer und Delegierte LJT
11. Wahl der Wahlkommission
12. Wahl Vorstand der JS MEV
13. Wahl eines Kassenprüfers
14. Wahl der Delegierten zum LJT
15. Schlusswort

Anträge zu den Punkten 12, 13, 14 sind bis zum 31.03.2025 an Gerhard Paul, 06868 Coswig, Weiden 17, schriftlich einzureichen.

Aus den Vereinen/Verschiedenes

Anhaltische Goethe-Gesellschaft lädt zu Oster Spaziergang in den Georgengarten



Vom Eise befreit sind Strom und Bäche... So beginnt das wohl bekannteste Ostergedicht Johann Wolfgang von Goethes. Zu einem frühlinghaften Spaziergang auf den Spuren des Dichters laden die Anhaltische Goethe-Gesellschaft gemeinsam mit dem Förderverein Gemädegalerie und Georgengarten am Ostersonntag, den 19. April, ein. Bei dieser literarischen Exkursion durch den Georgengarten werden an verschiedenen Orten im Park ausgewählte Texte von Goethe zum Thema Natur sowie

Interessantes zu den erwanderten Gebäuden oder Skulpturen zu hören sein. Treffpunkt ist um 10 Uhr am Denkmal des Fürsten Franz im Park (Fürstenplatz).

Die Teilnahme ist kostenlos, es wird jedoch um eine Spende gebeten. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich. Nähere Informationen unter www.anhaltische-goethe-gesellschaft.de

Karneval und Sport

Nach dem Aschermittwoch ist für die aktiven Tänzerinnen des Waldeser Carneval Club Dessau e. V. (WCC) noch lange nicht Schluss mit lustig – da wird es wie immer ernst!

Am Sonntag, den 16. März 2025, fanden in der Hansestadt Stendal in der Bürgerparkhalle die 25. Landesmeisterschaften im Karnevalistischen Tanzsport dem „Jürgen von der Heydt Turnier“ statt und der Bus startete 5.45 Uhr pünktlich in Dessau. In einem überschaubaren Starterfeld (58 Teilnehmer) wurden in 3 Altersklassen in den Disziplinen „Gardetanz“, „Solisten oder Tanzmariechen“ und „Schautanz“ die Landesmeister ermittelt.

Der WCC war als einziger Dessau-Roßlauer Verein mit 4 Teilnahmen vertreten und konnte sich in dem von den tanzsportorientierten Vereinen Merseburg-Meuschau und Obhausen, die alle Titel unter sich ausmachten, beachtlich platzieren.

So belegten in der Altersgruppe Ü15 unser Tanzmariechen Fiona Remane den undankbaren aber hervorragenden 4. Platz und in der gleichen Altersgruppe wurde im Schautanz der 3. Platz errungen.

Die WCC-Prinzengarde wurde mit einer sehr soliden Leistung im Marschtanz ebenfalls nur mit einem undankbaren 4. Platz belohnt.

Unser 2. Tanzmariechen Leni Depta verletzte sich beim Marschtanz und konnte daher leider nicht mehr bei den Solisten starten. Die Prinzessinnengarde wurde nach einem sehr guten Tanz nicht bewertet, da sie krankheitsbedingt mit einer Tänzerin zu wenig antrat.

Wir gratulieren unseren Tänzerinnen und ihren Trainerinnen und bedanken uns für ihren Einsatz und ihre Teilnahme – ihr habt den WCC und den Karneval in Dessau-Roßlau würdig vertreten.

Showtime

30. JUBILÄUM der Dessauer Revuetanzgruppe Showtime e.V. DANKE GABI: TANZ ist Leben ... ihr Leben ... unser Leben

Nein, es ist kein Aprilscherz, denn genau am 01. April 1995 wurde die Dessauer Revuetanzgruppe Showtime im damaligen Jugendclub „Haus Kreuzer“ mit 3 Tänzerinnen als Jugendtanzgruppe ins Leben gerufen. Oh, wie schnell vergeht die Zeit. Nun sind es bereits 30 Jahre. Unsere Gabi Janke, vielen Dessau-Roßlauern als Tanztrainerin bekannt, gründete diese Showtime-Gruppe. Es blieb nicht lange bei nur einer Gruppe. Showtime entwickelte sich in Dessau-Roßlau zu einem festen Bestandteil im kulturellen und sportlichen Bereich. Gabi Janke choreographierte in diesen 30 Jahren unzählige Tänze, Projekte wie z.B. „Hände weg vom Junk“, Weihnachtsrevuen in der Dessauer Marienkirche, wo sie selbst tänzerisch und schauspielerisch in Aktion kam und arbeitete mit den Kindern und Jugendlichen. Wohlbermerkt ehrenamtlich.

Bei nationalen und internationalen Tanzsportturnieren errangen ihre Tänzer und Tänzerinnen vorderste Platzierungen, ob bei Landes-, Deutschen sowie Europameisterschaften.

Seit ihrem 7. Lebensjahr tanzt sie. Mittlerweile bereits seit 63 Jahren und seit 42 Jahren arbeitet sie ehrenamtlich als Trainerin auf dem Gebiet des Tanzsports in seiner gesamten Vielfalt und dies alles neben ihrem damaligen Beruf in Vollbeschäftigung. Für Ihr Engagement bekam sie bereits viele verdiente Ehrungen wie z.B. in DDR-Zeiten die Arthur Becker-Medaille in Bronze und Silber, die Ehrenadel des Stadtverbundes in Bronze, Silber und Gold, die Ehrenadel des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes, eine Einladung beim Bundespräsidenten, die Ehrenmedaille der Stadt Dessau-Roßlau sowie die Medaille des Bundesverdienstkreuzes.



30 Jahre Revuetanzgruppe Showtime e. V. sollen gefeiert werden und wir wollen unserer Gabi auch DANKE sagen. Am 26. April 2025 wollen wir feiern gemeinsam mit dem Veranstaltungsservice Torsten Ziegler, welcher uns fast 30 Jahre begleitet und unterstützt. Um 18.30 Uhr beginnt unsere Jubiläumsfeier im Haus Kühnau und wir freuen uns darauf, viele ehemalige Tänzer und Tänzerinnen sowie viele Freunde unseres Vereins begrüßen zu können.

Wer noch dabei sein möchte, einfach melden unter tanzgruppe-showtime@gmx.de. Persönlicher Empfang und Einlass ist ab 17:30 Uhr. Wir freuen uns auf Euch.

Euer SHOWTIME-Team

Besuchen Sie uns im Internet

wittich.de

Aus den Vereinen/Verschiedenes

Tag der offenen Tür unter dem Motto „Reise durch die VS92“ – ein spannender Nachmittag im „Haus Elballee“

Am 25. April 2025, von 13.00 bis 17.00 Uhr, öffnet die VS92 die Türen ihres Hauses „Haus Elballee“ (Elballee 59, 06846 Dessau-Roßlau).

Unter dem Motto „Reise durch die VS92“ erwartet die Besucher ein abwechslungsreicher Tag voller spannender Aktionen, informativer Vorträge und zahlreichen Angeboten aus allen Bereichen unseres Vereins.



Egal ob groß oder klein – an diesem Tag ist jeder willkommen! Es wird ein vielfältiges Programm geboten, das nicht nur die Vielseitigkeit der VS92 zeigt, sondern auch wertvolle Einblicke in präventive Maßnahmen und andere interessante Themen bietet.

Darüber hinaus haben die Gäste die Möglichkeit, alle Bereiche unseres Vereins kennenzulernen. Von den vielfältigen Angeboten bis hin zu den engagierten Menschen hinter der VS92. Neben den informativen Ständen bieten wir spannende Sportspiele und ein Glücksrad, wo Sie ihr Glück auf die Probe stellen können. Wir öffnen unsere Türen, damit Sie einen tieferen Einblick in unsere Arbeit und unser Engagement bekommen.

Lernen Sie uns als Verein näher kennen, knüpfen Sie neue Kontakte und genießen Sie die Gelegenheit zu tollen Gesprächen.

Wir freuen uns auf viele neugierige Besucher und einen unvergesslichen Tag voller interessanter Begegnungen!

STIRNBAND, KUSCHELTIER ODER BABYDECKE,
STRICK DIR WAS!

IDEENLABOR

STRICK- UND HÄKELTREFF

Komm vorbei:
07., 28.04., 16.30 bis 18.00 Uhr
AWO Begegnungsstätte | Parkstraße 5

Du hast Strick-/Häkelnadeln und Wolle? Bring sie gern mit.
Ob groß oder klein - alle sind willkommen!

klink
festival dessau

save the date!
5 Jahre klink

musik • workshops • community
18.-20. juli 2025

QR-Code

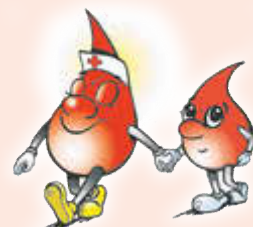
Du hast Lust, Teil des Teams zu werden oder möchtest mehr Infos zum Festival? Scanne den QR-Code für alle Details!

klinfoestival-dessau.de VC R
@ klink_festival_dessau JRT

Blutspende zu Ostern

Im Radisson Blu Fürst Leopold Hotel wird es wieder die beliebte Osterspende, mit leckerem Osterbuffet und natürlich auch einer kleinen Osterüberraschung, geben.

Datum	Spendelokal	Straße	Postleitzahl	Stadt	Start	Ende
19.04.2025	Radisson Blu Fürst Leopold Hotel	Friedensplatz 30	06844	Dessau-Roßlau	10:00	14:00



Aus den Vereinen/Verschiedenes

12. April 2025

SCHWABE JUBILÄUM

anlässlich des 150. Todestages des Dessauer Universalgelehrten Samuel Heinrich Schwabe

Samuel Heinrich Schwabe wurde am 25.10.1789 als ältestes von elf Kindern einer Arztfamilie in Dessau geboren. Nach seinem Studium der Pharmazie, Chemie, Botanik und Physik in Berlin übernahm er die großväterliche Mohren-Apotheke zu Dessau. 1829 verkaufte er diese, um sich ausschließlich den Naturwissenschaften zu widmen und erwarb dafür das heute nach ihm benannte Schwabehaus in der Johannisstraße 18.



Foto: Stadtarchiv

Er sammelte Pflanzen, erstellte ein bemerkenswertes Herbarium und veröffentlichte die Flora Anhaltina, ein umfassendes Werk über die Pflanzenwelt Anhalts. Außerdem entdeckte er die elfjährige Sonnenfleckenperiodizität. Für seine Entdeckungen erhielt er 1857 die Goldmedaille der Royal Astronomical Society in London. Schwabe verstarb hochbetagt und -geehrt am 11.04.1875.

Anlässlich seines 150. Todestages laden wir Sie am Samstag, den 12. April 2025 ein, dieses Multitalent, einen Dessauer Universalgelehrten genauer kennenzulernen - Samuel Heinrich Schwabe. Wir zeichnen 85 außergewöhnliche Lebensjahre nach und feiern eine selten vielfältige Lebensbilanz. In der Astronomischen Station, Peterholzstraße 58 und im Schwabehaus, Johannisstraße 18, können Sie mehr erfahren. Der Schwabe-Verein Dessau e. V., der Schwabehaus e. V. und der Förderverein des Museums für Naturkunde und Vorgeschichte Dessau e. V. bieten Ihnen ein abwechslungsreiches Programm aus Vorträgen, Sonnenbeobachtungen, Führungen und einem ganz persönlichen Interview mit S.H. Schwabe. Die Veranstaltungen sind kostenfrei und richten sich an alle, die sich für Astronomie, Botanik und die Geschichte Dessaus interessieren. Wir laden auch Schulen und Wissenschaftsin-

teressierte ein teilzunehmen und gemeinsam die Errungenschaften eines großen Wissenschaftlers und Dessauer Bürgers zu feiern.

Für weitere Informationen besuchen Sie uns im Internet www.schwabehaus.de oder kontaktieren Sie uns unter schwabehaus@gmx.de oder 0340 859 88 23.

12. April 2025

PROGRAMM ZUM SCHWABE JUBILÄUM

13.00 Uhr **Begrüßung** in der Astronomische Station „Samuel Heinrich Schwabe“ des Gymnasiums „Walter Gropius“ - Europaschule (Peterholzstraße 58)

anschl. **Vortrag** im Planetarium „Samuel Heinrich Schwabe und der Sternhimmel“ Achtung! Nur 42 Plätze! Voranmeldung empfohlen! Tel. 0340 859 88 23

Sonnenbeobachtungen durch die Teleskope der Sternwarte der astronomischen Station (witterungsabhängig)
15.00 Uhr **Gemeinsame Kranzniederlegung** auf dem historischen Friedhof

ab 15.30 Uhr **„Kaffeekränzchen bei Schwabes“** Schwabehaus, Johannisstraße 18 (Schwabestube),
Flohmarkt „Schwabe rümpelt seinen Dachboden aus“ (Schwabehof),
Kinderspaß „Sonnenbasteleien mit Olivia Seipelt“ (Rotes Kabinett)
Hausführungen inkl. Observatorium

16.30 Uhr **Szenische Lesung** „Ein Interview mit S.H. Schwabe“ (mit Klaus Kegler und Guido Warthemann)

17.30 Uhr **Stadtrundgang** zu Schwabeorten in der Dessauer Innenstadt (Stadtführung, ca. 1,5 h, Treffpunkt: vor dem Schwabehaus)

ab 19.00 Uhr **Ausklang** im Schwabehaus Innenhof

— Anzeige(n) —



Wir DRUCKEN Ihre Festwerbung zu Spitzenpreisen

Plakate DIN A2

eins. Farbdruck, 100g BD Papier

10 Stück	18,35 €
25 Stück	28,68 €
50 Stück	47,83 €
100 Stück	55,66 €
250 Stück	69,41 €

Flyer DIN A6

beids. Farbdruck, 135g BD Papier

100 Stück	16,08 €
500 Stück	16,61 €
1.000 Stück	20,33 €
2.500 Stück	31,09 €
5.000 Stück	43,48 €

Bauzaunbanner

340 cm x 173 cm

eins. Farbdruck, 270 g/m² Mesh-Plane (winddurchlässig), mit Ösen

1 Stück	56,31 €
bei 5 Stück	46,45 €/Stück

Alle Preisangaben **INKLUSIVE** Versand und MwSt. bei Onlinebestellung mit druckfähigen PDF-Daten. Tagesaktuelle Preise.

Aus dem Sport

**ANHALT
SPORT e.v.**

Dessau
Roßlau



LEICHTATHLETIK



ANHALT 2025

**27. INTERNATIONALES
LEICHTATHLETIK MEETING**

21. JUNI
PAUL-GREIFZU-STADION



Tickets
ticketmaster[®]
+ VVK-Stellen

Dessau
Roßlau



Olympiasieger, Weltmeister, Europameister - Weltklasse trifft sich im Dessauer Paul-Greifzu-Stadion. Fast 140 nationale und internationale Leichtathleten geben sich dort Jahr für Jahr die Klinke in die Hand. 108 Nationen aus der ganzen Welt waren bereits vertreten. Spitzen-Leichtathleten besuchen Dessau und sind im Paul-Greifzu-Stadion aktiv. 27 Jahre Leichtathletikmeeting in Dessau.

Aus dem Sport

Dancing Dessau INTERNATIONAL BREAKDANCE BATTLE



SAMSTAG | 3. MAI 2025
ANHALT ARENA

19:00 UHR MAIN EVENT

TICKETS online unter [ticketmaster.de](https://www.ticketmaster.de) und an allen bekannten VVK-Stellen

Dessau
Roßlau

weitere Events von Anhalt Sport im Jahr 2025

- 18. Mai - Rennradausfahrt "Rund um Dessau"
 - 21. Juni - Internationales Leichtathletikmeeting "ANHALT"
 - 08. August - Internationales Stabhochsprungmeeting
 - 14. September - 26. Rathaus-Center CityRUN
- weitere Infos unter: www.anhalt-sport.de

Aus dem Sport

Salsa Schule Dessau startet neue Tanzkurse in der „Villa Krötenhof“ am Montag, den 7. April 2025

Unter dem Motto „Schön Salsa tanzen in Dessau!“ bietet die Salsa-Schule-Dessau in der „Villa Krötenhof“ ab Montag, den 7. April 2025, neue Tanzkurse für Salsa Cubana an. Die neuen Kurse richten sich an Anfänger und Fortgeschrittene. Die Kurse finden immer montags 18.30 Uhr statt. Der erste Abend lädt wie immer zum kostenfreien Schnuppern ein. Neugierige und auch Interessierte sind herzlich eingeladen, sich auszuprobieren, um dann eventuell über eine Salsa Kursteilnahme zu entscheiden. „Salsa ist ein Tanz, der durch den ganzen Körper geht“. Anmeldungen paarweise sind wünschenswert, aber keine Bedingung. Der Ansprechpartner Olaf Bülow ist telefonisch unter Tel: 0177 – 41 55 421 oder via E-Mail unter info@schlaflos-in-dessau.de erreichbar.

Den Kursteilnehmern wird empfohlen, Wechselschuhe mitzubringen, es empfiehlt sich auch bequeme Kleidung und Schuhe, in denen Sie sich wohlfühlen und in denen Bewegung Spaß macht! Unterrichtet wird „Salsa-Cubana“.

Immer montags: Villa Krötenhof, Wasserstadt 50,
06844 Dessau-Roßlau

- 18.30 Uhr **Anfängerkurs** Tanzlehrer: Orlando Carmona Garcia
- 18.30 Uhr **Aufbaukurs** Tanzlehrer: Guido Trenne
- 19:30 Uhr **Rueda de Casino** Tanzlehrer: Guido Trenne

— Anzeige(n) —

(Oster-)Ferien-Öffnungszeiten Sportbad Dessau 7. April 2025 bis 19. April 2025

07.04./14.04.2025	10:00 Uhr – 15:30 Uhr 17:30 Uhr – 20:30 Uhr (1 Bahn)
08.04./15.04.2025	06:00 Uhr – 13:00 Uhr 13:00 Uhr – 15:00 Uhr (3 Bahnen) 15:00 Uhr – 19:00 Uhr 19:00 Uhr – 20:00 Uhr (3 Bahnen) 20:00 Uhr – 21:30 Uhr (2 Bahnen)
09.04./16.04.2025	06:00 Uhr – 21:30 Uhr
10.04./17.04.2025	06:00 Uhr – 13:00 Uhr 15:30 Uhr – 21:30 Uhr
11.04.2025	06:00 Uhr – 12:00 Uhr 15:00 Uhr – 21:30 Uhr
12.04.2025	06:00 Uhr – 20:00 Uhr
13.04.2025	09:00 Uhr – 17:00 Uhr
18.04.2025	09:00 Uhr – 17:00 Uhr
19.04.2025	06:00 Uhr – 20:00 Uhr
20.04./21.04.2025	geschlossen

Änderungen vorbehalten.

Hinweis: Letzter Einlass eine Stunde vor Schwimmhallenschließung!



Reiner Meutsch,
Gründer der
Stiftung FLY & HELP

pro Person ab

€80.-



Hubschrauber-Rundflug

Erleben Sie Ihre Heimat von oben für einen guten Zweck! Helfen Sie mit!

Abflugorte und Termine 2025		
Datum	Tag	Flug
11.07.25	Freitag	Leipzig/Halle (nachmittags)
12.07.25	Samstag	Dresden
13.07.25	Sonntag	Berlin

Veranstalter: Prime Promotion GmbH, Änderungen vorbehalten

Der Hubschrauber – kein anderes Fluggerät weckt so viel Leidenschaft und Faszination in Menschen. Kaufen Sie ein Ticket für einen Mitflug im Hubschrauber und tun Sie damit auch noch Gutes. Denn 20% des Flugpreises werden für den Bau von Schulen in Entwicklungsländern an die Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP gespendet.

Ob als besonderes Geschenk für einen lieben Menschen oder einfach aus Spaß und Begeisterung am Fliegen: Diese einzigartigen Momente und Bilder werden Sie so schnell nicht vergessen!

Sie haben die Wahl zwischen
 10 Minuten (€ 80.- p.P.) Flugzeit
 20 Minuten (€ 140.- p.P.) Flugzeit
 45 Minuten (€ 280.- p.P.) Flugzeit

„Ideal als Geschenk!“



Frohe Ostern



Bestellen Sie jetzt!

Buchungscode: LW08

www.hubschraubertag.de oder
 telefonisch unter 02688/989012

Unter dieser Rufnummer sind wir Montag bis Freitag von 10 bis 17 Uhr für Sie erreichbar.

Aus dem Sport

Fußball Mini WM Winter 2025 – Ein voller Erfolg für den Kinder- und Jugendsport! Sommerausgabe ist am 17.5. im Paul-Greifzu-Stadion

Drei Tage voller mitreißender Spiele, großartiger Teamleistungen und jeder Menge Fairplay: Die Fußball Mini WM Winter 2025, organisiert von Anhalt Sport e.V., war ein voller Erfolg. Rund 200 Kinder in 31 Teams aus 12 Schulen nahmen an dem beliebten Turnier teil, das vom 18. bis 20. Februar 2025 im Sportpark Dessau ausgetragen wurde. Jedes Kind erhielt eine Medaille für seine Teilnahme, während die Siegerteams mit Pokalen geehrt wurden. Ralph Hirsch, Sportdirektor von Anhalt Sport e. V., sagte dazu: „Die Fußball Mini WM Winter 2025 war ein fantastisches Event, das gezeigt hat, wie viel Spaß und Teamgeist im Kinder- und Jugendsport stecken. Dieses Turnier ist ein hervorragendes Beispiel dafür, wie wichtig es ist, den Kindern Wettbewerbe/Wettkämpfe zu ermöglichen.“ Eine Veranstaltung dieser Größenordnung wäre ohne die tatkräftige Unterstützung vieler Partner nicht möglich gewesen. Anhalt Sport e. V. bedankt sich herzlich bei dem Team vom Tennispoint Dessau, das für hervorragende Rahmenbedingungen und einen top gepflegten Kunstrasenplatz sorgte, sowie bei allen Schulsozialarbeitern, Lehrern und Eltern, die den Kindern die Teilnahme ermöglicht und sie vor Ort begleitet haben. Ebenfalls ein Dankeschön geht an die Jugendschiedsrichter des Kreisfußballverbands Anhalt-Bitterfeld, die für faire Spiele gesorgt haben, und an das Deutsche Rote Kreuz Dessau, das die medizinische Betreuung gewährleistet. Ein besonderer Dank gilt auch allen Sponsoren und Partnern, die mit ihrer Unterstützung zum Erfolg der Mini WM beigetragen haben. Nach diesem erfolgreichen Winterturnier freuen sich Organisatoren und Teilnehmer bereits auf die nächste Ausgabe: Die Fußball Mini WM der Grundschulen findet am 27. Mai 2025 im Paul-Greifzu-Stadion statt. Dort können bis zu 50 Mannschaften an den Start gehen. Interessierte Schulen können sich ab sofort anmelden.

27. Internationales Leichtathletikmeeting am 21. Juni 2025 in Dessau



Am 21. Juni 2025 ist es wieder soweit – das 27. Internationale Leichtathletikmeeting findet im Paul-Greifzu-Stadion Dessau statt und verspricht ein spannendes Event für alle Leichtathletik-Fans! Der Wettkampftag wird in diesem Jahr auf einen Samstag gelegt und beginnt um 15 Uhr, wobei die Vorwettkämpfe bereits ab 13 Uhr starten. Das Meeting ist bekannt für seine erstklassige Besetzung und zieht jedes Jahr Top-Athleten aus der ganzen Welt nach Dessau. Die Disziplinen bieten eine abwechslungsreiche Mischung, sowohl für die Männer als auch für die Frauen:

Männer: 100m, 400m, 800m, 1.500m, 3.000m Hindernis, Stabhochsprung, Speerwurf

Frauen: 100m, 800m, 400m Hürden, Weitsprung, Kugelstoßen (Änderung vorbehalten)

Das 27. Internationale Leichtathletikmeeting in Dessau ist eine hervorragende Gelegenheit, sich die Spitzensportler der Leichtathletik aus nächster Nähe anzusehen und hautnah mitzufiebern. Freuen Sie sich auf packende Rennen, beeindruckende Bestleistungen und eine einmalige Atmosphäre!

Tickets gibt es online unter www.ticketmaster.de sowie an allen bekannten VVK-Stellen, die Stehplätze sind wieder frei zugänglich.

Rennradausfahrt am 18. Mai 2025

„Rund um Dessau“ - Rennradausfahrt

Anhalt Sport e. V. und das Fahrradgeschäft „Radprofi Dessau“ veranstalten mit der Unterstützung des Dessauer Radsport Clubs und dem Autohaus Ford Geissel zusammen erneut die Rennradausfahrt 2025. Mittlerweile eine beliebte Veranstaltung für radsportinteressierte Frauen und Männer. Am Sonntag, den 18. Mai, findet die Rennradausfahrt wieder statt. Start ist dabei um 10:00 Uhr das Paul-Greifzu-Stadion. Die Anmeldung/Registrierung beginnt ab 9:00 Uhr vor Ort im Stadion. In zwei Leistungsgruppen (um die 30 km/h und unter 27 km/h) geht es auf zwei Rundkurse in Richtung Fläming (ca. 85 km und 55 km) rund um Dessau. Unterwegs gibt es wieder eine „Versorgungsstation“ in Jütrichau, an der Wasser, Riegel und Obst gereicht werden. Am Paul-Greifzu-Stadion wird dann eine zünftige Abschlussparty gefeiert, zu der nicht nur die Teilnehmer der Rundfahrt eingeladen sind.

Teilnahmegebühr: Voranmeldung bis zum 15. Mai = 15€ / vor Ort = 20€

Kinder und Jugendliche bis einschließlich 17 Jahre: 10€

Wie gewohnt gibt es ein Führungsfahrzeug, ein DRK-Fahrzeug, ein Servicefahrzeug, um kleinere Defekte zu beheben und falls das nicht gelingt, fährt dahinter ein Besenwagen. „Es ist kein Radrennen, sondern eine Ausfahrt für sportlich ambitionierte Radfahrer“, erklärt Thomas Siegel vom „Radprofi“. Trotzdem ist ein Helm natürlich Pflicht.

Anmeldungslink: <https://my.raceresult.com/327732/registration>

RUN N Walk am 27.4.2025



Am Sonntag, 27. April, ist es wieder soweit – am Kornhaus startet der beliebte RUN „N“ WALK 2025, präsentiert von der Volksbank Dessau-Anhalt eG mit wunderschönen Lauf und Walkingstrecken rund um den Wallwitzsee, Becker Bruch und Georgengarten über wahlweise ca. 4 km oder 9 km. Die Teilnahme ist kostenfrei, nach erfolgter Absolvierung der Strecke gibt es kleine Präsente, Getränke und die Teilnehmerurkunde von der Volksbank und von Anhalt Sport e. V.

■ ■ ■ Aus dem Stadtrat

AfD

Unberechtigte Kritik

Die Kritik von SPD-Stadtrat Fricke an der AfD im März-Heft ist sicher keine große Sache, aber man muss ja nicht alles unwidersprochen hinnehmen, zumal wenn mit falschen Behauptungen argumentiert wird.

Am 12. Februar fanden zwei Sondersitzungen des Stadtrates statt. In der für 18:00 Uhr angesetzten Sitzung ging es um das Städtische Klinikum. Zu dieser Sitzung war satzungskonform eingeladen worden. Bei der zweiten Sondersitzung, die erst nachträglich für 17:30 Uhr angesetzt wurde, ohne Fristeinholung und ohne Darlegung der Dringlichkeit, war dies jedoch nicht der Fall. Der Ortsbürgermeister von Roßlau, Rechtsanwalt Laurens Nothdurft, wies OB Dr. Reck auf die Mangelhaftigkeit hin. Besser sei es, den sicheren Weg zu gehen und Fehler zu vermeiden. Der Lapsus bei der Bekanntmachung der Stadtratssitzung vom 16.10.2024 war noch allen bekannt. Warum auch immer, die Stadtverwaltung hatte die Ankündigung für diese Sitzung nur einen Tag statt drei in den Schaukasten des Rathauses gehängt. Kleine Sache, große Wirkung. In der Folge mussten alle Beschlüsse nochmals in einem separaten Vorgang auf einer weiteren Stadtratssitzung bestätigt werden. Solche möglichen Konsequenzen für die Beschlüsse der kurzfristig einberufenen Sondersitzung wollte unsere Fraktion ausschließen. Aber die Mehrheit des Stadtrates setzte sich über die Argumentation unseres Rechtsanwaltes und seinen Hinweis, dass eine rechtssichere Beschlussfassung in der regulären Sitzung am 26.2.25 möglich sei, hinweg. Wegen Änderung der Stärkeverhältnisse der Fraktionen sollten die Zusammensetzung der Ausschüsse und die Vorsitze in den Ausschüssen neu festgelegt werden. Dagegen hatten wir auch nichts einzuwenden.

Stadtrat Fricke von der SPD schrieb dazu: „Eine demokratische Selbstverständlichkeit, die der AfD ganz offensichtlich, aber auch nicht unerwartet, fremd ist: Sie versuchte kurzerhand, die Punkte von der Tagesordnung zu kegeln mit der lapidaren Begründung, das habe doch Zeit und sei nun wirklich kein Grund, extra eine Sitzung abzuhalten.“

Mit Falschaussagen wird so der AfD ein Demokratiedefizit unterstellt.

Über die Beschlussvorlagen, die sich auf die Änderung der Zusammensetzung der Ausschüsse bezogen, hätte natürlich abgestimmt werden müssen. **Das ist eine demokratische Selbstverständlichkeit!**

Und genau das ist dann aber nicht passiert. Und das ist dem Stadtrat Fricke und auch den anderen Stadträten nicht aufgefallen. Die Folge war, dass doch erst - wie von uns vorgeschlagen - am 26.2.25 die entsprechenden Beschlüsse gefasst werden konnten.

Gerechtfertigtes Lob

Die Haushaltsberatungen stehen an. Der Fraktionsvorsitzende Hendrik Weber der Fraktion Freies-Bürger-Forum bot der AfD-Fraktion einen diesbezüglichen Gedankenaustausch an.

Am 11.3.25 kam es zu diesem Gespräch. Herr Hendrik Weber referierte über Haushalt, Haushaltskonsolidierung und Einsparmöglichkeiten. Es war ein sehr fruchtbares Gespräch. Wir lernten dazu. Der Eindruck, den ich bisher von Stadtrat Hendrik Weber gewonnen hatte, bestätigte sich. Ein sehr engagierter Stadtrat. Seine Sach- und Fachkenntnisse sind beeindruckend. Diese rühren sicherlich her von seiner langjährigen Arbeit im Landesverwaltungsamt.

Anmerkungen in Sachen Klinikum

Herr Dr. med. Dyrna ist als Verwaltungsdirektor abberufen worden. Dadurch und vor allem durch die Berichterstattung der MZ ist der Öffentlichkeit suggeriert worden, dass er der Schuldige an der finanziellen Misere des Klinikums sei. Ist dies aber wirklich so?

Inzwischen ist auch der ärztliche Direktor Dr. med. Zagrodnick freigestellt worden. Seit 12.03.25 trifft dies auch für den Pflegedienstleiter Behrendt zu. Die alte Betriebsleitung ist nicht mehr am Ruder. Sind nun alle drei die Schuldigen? Dann stellt sich aber auch die Frage nach der Verantwortung des Aufsichtsgremiums, nach der Verantwortung der Mitglieder des Betriebsausschusses - natürlich nur derer, die schon Jahre im Amt sind - einschließlich des Oberbürgermeisters. Die finanzielle Schieflage des Klinikums ist ja nicht über Nacht entstanden.

Als kommissarischer ärztlicher Direktor ist Dr. med. Thomas Schulze vom OB eingesetzt worden.

Die AfD würde ihn gern vorerst in diesem Amt belassen, zumindest bis zu einer späteren internen Ausschreibung. Für ihn spricht, dass er lange Jahre in dieser Funktion im Diakonissenkrankenhaus tätig war und über entsprechende Erfahrung verfügt. Wahrscheinlich wird man sich auch in diesem Fall für eine externe Besetzung entscheiden. Unser Klinikum würde also bis auf Weiteres von zwei externen Managern geleitet. Von der früher üblichen Einbeziehung des Pflegedienstleiters in die Betriebsleitung kann man und wird man wahrscheinlich abgehen. Denkbar ist auch eine Ein-Mann-Spitze, die quasi die Funktion eines Verwaltungsdirektors innehat und von einem ärztlichen Direktor, der aus dem Kreis der Chefärzte hervorgeht, beraten wird. Hierzu sind natürlich entsprechende Satzungsänderungen notwendig.

Dr.-Ing. Joachim Nothdurft,
Stadtrat und stellvertretender Fraktionsvorsitzender

AfD-Fraktion Dessau-Roßlau
Vorsitzender: Burkhardt Ratzmann
Muldstraße 88
06844 Dessau-Roßlau
Fraktionsgeschäftsstelle
Bürgersprechstunde Montag 10 Uhr bis 17 Uhr, Dienstag bis Freitag nach Vereinbarung
E-Mail: geschaeftsstelle@afdfraktion-dessau-rosslau.de
Telefon: 0340/24070644

■ ■ ■ Aus dem Stadtrat

CDU

Liebe Mitbürgerinnen und liebe Mitbürger,

aktuell leben wir in unruhigen Zeiten, die auch nicht vor unserer Stadt halt machen. Das bezieht sich nicht nur auf die große Weltpolitik. Auch lokalpolitische Probleme können die Gemüter doch sehr erhitzen. Dabei gibt es derzeit viele offene Fragen, aber wenige bis keine Antworten darauf.

Zu den zentralen Problemfeldern zählt die medizinische Versorgung der Bevölkerung im ambulanten und stationären Bereich in unserer Stadt und in der Region. Im ambulanten Sektor fällt seit Jahren in unserem gesamten Bundesland trotz intensiver landespolitischer Bemühungen, Anreize zu schaffen, ein deutlicher Hausarztmangel auf, so dass wir uns über jeden Allgemeinmediziner freuen, der sich als Hausarzt in unserer Stadt niederlässt. In der jüngeren Vergangenheit gab es erfreulicherweise einige Niederlassungen im hausärztlichen Bereich.

Da weiterhin der Bedarf an niedergelassenen hausärztlichen Kollegen groß ist, liegt es auch im kommunalen Interesse, Rahmenbedingungen zu schaffen (sog. weiche Faktoren), dass junge ärztliche Kollegen gern in Dessau-Roßlau in der ambulanten Versorgung tätig werden möchten. Dabei geht es u.a. um solche Themen wie Praxisräume zu finden, für die Kinder Kinderbetreuungsplätze zur Verfügung zu stellen und bei der Suche nach geeignetem Wohnraum behilflich zu sein. Das soll heißen, unsere Stadt braucht eine charmante Willkommenskultur, um für die Ansiedelung nicht nur junger Hausärzte sondern auch generell junger Familien interessant zu sein.

Die zweite Säule der medizinischen Versorgung ist der stationäre Sektor. Das Städtische Klinikum befindet sich derzeit durch die nicht ganz geräuschfreien Veränderungen in der Klinikleitung und dem über die letzten Jahre aufgelaufenen finanziellen Defizit in aller Munde und wird mit großer Sorge betrachtet. Das hat nicht nur für erhebliche Unruhe und Verunsicherung in der Belegschaft, sondern auch in der Dessau-Roßlauer Bevölkerung gesorgt. Gleichwohl kann sich die Bevölkerung unserer Stadt und der Region trotz dieser unschönen Situation sicher sein, dass die stationäre medizinische Versorgung weiter in hervorragender Qualität gewährleistet ist. Das gesamte medizinische Personal wird unbeirrt von den aktuellen Ereignissen weiterhin mit großem Engagement, sich um das Wohl ihrer Patientinnen und Patienten kümmern.

Neben der Gesundheit ist die Bildung ein weiteres zentrales Problemfeld, das die Menschen traditionell sehr bewegt, denn sie spielt für die Zukunftsaussichten unserer Kinder eine entscheidende Rolle. Mit der geplanten Schulgesetznovelle des Landes Sachsen-Anhalts wird es strukturelle Veränderungen in der Schullandschaft unseres Bundeslandes im Allgemeinen und für unsere Stadt im Besonderen geben. Ganz besonderen Diskussionsstoff bietet seit längerem die eigenständige Zukunft des Walter-Gropius-Gymnasiums und des Philanthropinums, wobei die Bestrebungen, diese eingeständig zu erhalten, auf der politischen Ebene tatkräftig unterstützt werden. Zur Sicherung der Eigenständigkeit der beiden staatlichen Gymnasien ist deshalb zunächst bis einschließlich des Schuljahres 2026/27 eine Kooperation beider Gymnasien in der Sekundarstufe II geplant. Darüber hinaus muss das Planungsziel noch mit dem Land abgestimmt werden, immer mit dem Ziel, die hohe Qualität der Bildungsangebote in beiden Gymnasien zu erhalten.

Damit dieser Artikel bei allen Problemen noch einen versöhnlichen Abschluss findet, möchte ich erwähnen, dass ich diesen Artikel am 8. März geschrieben habe. Aus diesem Anlass soll ein eindrucksvolles Zitat eines klugen Mannes (Henrik Ibsen) Erwähnung finden:

„Die Frauen sind die Stützen der Gesellschaft“.

Wie recht er hat. Daran sollten wir Männer uns viel öfter als nur am 8. März erinnern. Deshalb allen Frauen auch im Nachhinein einen herzlichen Glückwunsch zum Internationalen Frauentag.

Herzlichst

Ihr Dr. Jörg Hofmann
CDU-Stadtratsfraktion Dessau-Roßlau

Vorsitzender: Eiko Adamek	
Ferdinand-von-Schill-Straße 33	
06844 Dessau-Roßlau	
Telefon: 0340 2606011	
Telefax: 0340 2606020	
E-Mail: fraktion@cdu-dessau-rosslau.de	
Sprechzeiten	
Mo-Do:	9.00-12.00 + 13.00-16.00 Uhr
Fr:	9.00-12.00 Uhr

■ ■ ■ Aus dem Stadtrat

Liebe Leserinnen und Leser,

mit einer E-Mail aus dem Stadtratsbüro vom 3. September 2024 wurden die Ratsfraktionen dazu aufgerufen, ihre Vorschläge zur Berufung des Beirates für Stadtgestaltung („Gestaltungsbeirat“) durch den Stadtrat zu unterbreiten. Diese Aufforderung ging auch an weitere Institutionen und Organisationen in unserer Stadt, die satzungsgemäß Fachmitglieder in den Beirat entsenden.

Anders als vorgesehen, wurde dem Stadtrat ein entsprechender Beschlussvorschlag zur Berufung der Mitglieder des Gestaltungsbeirates jedoch nie vorgelegt.

Gestaltungsbeirat kaltgestellt

Sowohl im Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen, Stadtgrün und Mobilität als auch im Stadtrat hatten wir mehrfach nachgefragt, warum die Berufung nicht vollzogen bzw. von der Verwaltung keine Beschlussvorlage dazu eingebracht wird.

Einerseits gab es aus den Reihen der Verwaltung bei verschiedenen Gelegenheiten kritische Äußerungen zum Gestaltungsbeirat. Andererseits wurde in öffentlicher Sitzung von OB Dr. Reck ausgeführt, dass es noch Gespräche mit der Hochschule Anhalt über eine fachlich passende Besetzung gebe.

Ob diese beiden Punkte maßgeblich dazu beitragen, dass es mit der Berufung des Gestaltungsbeirates nicht zügig voran geht, entzieht sich unserer Kenntnis. Fakt ist aber, dass die aktuelle Situation nicht befriedigend ist.

Die Schaffung des Beirates für Stadtgestaltung sowie seine Satzung wurden durch Beschlüsse des Stadtrates geltendes Stadtrecht, das auch nur durch einen anderslautenden Ratsbeschluss abgeändert werden könnte. Dies würde einer Beschlussvorlage und einer Begründung bedürfen, die durch den Stadtrat zu diskutieren und zu bewerten wäre.

Sollte es zum Beispiel so sein, dass gegen ein vorgeschlagenes Mitglied begründete Bedenken bestünden, wären diese dem Stadtrat vorzutragen. Eine Mehrheit des Stadtrates müsste in Kenntnis solcher Bedenken eine Entscheidung treffen. Es wäre nicht Aufgabe des OB oder anderer Personen aus der Verwaltung, dieses am Stadtrat vorbei zu entscheiden. Das bloße Aussetzen eines vermeintlichen Problems, wie es nun seit einem halben Jahr von der Verwaltungsspitze betrieben wird, kann dieses jedenfalls nicht lösen.

Wir haben OB Dr. Reck deshalb jetzt schriftlich und mit Fristsetzung aufgefordert, den Fraktionen des Stadtrates unverzüglich die eingegangenen Benennungen der Fach- und der politischen Mitglieder bekannt zu machen. Außerdem haben wir ihn aufgefordert, eine Beschlussvorlage zur Benennung der Beiratsmitglieder für die Ratssitzung am 23. April einzubringen.

Dr. Frank Brozowski, Stadtrat
Bürgerliste Dessau-Roßlau

Für den Erhalt des Naturkundemuseums an der Museumskreuzung

Das 1927 gegründete Museum für Naturkunde und Vorgeschichte Dessau (MNVD) soll mit dem Museum für Stadtgeschichte zusammengeführt werden und nach den Vorstellungen aus dem OB-Büro nun seinen Platz an der Museumskreuzung räumen und in den Johannbau umziehen.

2027 wird das Museum 100 Jahre alt. Das Museum an seinem derzeitigen Standort und mit seiner umfassenden Sammlung

Freies-Bürger-Forum

botanischer Objekte und Exponate aus der Region wurde speziell für diese Ausstellungen konzipiert und verfolgt einen wissenschaftlichen Auftrag. Archäologische und naturwissenschaftliche Objekte und Sammlungen wurden z.T. von Bürgern und Bürgervereinen in städtische Obhut gegeben, bewahrt und im heutigen Museumsgebäude der Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Einige Stiftungen und Schenkungen sind somit an Dessau gebunden und unterliegen unserer Obhutspflicht.

Leider wurde das MNVD über viele Jahre finanziell vernachlässigt, sein wissenschaftliches wie pädagogisches Fachpersonal gen Null dezimiert und es verlor durch diese Vernachlässigung immer stärker die Möglichkeiten, ein den hervorragenden vorhandenen Sammlungen entsprechendes Publikumsinteresse zu erzeugen. Die Besucherzahlen fielen im Einklang mit den Haushaltsmitteln, man hat sich tot gespart.

Eine Zusammenlegung beider Museen löst das Problem der geringen Auslastung nicht, wenn am Personal, der Ausstellungstechnik und der Betreuung gespart wird. Seit 2015 sind beide Museen aus Spargründen an zwei Tagen pro Woche sowie während der Wintermonate für zwei komplette Monate geschlossen!



Das neue gemeinsame Museum in einem repräsentativen Museumsneubau am Standort Johannbau unterzubringen, fand bis heute keine Mehrheiten. Im Stadtrat beschlossen ist die Errichtung eines interdisziplinären Museums und explizit, dass der Standort noch offen ist und das Konzept auch auf zwei korrespondierende Standorte aufgeteilt werden kann. Die Idee, das MNVD aber mit in den bereits durch das Stadtgeschichtsmuseum belegten Johannbau selbst zu quetschen und beide Museen in diesem Gebäude nebeneinander betreiben zu wollen, kann nur ungläubiges Staunen erzeugen. Unsere Fraktion wird dem nicht zustimmen können.

Olivia Seipelt,
Bürgerliste Dessau-Roßlau

FRAKTION FREIES-BÜRGER-FORUM

Humperdinckstraße 16
06844 Dessau-Roßlau

FREIES
BÜRGER
FORUM

fraktion@freies-buerger-forum.de
Sprechzeit: Mo. von 10.00 - 14.00 Uhr



Für die sachliche und fachliche Richtigkeit aller Angaben auf den Fraktionsseiten übernimmt die Stadtverwaltung als Herausgeberin des Amtsblattes inhaltlich keine Gewähr und behält sich gegebenenfalls die Möglichkeit zur Richtigstellung vor.

Aus dem Stadtrat

SPD

Update Haushaltsberatungen

Die Haushaltsberatungen sind in vollem Gange. Haushaltsentwurf und Konsolidierungskonzept sind auf dem Weg durch die Fachausschüsse, die Ortschaftsräte und die Stadtbezirksbeiräte. Wenn dieses Amtsblatt erscheint, werden die noch geplanten gemeinsamen Sitzungen des Haupt- und Personalausschusses und des Finanzausschusses am 19. und 26. März bereits stattgefunden haben. Der Beschluss durch den Stadtrat soll in dessen Sitzung am 23. April gefasst werden. Die Haushaltssatzung einschließlich Konsolidierungskonzept ist dann der Kommunalaufsicht zur Genehmigung vorzulegen, sodass – so die Planung – im Juni ein genehmigter Haushalt vorliegen soll.

Ich hatte in der MZ im Januar 2025 das Vorgehen der Verwaltung bei der Einbringung des Haushalts damit kommentiert, dass dieses an Arbeitsverweigerung grenze. Hintergrund war damals die Tatsache, dass der Haushalt erst im Dezember eingebracht wurde, noch dazu ohne ein Konsolidierungskonzept, das auch nur ansatzweise den Anforderungen genügte. Inzwischen wurde ein neues Konzept vorgelegt. Bei der Beratung im Ausschuss für Bürgeranliegen, öffentliche Sicherheit und Umwelt am 04. März erklärte die Kämmerin, dass der Entwurf nach ihrer Ansicht nicht genehmigungsfähig sei und begründete das mit dem unzureichenden Konsolidierungskonzept. Diese Einschätzung hat sie im Ausschuss für Kultur und Sport am 12. März auf Nachfrage wiederholt. Widerspruch des zuständigen Beigeordneten habe ich nicht vernommen. Haushalt und Konsolidierungskonzept sind (Stand 13. März) im Ausschuss für Bürgeranliegen, öffentliche Sicherheit und Umwelt, im Jugendhilfeausschuss, im Ausschuss für Kultur und Sport und im Ausschuss für Gesundheit, Bildung und Soziales glatt durchgefallen. Meine Kritik am Verwaltungshandeln erscheint mir weiterhin nicht unberechtigt. Aufgabe der Verwaltung ist es doch wohl, dem Stadtrat den Entwurf eines genehmigungsfähigen Haushalts vorzulegen und nicht einen Entwurf, der wegen Nichterreichens des Konsolidierungsziels keine Genehmigung erwarten kann (folgt man der Ansicht der Kämmerin, was ich mangels anderer Erkenntnisse tue). So soll es offenbar den Ausschüssen und dem Stadtrat überlassen bleiben, einen Weg aus dem Dilemma zu finden. In diesem Zusammenhang sei auch daran erinnert, dass die Kommunalaufsicht die ebenfalls erforderliche Genehmigung des Durchführungsvertrages mit der Deutsche Bundesgartenschau-GmbH von der Vorlage eines Konsolidierungskonzepts (sicherlich eines genehmigungsfähigen) abhängig gemacht hat.

Update Tierpark

In den letzten Wochen ist unser Tierpark zum Zankapfel geworden (andere Fraktionen haben im März-Amtsblatt dazu berichtet). Hintergrund ist der bereits im Jahr 2021 gefasste Stadtratsbeschluss, dass das Tierparkkonzept „mit der räumlichen Erweiterung des Tierparks um die Flächen des ehemaligen Bahnbetriebswerk“ auf Grundlage der damals vorliegenden Machbarkeitsstudie weiter verfolgt werden sollte. Die Verwaltung wurde bereits damals beauftragt, die notwendigen Investitionen haushalterisch in Jahresscheiben darzustellen und die dafür jeweils erforderlichen Maßnahmenbeschlüsse herbeizuführen sowie einen Ankaufbeschluss für die Erweiterungsfläche vorzubereiten. Das ist in den seit der Beschlussfassung vergangenen 4 (!) Jahren nicht geschehen (Stichwort: Arbeitsverweigerung?). Stattdessen hat der Oberbürgermeister jetzt vielmehr mit der Vorlage des Haushalts entgegen diesem Stadtratsbeschluss die Entwicklung des Tierparks auf die Bestandsfläche reduzieren wollen. Mit einem von ihm im Februar-Stadtrat eingebrachten Antrag sollte der Flächenerwerb – entgegen dem Stadtratsbeschluss aus dem Jahr 2021 – infrage gestellt werden, indem der Stadtrat darüber – irgendwann – erneut – entscheiden sollte.

Die SPD-Fraktion hatte bereits in der Ausschussberatung die Weichen dafür gestellt, dass ein Grundstückserwerb durch die Stadt überhaupt noch rechtssicher umgesetzt werden kann, nachdem inzwischen ein Dritter die Flächen gekauft hatte. Schließlich hat die SPD-Fraktion in der Stadtratssitzung im Februar dann einen Änderungsantrag gestellt, mit dem die Stadt zur Annahme eines notariellen Kaufangebots verpflichtet wird, das dieser Erwerber gegenüber der Stadt abgegeben hat. Der Antrag der SPD-Fraktion wurde durch den Stadtrat nahezu einstimmig angenommen, nachdem er vom OB übernommen worden war. Späte Einsicht? Einzige Voraussetzung für den Flächenerwerb ist nun noch die Freistellung der Flächen von bestehenden eisenbahnrechtlichen Zweckbindungen. Auch hier wurde die Verwaltung mit dem geänderten Beschluss zum unverzüglichen Handeln verpflichtet. Der weitere Beschlusspunkt, die für den Grundstückserwerb notwendigen Finanzmittel im Haushalt einzustellen, wurde bisher (Stand 13. März) noch immer nicht umgesetzt.

Es ist mindestens erstaunlich, wie schwer sich der Oberbürgermeister mit etwas tut, was selbstverständlich und was seine Pflicht ist: Die Beschlüsse des Stadtrats umzusetzen. Es bedurfte deshalb dieses Kraftakts im Stadtrat, um die Entwicklungsperspektiven für den Tierpark aufrechtzuerhalten und weiterzuverfolgen. Bleibt zu hoffen, dass so etwas zukünftig nicht zur Gewohnheit wird.

Michael Fricke

SPD-Stadtratsfraktion Dessau-Roßlau
Vorsitzender: Michael Fricke

Hans-Heinen-Str. 40 | 06844 Dessau-Roßlau
Telefon: 0340 230 33 01
E-Mail: spd-fraktion-dessau@posteo.de

■ ■ ■ Aus dem Stadtrat

Liebe Bürgerschaft,

die Entwicklungen am Klinikum sind dynamisch. Wir als neu gegründete Fraktion sind darüber erschrocken, dass das Städtische Klinikum seit mehreren Jahren eine solche betriebswirtschaftliche Entwicklung genommen hat. Umso mehr begrüßen wir, dass jetzt personelle Konsequenzen gezogen wurden. Damit legen der Oberbürgermeister und der Stadtrat endlich den Grundstein, um unser Klinikum mit seinen Arbeitsplätzen einen Neustart zu ermöglichen.

Wir als Fraktion stehen zum Klinikum. Uns ist bewusst, dass der Weg zum wirtschaftlich arbeitenden Krankenhaus noch einige Schwierigkeiten bereithalten wird. Deshalb bitten wir die Ärzte, Pflegekräfte und technischen Mitarbeiter, sich nicht von Veränderungen verunsichern zu lassen.

Unsere freiwilligen Feuerwehren brauchen gute Technik und Fahrzeuge. Trotz Zeiten knapper Kassen dürfen wir die notwendigen Neuanschaffungen nicht länger verschieben. Deshalb unterstützt unsere Fraktion die Forderungen der FFW Alten das Fahrzeug in diesem Jahr anzuschaffen. Eine erneute Ausschreibung, wie von der Verwaltung vorgeschlagen, würde bedeuten, dass die FFW-Alten erst 2026 ein neues Fahrzeug erhält.

JU Weber

Liebe Bürger,

die Anpassung einiger Gebühren ist notwendig.

Eine Erhöhung der Parkkartengebühren für Anwohner auf 60,00 € ist ein wichtiger Schritt, um den Anforderungen an die Parkflächen gerecht zu werden.

Die Erhöhung könnte die finanziellen Mittel der Stadt erhöhen und eine gerechtere Verteilung der Parkmöglichkeiten fördern. Private Parkplätze werden zu ähnlichen Preisen angeboten, was die Erhöhung als angemessen erscheinen lässt. Zudem könnten Anreize geschaffen werden, alternative Verkehrsmittel zu nutzen, was die Umwelt entlastet.

Soziale Fahrdienste sollten von dieser Erhöhung ausgenommen werden, da sie essentielle Unterstützung bieten.

Diese Maßnahmen sollten Teil einer Strategie zur Verbesserung der Lebensqualität in der Stadt sein, um die Parkplatzsituation und die Bedürfnisse aller Bürger zu berücksichtigen.

Carola Marx

Werte Bürger,

das Thema Sicherheit nimmt in unserer heutigen Gesellschaft eine zunehmend zentrale Rolle ein. Jeder ist mal auf Hilfe anderer angewiesen. Als Stadtrat setze ich mich für die Belange unserer Gemeinde ein und gleichzeitig bin ich aktiv bei der freiwilligen Feuerwehr, wo die Gewährleistung von Sicherheit an oberster Stelle steht.

Zu oft höre ich von Kolleginnen und Kollegen, dass sie nicht über die erforderliche persönliche Schutzausrüstung (PSA) verfügen. Sie erhielten nur Dienstuniformen, die nicht für den Brandfall geeignet sind. Dies ist gefährlich. Unsere Fraktion

Aktive-Bürgerliche-Vernunft

ABV steht fest an der Seite unserer Feuerwehrkameradinnen und -kameraden und setzt sich dafür ein, dass alle Einsatzkräfte die notwendige PSA erhalten. Es ist enttäuschend zu hören, dass vonseiten der Feuerwehr immer wieder von fehlenden finanziellen Mitteln gesprochen wird. Dies ist inakzeptabel, insbesondere wenn man bedenkt, wie viele freiwillige Feuerwehren bereit sind, die Berufsfeuerwehr zu unterstützen.

Christian Zoogbaum

Hochwasserschutz und Blaualgenbekämpfung in Mosigkau

Wir als Fraktion sprechen uns für die Entschlammung der Mosigkauer Teiche aus.

Diese Maßnahme ist entscheidend für die Wiederherstellung eines gesunden aquatischen Ökosystems, besonders bei Blaualgenproblemen. Diese Algen proliferieren unter bestimmten Bedingungen und verschlechtern die Wasserqualität, häufig verursacht durch Eutrophierung durch Nährstoffe aus landwirtschaftlichen Abflüssen.

Was nutzen die besten Hochwasserbauwerke, wenn vor Mosigkau die Staufläche fehlt, um die Wassermassen bei einem Starkregen kontrolliert durch die neuen Bauwerke abzuleiten, um den Ort zu schützen.

In den letzten Jahren wurden die Staubauwerke mit Förderung grundhaft erneuert. Die Entschlammung war ursprünglich Bestandteil dieser Maßnahmen und wurde mit Zustimmung des Fördergebers nur auf dieses Jahr verschoben. Darüber hinaus erkennen wir einen klaren Handlungsbedarf am Mühlteich. Die Badeanstalt Mosigkau hat sich zu einem äußerst beliebten Erholungsziel entwickelt. In den letzten Jahren wurde jedoch vermehrt ein alarmierendes Problem mit Blaualgen festgestellt. Es ist daran, den Mühlteich in die Planung der Entschlammung des Neuen Teiches mit aufzunehmen. Es liegt in unserem gemeinsamen Interesse, sicherzustellen, dass der Betreiber der Badeanstalt die notwendige Unterstützung erhält, um seine Arbeit während Badesaison erfolgreich fortzuführen.

Carola Marx

Sprechen Sie mit uns!

Wir legen großen Wert auf den Austausch, Ihre Anliegen und Fragen direkt zu hören.

Während unserer Büroöffnungszeiten, die jeden Mittwoch von 10:00 bis 15:00 Uhr stattfinden, haben Sie die Möglichkeit, mit unseren Stadträten persönlich in Kontakt zu treten. Wir glauben, dass eine offene Kommunikation der Schlüssel zu einer erfolgreichen Zusammenarbeit zwischen Bürgern und Politik ist. Zögern Sie nicht, uns zu besuchen oder anzuschreiben.

Fraktion - Aktive Bürgerliche Vernunft
Junkerstraße 35
06847 Dessau-Roßlau
E-Mail: ABV-Fraktion@gmx.de

Aus dem Stadtrat

Es grünt so grün! - Leider nicht in jedem Garten

Der Frühling naht. Die ersten Gräser und Blumen sprießen. Doch nicht überall: In den letzten Jahren hat sich in Dessau-Roßlaus Gärten eine Unsitte breit gemacht: Statt Stauden, Gehölzen, Blumen oder Rasenflächen findet man immer mehr Schotterflächen. So gleichen die Vorgärten eher Steinwüsten statt grünen Oasen. Einzelne Zwergsträucher zwischen den Kieselsteinen ändern daran nichts.



Oft wird mit dem geringen Pflegeaufwand argumentiert. Doch dieser ist nur von kurzer Dauer. Laub und Staub sammeln sich im Schotter, bieten Nährboden für Unkraut, und nach wenigen Jahren ist der Pflegeaufwand hoch – oder es werden giftige Unkrautvertilgungsmittel eingesetzt. Ein sinnvoll begrünter Vorgarten benötigt den gleichen Aufwand.

Dabei haben grüne Oasen viele Vorteile:

- Besseres **Stadtklima**: Schotterflächen heizen sich stark auf und halten diese Wärme auch über Nacht. Pflanzen hingegen kühlen durch Verdunstung und Schatten.
- Verbesserung des **Wasserhaushalts**: Grüne Oasen speichern Regenwasser, entlasten die Kanalisation und stärken das Grundwasser.
- Verbesserung der **Lebensqualität**: Farben und Düfte verbessern das Wohnumfeld nicht nur für Tiere, sondern auch für Menschen. Wer schaut lieber auf Kies als auf ein buntes Blumenbeet?
- Saubere **Luft**: Pflanzen reinigen die Luft von Feinstaub und produzieren Sauerstoff.
- Rückzugsort für **Tiere**: Ein blühender Garten bietet für Insekten, wie Schmetterlinge und Bienen, wichtige Nahrung und Lebensraum. Davon profitieren wiederum Reptilien, Amphibien und Vögel

Seit März 2021 sind Schottergärten in Sachsen-Anhalt verboten. Laut Bauordnung müssen unbebaute Flächen wasserdurchlässig sein und bepflanzt bzw. begrünt werden. Zur Zeit gilt diese Regelung für neue Bebauungen. Verstöße können mit Bußgeldern und Rückbauauflagen geahndet werden.

Daher unser Appell: Geben Sie der Natur eine Chance - für das Stadtklima, unsere Tier- und Pflanzenwelt und nicht zuletzt für unser eigenes Wohlfühl.

Die Tierparkerweiterung rückt näher

Der Stadtrat hat am 26.02.2025 beschlossen, das Erweiterungsgelände für den Lehrpark für Tier- und Pflanzenkunde (Tierpark Dessau) zu erwerben, sofern das Eisenbahnbundesamt zustimmt. Diese Entscheidung ist ein Meilenstein für unsere Stadt und sichert die Zukunft des Tierparks für unsere Bürgerinnen und Bürger. Zudem sehen wir den Tierpark als Baustein der BUGA 2035, der nachhaltige Impulse für unsere Stadtent-

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

wicklung setzen wird. Die geschätzten Gesamtkosten von 20 Mio. Euro können durch BUGA-Mittel deutlich reduziert werden.

Das 11 ha große Bestandsgelände des Tierparks steht vollumfänglich unter Ensembleschutz. Das erschwert die bauliche Weiterentwicklungen. Das angrenzende Eisenbahngelände bietet die Möglichkeit, fehlende Infrastruktur außerhalb des geschützten Bereichs zu schaffen.

Das fundierte Tierparkkonzept (BV/063/2021/IV-41) aus dem Jahr 2021 sieht eine schrittweise Umsetzung vor. In der ersten Ausbaustufe stehen die dringendsten Maßnahmen im Fokus: Die Mitarbeitenden benötigen neue, zeitgemäße Sozialräume, da die bestehenden Räumlichkeiten stark sanierungsbedürftig sind. Auch die Futterküche muss dringend modernisiert werden, um die optimale Versorgung der Tiere zu gewährleisten. Neben der Zubereitung des Futters sind kosteneffiziente Kühl- lager zur Lagerung großer Futtermengen erforderlich.

Nach diesen ersten Schritten sollen weitere Projekte wie ein neuer Gastronomiebereich, eine Lehrparkschule und zusätzliche Präsentationsflächen für Tiere geplant und umgesetzt werden. Die Finanzierung erfolgt stufenweise.



Zur effizienteren Umsetzung beantragen wir bei der Verwaltung die Prüfung einer Übertragung des Tierparks vom Kulturamt an den Eigenbetrieb Stadtpflege. Dieser betreut bereits Grünflächen und historische Friedhöfe und ist damit näher an den wirtschaftlichen Erfordernissen des Tierparks als das Kulturamt. Eine solche Zuordnung würde Synergien in der Nutzung technischer und personeller Ressourcen schaffen und betriebswirtschaftliches Know-how einbringen. Zudem erhält der Tierpark im Rahmen des Stadtpflegebetriebs bessere Möglichkeiten zur Generierung von Einnahmen und Spenden. Entscheidungen könnten im Betriebsausschuss direkter getroffen und begleitet werden.

Mit der Zuordnung zum Dezernat III – Bauen und Stadtgrün – wären klare Verantwortlichkeiten und Entscheidungsstrukturen geschaffen, die die Umsetzung des Tierparkkonzeptes erleichtern.

Christoph Kaßner (stellv. Fraktionsvorsitzender)

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Fraktion im Stadtrat
Ferdinand-von-Schill-Str. 37
06844 Dessau-Roßlau

0176 63 13 76 81
fraktion@gruene-dessau.de
www.gruene-dessau.de/fraktion



Hilfe in schweren Stunden

trauer-regional.de
by LINUS WITTICH



ANTEA BESTATTUNGEN



Ob Vorsorge oder Trauerfall:
Bei uns in besten Händen.

Dessau-Roßlau: Heidestraße 97
Tag & Nacht: 0340 / 800 25 11 | www.antea.de



Yvonne Sens & Julia Krüger

Bestattungshaus Friede

M. Pungert GmbH

Karlstraße 6

06844 Dessau-Roßlau

Tel. 03 40 / 2 40 00 00

Fax 03 40 / 2 40 00 01



Bestattungen
„Lilie“ GmbH



Lidiceplatz 3 • 06844 Dessau-Roßlau
Telefon (03 40) 8 50 70 60
www.bestattungen-lilie.de

Ihr Berater in allen Bestattungsangelegenheiten.



Zeit des
Gedenkens

STEINMETZMEISTERBETRIEB
KLAUS-PETER REUPSCH

Uthmannstr. 6 Tel. 0340/513407
Friedensallee 43 Tel. 0340/2169675
in Dessau-Roßlau

GRABMALE • NATURSTEINARBEITEN
DENKMALPFLEGE • GRABMALVORSORGE

Geschäftszeiten:

Mo. - Fr. 9 - 12 und 14 - 17 Uhr
und Samstag nach Vereinbarung

www.steinmetzmeisterbetrieb-dessau.de

E-Mail: steinmetzmeisterbetrieb-sommerlatte@gmx.de



Die Symbolik in der Trauerfloristik Anzeige

Besonders in der Trauerfloristik kommt der Symbolkraft einzelner Pflanzen eine große Bedeutung zu. Bei der Auswahl des Materials für Sträuße, Kränze und Gestecke sollte dies berücksichtigt werden.

Die **Anemone** steht für Erwartung, Hoffnung, Vergänglichkeit. **Chrysanthemen** dienten früher zur Abwehr dämonischer Einflüsse. Wegen ihrer immergrünen Blätter gelten **Buchs und Efeu** als Zeichen der Unsterblichkeit und seit der Christianisierung als Symbol des Lebens in Christi. Auch das gleichnamige „**Immergün**“ hat diese Deutung. Die **Kalla** symbolisiert die Auferstehung und zugleich Hingabe und Verführung. Besonders häufig in Trauergestecken vertreten ist die Lilie. Sie steht für das Heilige, die Keuschheit, Hoffnung, Reinheit, Schönheit, Liebe, Gnade und Vergebung. Mit **Lotus** weist man auf das Ewige und die Unsterblichkeit hin.

Die wenig prätentiose **Margerite** erinnert mit ihren Blütenblättern an Tropfen und damit an vergossene Tränen oder vergossene Blutstropfen. Die **Narzisse** verweist auf die Verwandtschaft des Todes mit dem Schlaf; sie erinnert an die Auferstehung Christi und seinen Sieg über den Tod. In Frucht und Blatt der **Nelke** glaubte man, die Nägel der Kreuzigung zu erkennen. Rote **Rosen** stehen für das Blut Christi und weiße Sorten gelten als christliches Sinnbild Mariens. Von der Antike bis ins Mittelalter war Weiß die Farbe der Trauerkleidung. Geknickte Rosen stehen für ein früh abgebrochenes Leben. Die dreifarbige Blüte des **Stiefmütterchens** ist ein sinnbildliches Zeichen für die Dreifaltigkeit. Der Frühlingsbote „**Veilchen**“ ruft positive Konnotationen wie Hoffnung, Liebe, Treue und Demut hervor. Das zarte **Vergissmeinnicht** mag auf eine zärtliche Erinnerung, einen Abschied in Liebe hinweisen. Die **Weide** mit ihren hängenden Ästen steht für Tod, Trauer, Keuschheit, aber im frischen Grün auch für das Frühlingserwachen.

BESTATTUNGEN
O. BESCH

Ob Vorsorge oder Trauerfall:
Bei uns in besten Händen.

Dessau-Roßlau: Albrechtsplatz 98
Tag & Nacht erreichbar: **0340 / 220 00 66**
www.bestattungen-besch.de



Christin Kaiser & Ivonne Heilmann

BESTATTUNGEN RENATE ELZE

Inh. Heike Böhm

Albrechtstraße 9 • 06844 Dessau-Roßlau
24 h erreichbar ☎ (0340) 221 13 65

www.elze-bestattung.de





Öffentliche Bekanntmachung zur Durchführung der Gewässermahd an Gewässern 2. Ordnung

Entsprechend der Festlegungen in den §§ 52, 54 und 66 des WG-LSA in der aktuellen Fassung, der Satzung des Verbandes §§ 2 und 4 in der aktuellen Fassung teilt der Unterhaltungsverband „Taube-Landgraben“ mit, dass in der Zeit von

voraussichtlich 1. Juni 2025 bis zum Ende März 2026

die erforderlichen Gewässerunterhaltungsarbeiten an den Gewässern 2. Ordnung im Verbandsgebiet durchgeführt werden.

Die Unterhaltungsarbeiten führt der Verband mit eigenem Personalbestand durch.

Hinweise:

1. Anlieger und Hinterlieger haben zu dulden, dass der Unterhaltungspflichtige die Grundstücke betritt, vorübergehend benutzt.
2. Anlieger und Hinterlieger haben lt. WG-LSA ebenso zu dulden, dass der Aushub auf ihren Grundstücken eingeebnet wird, sofern es die bisherige Nutzung nicht dauernd beeinträchtigt.
3. Der Unterhaltungszeitraum umfasst alle Unterhaltungsarbeiten in allen Mitgliedsgemeinden. Es besteht absolut kein Grund zur Beunruhigung und Besorgnis, wenn im August oder September noch nicht alle Gewässer unterhalten sind. Eine Mahd aus rein optischen Gesichtspunkten erfolgt durch uns nicht!
4. Generell ist die Gewässerunterhaltung immer eine vorausschauende Maßnahme, d.h., mit den Arbeiten wird die hydraulische Leistungsfähigkeit für mögliche Starkabflüsse im Herbst und insbesondere im folgenden Frühjahr gesichert. Jährlich wiederkehrende Arbeiten (Böschungsmahd und Sohlkrautung) werden erst zu Beginn der Arbeiten aufgrund der tatsächlichen Bedingungen (hydraulische Schwerpunkte, Erreichbarkeit, Witterung, technologische Fragen) zeitlich durch den Verband eingeordnet.

Für Rückfragen und erforderliche Abstimmungen steht Ihnen als Ansprechpartner der Geschäftsführer, Herr Kölzsch, unter der Mobilnr. 01577/2948406 zur Verfügung.

Schönebeck, 10.02.2025

gez.
Baukuß
Verbandsvorsteher

gez.
Kölzsch
Geschäftsführer

Allgemeinverfügung zu § 7 Abs. 1 Nr. 1 des Gesetzes über die Ladenöffnungszeiten im Land Sachsen-Anhalt (LöffZeitG LSA)

Die Stadt Dessau-Roßlau gibt folgende Allgemeinverfügung bekannt:

Auf Grund des § 7 Abs. 1 Nr. 1 LöffZeitG LSA vom 22. November 2006 in der zurzeit gültigen Fassung wird die Öffnung der Verkaufsstellen des Innenstadtringes der Stadt Dessau-Roßlau, begrenzt durch – Kavalierrstraße – Johannisstraße – Ferdinand-von-Schill-Straße – Zerbster Straße – Muldstraße – Am Lustgarten – Schloßstraße – Schloßplatz – Steinstraße – Kantorstraße – Rennstraße – Franzstraße

**am Sonntag, dem 13. April 2025
in der Zeit von 13.00 bis 18.00 Uhr**

aus Anlass der Frühlingskirmes erlaubt.

Die sofortige Vollziehung der Allgemeinverfügung wird angeordnet. Sie tritt am Tag nach der Bekanntmachung in Kraft.

Begründung:

Gemäß § 7 Abs. 1 Nr. 1 LöffZeitG LSA kann die Gemeinde erlauben, dass Verkaufsstellen aus besonderem Anlass an höchstens vier Sonn- und Feiertagen im Jahr geöffnet werden. Die Ladenöffnung darf fünf zusammenhängende Stunden in der Zeit von 11 bis 20 Uhr nicht überschreiten. Dabei ist auf die Zeit des Hauptgottesdienstes Rücksicht zu nehmen. Ein besonderer Anlass im Sinne des § 7 Absatz 1 Satz 1 Nr. 1 i. V. m. Abs. 2 Satz 1 LöffZeitG LSA liegt vor, wenn die Öffnung im Zusammenhang mit örtlichen Märkten, Messen, Volksfesten, großen sportlichen oder kulturellen Veranstaltungen oder ähnlichen Veranstaltungen, die eine erhebliche Zahl von Besuchern anziehen, erfolgt. Der besondere Anlass besteht am 13. April 2025 mit der Frühlingskirmes in der Innenstadt von Dessau-Roßlau.

Über den Zeitraum vom 9. bis 13. April 2025 bietet die Frühlingskirmes den Besuchern ein abwechslungsreiches Programm. Zahlreiche Fahrgeschäfte und Imbissstände beleben die Innenstadt und locken eine Vielzahl von Besuchern aus Dessau-Roßlau und dem anhaltischen Umland an. Umrahmt wird das Volksfest von weiteren Frühlingsaktionen, welche in unmittelbarer Nähe stattfinden. Zu bestaunen sind verschiedene Oster- und Frühlingsdekorationen, die von regionalen Gartenbaubetrieben gestaltet werden. Neben den Osterbeeten und Frühblühern erfreuen sich die bewegten Hasen bei Jung und Alt großer Beliebtheit. Mit ihren Aktivitäten in der Hasenschule oder beim Bemalen von Ostereiern bringen sie insbesondere Kinder zum Staunen und sorgen familienfreundlich für die schönsten Fotomotive und bleibende Erinnerungen.

Gemäß § 7 Abs. 2 Satz 3 LöffZeitG muss die Veranstaltung im Hinblick auf die die Gemeinde kennzeichnende oder prägende soziale und kulturelle Lebensweise und hinsichtlich der Besucherzahlen eine besondere Bedeutung für die Gemeinde haben und im Vordergrund stehen. Die Laden-



öffnung darf lediglich den Annex der anlassgebenden Veranstaltung darstellen.

Die Frühlingskirmes ist seit vielen Jahren ein in der Innenstadt von Dessau-Roßlau etabliertes Stadtfest und erfreut sich großer Beliebtheit. Bereits die vergangenen Feste in der Innenstadt, insbesondere das große Stadtfest im Juli 2024, bekundeten ein großes Interesse der Bevölkerung an kreativen und unterhaltsamen Veranstaltungen. Auch dieses Fest soll zur Belebung der Innenstadt beitragen. Zudem möchte die Stadt Dessau-Roßlau ihrer Rolle als eines der Oberzentren des Landes Sachsen-Anhalts gerecht werden und zugleich den Bewohnern des Umlandes attraktive Erlebnisse bieten. Dass die Innenstadt nicht nur Anziehungspunkt für konsuminteressierte Besucher ist, verdeutlicht eine Befragung von 831 Besuchern der Frühlingskirmes in 2021. Von 831 Befragten nutzten nur 188 Besucher die Sonntagsöffnung der Ladengeschäfte vordergründig für einen Einkauf. Unter den Befragten befanden sich auch 272 Gäste aus Nachbarkreisen, aus den Städten Magdeburg und Halle, aus weiter entfernten Orten und aus dem Ausland. Ausgehend vom Erfolg des Stadtfestes im Juli 2024 und des Kürbisfestes im November 2024 wird aus Anlass der Frühlingskirmes mit einem Besucherandrang von ca. 8.000 Besuchern aus der Stadt Dessau-Roßlau und dem Umland gerechnet.

Im Ergebnis der Prüfung kommt die Stadt Dessau-Roßlau zu dem Schluss, dass der Ladenöffnung aus Anlass der Frühlingskirmes nur eine geringe prägende Wirkung beizumessen ist. Der Gesamtbetrachtung nach ist die Ladenöffnung bloßer Annex zu der anlassgebenden Veranstaltung. Die Frühlingskirmes stellt sich als eigenständige Veranstaltung dar, die von der gleichzeitigen Ladenöffnung in ihrem unmittelbaren Umfeld in ihrer öffentlichen Wirkung nicht beeinflusst wird. Zudem stehen mit der Öffnung des Rathaus-Centers und des Dessau-Centers die sanitären Anlagen und zusätzliche Parkplätze in den vorhandenen Parkhäusern zur Verfügung. So können im Rathaus-Center im Durchlauf 2.300 Parkplätze von den Besuchern genutzt werden. Eine Nutzung des Parkraumes im Center ohne Öffnung ist aufgrund des vorgeschriebenen Fluchtweges der Tiefgarage durch das Center nicht möglich.

Im Rahmen der Gesamtbetrachtung erlaubt die Stadt Dessau-Roßlau die Öffnung der Verkaufsstellen am 13.04.2025 in der Zeit von 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr. Durch die zusätzliche Öffnung der Ladengeschäfte erhalten die Besucher die Möglichkeit, sich mit Waren des täglichen Bedarfs außerhalb der gesetzlichen Ladenöffnungszeit zu versorgen. Zudem soll dem Einzelhandel die Möglichkeit gegeben werden, sich zu präsentieren und insbesondere auswärtige Gäste auf sich aufmerksam zu machen, um sie zu einem späteren Wiederholungsbesuch zu animieren.

Gemäß § 7 Abs. 2 S. 2 LÖffZeitG LSA kann die Öffnung auf bestimmte Bezirke oder Handelszweige beschränkt werden. Dies ist insbesondere dann gegeben, wenn der Einflussbereich der anlassgebenden Veranstaltung örtlich beschränkt ist und nicht das gesamte Stadtgebiet umfasst. Der Veranstaltungsbereich verläuft über die Zerbster Straße bis zum Schloßplatz und in die Ratsgasse. Der örtliche Bezug ist mit der Eingrenzung auf den genannten Umkreis gegeben. Bezogen auf das Gesamtgebiet der Stadt handelt es sich hier um den

Kernbereich der Innenstadt. Die einbezogenen Einzelhändler sind in wenigen Fußminuten erreichbar. Es bestand kein Erfordernis, eine Einschränkung auf bestimmte Handelszweige vorzunehmen. Die Ladengeschäfte im Kernbereich führen ein innenstadttypisches Sortiment. Möbelhäuser, Autohäuser und Baumärkte befinden sich nicht im zur Ladenöffnung freigegebenen Bereich. Die Zeiten des Hauptgottesdienstes wurden berücksichtigt.

Begründung der Anordnung der sofortigen Vollziehung

Die Anordnung der sofortigen Vollziehung beruht auf § 80 Abs. 2 Nr. 4 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) vom 19.03.1991 in der derzeit geltenden Fassung. Sie kann angeordnet werden, wenn dies im öffentlichen Interesse notwendig ist.

Durch die Anordnung der sofortigen Vollziehung soll sichergestellt werden, dass die Verkaufsstellen des vorgeschriebenen Bereiches am 13. April 2025 geöffnet werden können. Aufgrund des beträchtlichen Besucherstroms besteht ein zusätzliches Versorgungsbedürfnis, das nur durch die Freigabe zusätzlicher Ladenöffnungszeiten befriedigt werden kann. Zudem erfordert die zusätzliche Ladenöffnung seitens der Verkaufsstellenbetreiber eine umfangreiche konzeptionelle und organisatorische Vorbereitung, mit der auch Kosten verbunden sind. Dies setzt ein entsprechendes Vertrauen in den Fortbestand der Erlaubnis voraus. Ohne die Anordnung der sofortigen Vollziehung hätte die Einlegung eines Widerspruchs zur Folge, dass die Ausnahmegewilligung bis zum Entscheid über den Widerspruch nicht in Kraft tritt und somit der eigentliche Zweck dieser Regelung nicht mehr zum Tragen kommt. Das Interesse der Besucher sowie der Verkaufsstelleninhaber an der Wirksamkeit dieser Verfügung überwiegt hier deutlich gegenüber dem Interesse eines möglichen Widerspruchsführers an der vorläufigen Nichtvollziehbarkeit. Daher ist die Anordnung der sofortigen Vollziehung im öffentlichen Interesse gegeben.

Hinweise

Mit der Erlaubnis zur zusätzlichen Ladenöffnung ist keine Pflicht zur Öffnung der Verkaufsstellen verbunden. Sie gibt dem Einzelhandel lediglich die Möglichkeit dazu. Eine Überschreitung der in der Allgemeinverfügung festgelegten Öffnungszeiten stellt eine Ordnungswidrigkeit gemäß § 12 Abs. 1 Nr. 1 LÖffZeitG LSA i. V. m. § 3 LÖffZeitG LSA dar. Diese Ordnungswidrigkeit kann gemäß § 12 Abs. 2 i. V. m. § 12 Abs. 1 Nr. 1 LÖffZeitG LSA mit einer Geldbuße bis zu fünfzehntausend Euro geahndet werden. Sofern Arbeitnehmer beschäftigt werden, gilt § 9 LÖffZeitG LSA entsprechend, § 17 Jugendarbeitsschutzgesetz vom 12. April 1976 (BGBl. I S. 965), Kinderarbeitsschutzverordnung vom 23. Juni 1998 (BGBl. I S. 1508) und § 6 Mutterschutzgesetz vom 23. Mai 2017 (BGBl. I S. 1228) in den jeweils gültigen Fassungen bleiben unberührt.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch bei der Stadt Dessau-Roßlau, Zerbster Straße 4 in 06844 Dessau-Roßlau erhoben werden. Der Widerspruch kann schriftlich, zur Niederschrift oder nach folgenden Maßgaben in elektronischer Form ein-



gelegt werden. In elektronischer Form kann der Widerspruch erhoben werden durch Übermittlung eines signierten elektronischen Dokuments über das besondere elektronische Anwaltspostfach (beA), über das besondere elektronische Notarpostfach (beN), über das besondere elektronische Steuerberaterpostfach (beSt), über das besondere elektronische Behördenpostfach (beBPO), über das elektronische Bürger- und Organisationenpostfach (eBO) oder über Mein Justizpostfach (MJP) als Postfach- und Versanddienst des Nutzerkontos Bund (BundID) an das besondere elektronische Behördenpostfach der Stadt Dessau-Roßlau, das unter der folgenden Adresse erreichbar ist:

DE.Justiz.9b535d83-69cc-400b-be69-c212584eebbe.25dd@egvp.dessau.de

Die Erhebung des Widerspruchs durch Übermittlung in ein elektronisches Formular, durch Übermittlung eines elektronischen Dokuments mit qualifizierter elektronischer Signatur und durch Übermittlung eines signierten elektronischen Dokuments mit der Versandart nach § 5 Abs. 5 des De-Mail-Gesetzes, bei der der Absender sicher im Sinne von § 4 Abs. 1 Satz 2 De-Mail-Gesetz angemeldet ist, sind nicht möglich, da die Stadt Dessau-Roßlau hierfür keinen Zugang eröffnet hat. Die Einlegung des Widerspruchs mit einfacher E-Mail ist nicht zugelassen und entfaltet keine rechtliche Wirkung.

Die durch die Anordnung der sofortigen Vollziehung entfallende aufschiebende Wirkung des Widerspruchs kann auf ihren Antrag gemäß § 80 Abs. 5 VwGO durch das Verwaltungsgericht Halle/Saale, Thüringer Straße 16, 06112 Halle/Saale ganz oder teilweise wiederhergestellt werden.

Dessau-Roßlau, 11.03.2025

Dr. Robert Reck

Bekanntmachung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2023 der IVG Immobilien- und Verwaltungsservice GmbH

Die Gesellschafterversammlung hat am 6. Februar 2025 beschlossen:

1. Der durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Otto Schulz GmbH, Potsdam, geprüfte Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2023 einschließlich Lagebericht wird festgestellt.
2. Das Jahresergebnis der IVG wird wie folgt verwendet: Der Jahresüberschuss von 114.211,54 € wird zusammen mit dem Gewinnvortrag von 653.528,81 € auf neue Rechnung vorgetragen.
3. Der Geschäftsführung der IVG wird für das Geschäftsjahr 2023 Entlastung erteilt.
4. Dem Aufsichtsrat der IVG wird für das Geschäftsjahr 2023 Entlassung erteilt.

Die o.g. Wirtschaftsprüfungsgesellschaft hat dem Jahresabschluss und dem Lagebericht für das Geschäftsjahr 2023 der IVG am 13. Dezember 2024 den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Der Jahresabschlussbericht ist im Unternehmensregister entsprechend den gesetzlichen Vorgaben einzusehen.

Darüber hinaus liegen der Jahresabschlussbericht und der Lagebericht zur Einsichtnahme im Büro der IVG in Dessau-Roßlau Ortsteil Rodleben, Roßlauer Straße 94 aus und sind in der Zeit vom 31. März 2025 bis zum 11. April 2025 nach Terminvereinbarung einsehbar.

Dessau - Roßlau, den 27. Februar 2025

P. Hannebohm
Geschäftsführer

Bekanntmachung Wirtschaftsplan 2025 Eigenbetrieb „Stadtpflege“

Gemäß Eigenbetriebsgesetz LSA ist der Wirtschaftsplan der Eigenbetriebe bekannt zu machen und an sieben Tagen öffentlich auszulegen.

Gemäß § 16 Eigenbetriebsgesetz vom 24. März 1997 (GVBl. LSA Nr. 12/1997) in der derzeit gültigen Fassung hat der Stadtrat der Stadt Dessau-Roßlau am 11. Dezember 2024 den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2025 wie folgt beschlossen:

	EUR
<u>Erfolgsplan</u>	
Gesamterträge	25.516.100,00
Gesamtaufwendungen	25.455.000,00
<u>Vermögensplan</u>	
Gesamteinnahmen	2.529.700,00
Gesamtausgaben	2.529.700,00

Kreditaufnahmen sind im Wirtschaftsjahr 2025 nicht geplant. Ein Kassenkreditrahmen in Höhe von 1.000.000,00 EUR ist im Wirtschaftsplan 2025 vorgesehen.

Der Wirtschaftsplan für das Jahr 2025 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Der vorstehende Wirtschaftsplan enthält keine genehmigungspflichtigen Bestandteile.

Er liegt gemäß § 16 Abs. 4 des Eigenbetriebsgesetzes LSA in der Zeit vom

31. März 2025 bis zum 9. April 2025

Montag bis Donnerstag	von 8:00 - 15:00 Uhr
Freitag	von 8:00 - 12:00 Uhr

zur Einsichtnahme im Eigenbetrieb „Stadtpflege“, Wasserwerkstr. 13, 06842 Dessau-Roßlau, Zimmer 6, öffentlich aus. Gemäß § 27 a VwVfG werden die Unterlagen darüber hinaus auf der Internetseite der Stadt Dessau-Roßlau www.dessau-rosslau.de => Bürgerservice => Bürgerinfoportal zugänglich gemacht und sind dort unter der Stadtratssitzung vom 11. Dezember 2024 einsehbar.

Dessau-Roßlau, 6. März 2025

Dr. Robert Reck
Oberbürgermeister



Öffentliche Beschlüsse

der Sitzung des Stadtrates am 26.02.2025
Verteilung der Vorsitze der Ausschüsse
Vorlage: BV/036/2025/I-07

Feststellung der Sitzverteilung und der Ausschussbesetzung
Vorlage: BV/038/2025/I-07

Vorschlagsliste für ehrenamtliche Richter beim Sozialgericht
Dessau-Roßlau/Sozialgerichtsbarkeit
Vorlage: BV/405/2024/I-30

Abberufung und Berufung sachkundiger Einwohner im Ausschuss für Kultur und Sport
Vorlage: BV/011/2025/I-07

Abberufung und Entsendung von Stadträten in den Aufsichtsrat der Dessauer Wohnungsbaugesellschaft (DWG)
Vorlage: BV/048/2025/I-07

Abberufung und Entsendung von Mitgliedern in den Aufsichtsrat der Stadtwerke Dessau (DVV)
Vorlage: BV/049/2025/I-07

Bestimmung und Widerruf von Stellvertretern der Mitglieder für den Verwaltungsrat der Stadtparkkasse Dessau
Vorlage: BV/044/2025/I-07

Berufung der Stadtbezirksbeiräte
Vorlage: BV/403/2024/I-OR

Entscheidung des Stadtrates nach dem Bürgerentscheid gegen die geplanten Finanzierung der BUGA 2035
Vorlage: BV/442/2024/I-OB

abgelehnt
Ja 12, Nein 29, Enthaltung 05, Befangen 0

Grundstücksangelegenheit – Georgenallee 3 (ehemaliges Bahnbetriebswerk) / Nichtausübung gesetzlicher Vorkaufrechte
Vorlage: BV/025/2025/I-61

Zuschuss an die DESWA GmbH zur Verbesserung der Energieeffizienz der Kläranlage Dessau-Roßlau durch die Erneuerung der Klärschlamm entwässerungsanlage
Vorlage: BV/398/2024/III-66

Förderantrag für Klimaanpassungsmaßnahmen im Georgengarten
Vorlage: BV/412/2024/III-67

Förderantrag für Schattenmodule auf Spielplätzen als Maßnahme der Hitzevorsorge
Vorlage: BV/416/2024/III-67

Positionspapier zur Anhebung der Mindestschülerzahlen und deren Auswirkungen
Vorlage: BV/400/2024/JUHI/UJJP

Antrag zur naturnahen Waldbewirtschaftung
Vorlage: FV/019/2024/GRÜNE

Unternehmensangelegenheiten - Bestellung des Verwaltungsdirektors des Städtischen Klinikums
Vorlage: BV/050/2025/II

Unternehmensangelegenheiten - Bestellung des Geschäftsführers des Medizinischen Versorgungszentrums
Vorlage: BV/051/2025/II

Öffentliche Bekanntmachung

Feststellung der Ergebnisse der Wertermittlung Bodenordnungsverfahren nach §§ 56 ff. Landwirtschaftsanpassungsgesetz (LwAnpG)
Walternienburg, Feldlage

Mit Wirkung zum 10. März 2025 werden im Bodenordnungsverfahren gemäß § 63 Abs. 2 Landwirtschaftsanpassungsgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. Juli 1991 (BGBl. I S. 1418), in der jeweils geltenden Fassung i.V.m. § 32 Flurbereinigungsgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 16. März 1976 (BGBl. I S. 546), in der jeweils geltenden Fassung (nachfolgend: FlurbG) die Ergebnisse der Wertermittlung für die teilnehmenden Grundstücke festgestellt.

Begründung

Die zum Bodenordnungsverfahren gehörenden Grundstücke sind nach Maßgabe der §§ 27 ff. FlurbG unter Leitung der Flurbereinigungsbehörde bewertet worden.

Die Nachweisungen über die Ergebnisse der Wertermittlung lagen zur Einsichtnahme, Erläuterung und Auskunftserteilung für die Beteiligten vom 21. Januar bis 23. Januar 2025 in der Gemeinde Walternienburg im Bürgerraum während der Zeit von 8:30 bis 12:30 Uhr und von 13:00 bis 16:30 Uhr aus.

Darüber hinaus lagen die Unterlagen zwei Wochen vom 13. Januar bis 27. Januar 2025 im Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Anhalt Kühnauer Straße 161, 06846 Dessau-Roßlau im Raum 4.109 von montags bis donnerstags während der Zeit von 9:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 15:00 Uhr sowie freitags von 8:00 bis 12:00 Uhr zur Einsichtnahme und Erläuterung aus.

Die Ergebnisse wurden den Beteiligten im Anhörungstermin am 04. Februar 2025 erläutert.

Die Beteiligten hatten Gelegenheit, Einwendungen und Hinweise vorzubringen.

Die vorgebrachten Hinweise wurden geprüft und berücksichtigt.

Einwendungen gegen die Ergebnisse der Wertermittlung wurden nicht vorgebracht.

Die gesetzlichen Voraussetzungen zur Feststellung der Wertermittlungsergebnisse sind damit erfüllt.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Feststellung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch beim Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Anhalt, Kühnauer Straße 161 in 06846 Dessau-Roßlau erhoben werden.

Im Auftrag
gez. Tonn



Datenschutzrechtliche Hinweise zur Berücksichtigung der Verordnung (EU) 2016/679 vom 27. April 2016 (ABl. L 119 S. 1), in der jeweils geltenden Fassung (Datenschutz-Grundverordnung - nachfolgend: DS-GVO)

Im oben genannten Bodenordnungsverfahren werden auf der Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchst. c und e in Verbindung mit Art. 6 Abs. 3 Satz 1 DS-GVO, § 4 Datenschutz-Grundverordnungs-Ausfüllungsgesetz Sachsen-Anhalt vom 18. Februar 2020 (GVBl. LSA S. 25), in der jeweils geltenden Fassung personenbezogene Daten von Teilnehmern, sonstigen Beteiligten und Dritten verarbeitet. Nähere Informationen zu Art und Verwendung dieser Daten, den zuständigen Ansprechpartnern sowie Ihren Rechten als betroffene Person können Sie auf der Internetseite www.lsaurl.de/alfanhaltdsgvo abrufen. Alternativ sind die Informationen auch beim Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Anhalt, Kühnauer Straße 161 in 06846 Dessau-Roßlau, erhältlich.

Druckschwankungen und Braunfärbungen in den Ortschaften Streetz und Natho

Auf Grund von Maßnahmen am Trinkwasserleitungsnetz kann es in dem Zeitraum vom **26.03.2025 bis zum 07.05.2025** zu Veränderungen der Wasserqualität in den o. g. Ortslagen kommen.

Druck- und Mengenschwankungen können auftreten, Braunfärbungen über den genannten Zeitraum hinaus. Gesundheitliche Gefährdungen gehen davon nicht aus.

Beim Betrieb von Waschgeräten während der Maßnahme bitten wir darauf zu achten.

Sollten dennoch Probleme an Ihrem Hausanschluss auftreten, melden Sie sich bitte umgehend in Ihrem zuständigen Meistbereich in Zerbst/Anhalt.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Heidewasser GmbH

Steuern? Wir machen das.

VLH.

Nancy Frauböse
Beratungsstellenleiterin

zertifiziert nach DIN 77700

Gutenbergstraße 6 • 06842 Dessau-Roßlau

☎ 0340 - 859 23 545



www.vlh.de

Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

Kohlen
Handel Löberitz
REKORD BRIKETS
Einlagerungsrabatt sichern
Lager Löberitz/Zörbig • 03 49 56/2 02 59

Hier wäre Platz für

Ihre Werbung

ENGEL&VÖLKERS

Wir haben
den richtigen
Blick auf Ihre
Immobilien.

Schauen Sie mal:

HALLE (SAALE)
+49 (0) 345 470 49 60
halle@engelvoelkers.com
engelvoelkers.com/halle
Instagram: engelvoelkers_hallesaale
Facebook: engelvoelkershallesaale



Rundum gut geschützt



- vor Kälte, Einbruch und
Lärm mit Knipping Fenster
und Türen

Fenster, Haustüren, Rollläden aus Kunststoff
und Aluminium, Insektenschutz

Herstellung • Vertrieb • Montage • Service

Uwe Heinemann
Fenster- und Türenbau

Bräsen 2 • 06868 Coswig (Anhalt)/OT Bräsen
Tel. 034 907/2 04 04 • Fax 2 10 84

Jeber-Bergfrieden
(03 49 07) **2 04 04**

BREITENBACHER HOF
HOTEL
Inh. Oliver Kaupp

Inh. Oliver Kaupp
Breitenbachstraße 18
72178 Waldachtal-
Lützenhardt
Nördlicher Schwarzwald
Tel. 0 74 43/96 62-0
Fax 0 74 43/96 62 60

10 % Rabatt

auf die „Schwarzwaldwoche und Schwarzwaldtage“
auf Ihren Besuch bis 6. April 2025

Im Gesundheitstal im Schwarzwald
zur Ruhe kommen und den Duft der Tannen riechen

Die kleine Auszeit

Immer Donnerstag oder Freitag bis Sonntag
2 oder 3 Übernachtungen mit Halbpension
1 x festliches 6-Gang-Menü, 1 x Obstteller
1 x Kaffee und Kuchen, 1 x Flasche Wein

2 Nächte p. P. **ab € 235,-**

Schwarzwaldtage

Buchbar von Sonntag bis Donnerstag oder Freitag
4 oder 5 Nächte
mit 2 oder 3 x Menüwahl aus 3 Gerichten
Montag und Dienstag nur Frühstück

4 Nächte p. P. **ab € 318,-**

Schwarzwaldwoche

7 Übernachtungen mit Frühstück, 5 x Halbpension,
davon 4 x Menüwahl aus 3 Gerichten
und 1 x festliches 6-Gang-Menü,
Montag und Dienstag nur Frühstück

p. P. **ab € 545,-**

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage
www.hotel-breitenbacher-hof.de oder
fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Unsere ++ Pluspunkte ++

Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen
2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen
kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus
3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region.

Wir freuen uns auf Sie!

HEIMAT TO GO

Entdecke auch Deinen Ort!



Jetzt kostenfrei in Deinem Store!
meinort.app/download



OSTERANGEBOT

18.04. bis 21.04.2025

240 EUR im EZ
230 EUR p.P. im DZ

Osterbrunch: 35 EUR zubuchbar

Eisenmoorbad
Bad Schmiedeberg

- 3 Übernachtungen im Kurhotel mit Halbpension*
- 1 Wellnessmassage (30min)
- 1 Inhalation in der Salzlounge
- Ostermarkt im Kurhausgarten
- Traditioneller Osterspaziergang im Gartenträume-Kurpark am Ostersonntag

*Abendessen als kaltes Buffet im Kurmittelhaus

Tel: (03 49 25) 6 30 37 | gaesteservice@embs.de | www.eisenmoorbad.de

Veranstaltungskalender

Ausstellungen und Museen

Anhaltische Gemäldegalerie

Dauerausstellung im Schloss Georgium
Puschkinallee 100, tägl. 10.00-18.00, Di,
geschlossen

Orangerie am Schloss Georgium

Selma – Ausstellung israel. Künstlerin
Leora Wise-Reich
8.-23.2., Mi-Mo 10.00-18.00

Stiftung Bauhaus Dessau

Bauhausgebäude

Gropiusallee 38, Tel. 0340 6508250
November bis Februar: Di-So 10.00-
17.00, März bis Oktober: Mo-So 10.00-
18.00

Bauhaus Museum Dessau

Mies-an-der-Rohe-Platz 1, Tel. 0340
6508250 November bis Februar: Di-So
10.00-17.00, März bis Oktober: Di-So
10.00-18.00

Meisterhäuser Ebertallee 59-71

November bis Februar: Di-So 10.00-
17.00, März bis Oktober: Mo-So
10.00-17.00

Konsumgebäude Am Dreieck 1

März bis Oktober: Mo-So 10.00-17.00
Uhr

Museum für Naturkunde und Vorgeschichte

Askanische Straße
Mi-So und feiertags 10.00-17.00
- Steinzeit und Bronzezeit im
Mittelbegebiet
- die Steinzeitfrau Charlotte
- Von Anemone bis Zwergrohrdommel
- Auenlandschaften an der Elbe und
Mulde
- Schätze aus dem Untergrund
- Kostbarkeiten aus den Mineralien-
sammlungen
- Das Dessauer Land zwischen

Germanenzeit und Mittelalter

- Aus der Geschichte des Museums
- Turmausstellung: Ein Gang durch die
Erdgeschichte, Fr 10.00-15.00 sowie
So., Feiertag 14.00-16.00

Sonderausstellung

„Tierisch individuell“

Museum für Stadtgeschichte Dessau

Johannbau, Schloßplatz 3a, Tel. 0340
2209612, Mi-So und feiertags 10.00-17.00

Ständige Ausstellung:

„Schauplatz vernünftiger Menschen –
Kultur und Geschichte in Anhalt | Dessau

Sonderausstellung

„AltersKlasse II – Fotoausstellung von
PETER KÜHN & THOMAS RUTTKE“

Moses Mendelssohn Zentrum

Mittelring 38/40
geöffnet 1.3. – 31.10.2025, Di-So 13.00-
17.00 Uhr

Technikmuseum „Hugo Junkers“

Kühnauer Straße 161, November-März
9.00-16.00 Uhr, April-Oktober 10.00-
17.00 Uhr

Galerie für Landschaftsfotografie

Sebastian Kaps

Gropiusallee 78, Telefon: 0152 27123495

Ölmühle Roßlau Hauptstraße 108a

VIELFALT - Studio für Malerei (bis
3.3.2025)

Kunsthalle Ratsgasse

Anna Franziska Schwarzbach – Eisen
Kunst Guss

geöffnet 7.3.-26.4., 10.00-17.00 Uhr

Ölmühle Roßlau

Öl- und Acrylmalerei mit neuen Malstilen
(bis 12.5.) + Impressionen aus dem Harz –
Ölgemälde (bis 20.5.)

Veranstaltungen April 2025

Dienstag, 01.04.

Die Brücke: 8.00 SHG Osteoporose,
Sport+9.30 Keramikgruppe+14.00
Hochsensitivität+15.00 Magenverkleinerung
Frauzentrum: 9.00 Yoga mit
Meditation+9.00/11.00 Gedächtnistraining+10.00
Kurs „Gesund Kochen“+14.45 Chor „Sing-
drosseln“+16.00 Pilates+17.00/19.00 Yoga
Komm vorbei im „Mittel“: Ferd.v.Schill-Str.3:
14.00-18.00 Café Mitte+19.00 Salsa-Kurs
Villa Krötenhof: 16.00 Keramikkurs und
Gitarrenunterricht+18.00 Probe Blas-
orchester+19.00 Tanzgruppe „Saltatio
Burgus“
Schlossplatz 3: 16.00-18.00 Sprechstunde
WEISSER RING nach telef. Vereinbarung
0160-2414245
Lipmann-Bibliothek: 16.30 „Als die Raben
noch bunt waren“ Vorlesestunde
Kiez-Kino: 17.30 Soundtrack to a Coup
d’Etat+20.30 Poison – eine
Liebesgeschichte

Mittwoch, 02.04.

Frauzentrum: **Frauzentrum:** 8.30
Yoga+10.00 Bingo+10.00 vegetarisch und
gesund kochen+15.30 Yoga mit
Meditation+18.00 Qui Gong
Die Brücke: 10.00 SHG Parkinson I,
Sport+9.30 Keramikgruppe+16.30 Eltern mit
psych. erkrankten Kindern
Villa Krötenhof: 9.00/10.00/11.00
Seniorenport+14.15 Malen &
Zeichnen+16.00 Gitarrenunterricht+17.00
Nähkurs+19.00 Square Dance
Anh. Gemäldegalerie: 14.00-16.00 Kunst
am Nachmittag – kreatives Angebot f.
Erwachsene
Johannbau/Museum Stadtgesch.: 15.00
Vortrag zum Gemälde „An der Mulde mit
Blick auf Jonitz“ von Carl Irmer Ankauf
Komm vorbei im „Mittel“: Ferd.v.Schill-Str.3:
17.00-20.00 Open Mitte (Co-working)
Treff Tourist-Info Dessau: 17.00
Öffentlicher Stadtrundgang durch die
Innenstadt Dessaus
Kiez-Kino: 17.30 Ein Tag ohne
Frauen+20.30 Poison – eine Liebesgeschichte
Mitmach.Lokal, Kavalierstr. 37-39: 19.00
Salsa

Donnerstag, 03.04.

Frauzentrum: 9.00 Handarbeiten+10.00
Frauengymnastik+13.00
Gesellschaftsspiele+14.30 Soziale Tänze mit
Olga+14.00 Kreatives Schreiben+16.00
Yoga+16.00 Pilates
Die Brücke: 9.30 Keramikgruppe+10.30
SHG Osteoporose III, Sport
Schlossplatz 3: 10.00-12.00 Sprechstunde
WEISSER RING nach telef. Vereinbarung
0160-2414245
Villa Krötenhof: 16.00
Gitarrenunterricht+17.00 Dessauer
Spielekiste+18.00 Keramikkurs+19.00 AG
Astronomie
Hauptbibliothek: 16.30 „Hase Hibiskus und
die Fußballweltmeisterschaft“ Vorlesestunde
Kiez-Kino: 17.30 Poison – ein Tag ohne
Frauen+20.30 Sing Sing
Mitteld. Theater Marienkirche: 19.00
„Winterrose“-Premiere

Freitag, 04.04.

Anh. Theater: 19.30 My Fair Lady
(Premiere)
Frauzentrum: 10.00 Walking/Nordic
Walking+15.00 Yoga mit Meditation+18.00
1. Dessauer Karnevalsgesellschaft
Treff Marienkirche: 20.00 Rundgang mit
dem Nachtwächter
Villa Krötenhof: 14.00 Tanznachmittag
„Wir ab 60.“+17.00 Spieleabend/
Strategiespiele+19.30 AG Aquarianer
Treff Tourist-Info Dessau: 17.00
Öffentlicher Stadtrundgang durch die
Innenstadt Dessaus
Hauptbibliothek: 17.00-21.00 Lange Nacht
der Bibliotheken
Kiez-Kino: 17.30 Poison – eine
Liebesgeschichte+20.30 Sing Sing
Mitteld. Theater Marienkirche: 19.00
„Winterrose“
Treff Marienkirche Dessau: 20.00
Rundgang mit dem Nachtwächter

Samstag, 05.04.

Treff Tourist-Info Dessau: 11.00
Öffentlicher Stadtrundgang durch die
Innenstadt Dessaus
Mitteld. Theater Marienkirche: 15.00
„Winterrose“
Johannbau/Museum f. Stadtgeschichte:

15.00 Eröffnung der Ausstellung
„AltersKlasse II – Fotos von Peter Kühn und
Thomas Ruttko“
Kiez-Kino: 15.30 Tony, Shelly und das
magische Licht - Familienvorstellung
Anh. Theater: 17.00 Tanz! Tanz! Tanz!
(Uraufführung)

Sonntag, 06.04.

Komm vorbei im „Mittel“: Ferd.v.Schill-
Str.3: 14.00 Flohmarkt
Mitteld. Theater Marienkirche: 11.00
„Winterrose“-Einführungsmatinee+15.00
„Winterrose“
Mitmach.Lokal, Kavalierstr. 37-39: 15.00
Karneval-Special mit Orlando
Anh. Theater: 16.00 My Fair Lady
Frauzentrum: 12.30 Ukrain.
Frauentreff+16.00 Orientalischer Tanz

Montag, 07.04.

Frauzentrum: 9.30 English for
Ladies+10.00 Frauengymnastik+14.00
Vortrag & Gesprächsrunde „Kunst oder
Krempel?“+14.30 Soziale Tänze mit
Olga+16.00/17.00 K indertanz+18.00/19.00
1. Dessauer Karnevalsgesellschaft
Treff Tourist-Info Dessau: 11.00 Aufstieg
auf den Rathausturm
Die Brücke: 14.00 Café Sonderbar+19.00
Theaterspielgruppe
Mitmach.Lokal, Kavalierstr. 37-39: 14.00
Werkstatt Gedenkkultur
Villa Krötenhof: 14.00 Patchwork „Kreative
Hände“+16.00 Keramikkurs+16.30
Kindermal- und Bastelkurs+18.00 Salsa-
Schule
Anh. Gemäldegalerie: 14.00-15.30 Mein
Schatz – Ferienangebot ab 6 Jahre
(Anmeldung: 0340-6612600 /
gemaaldegalerie@dessau-rosslau.de)
Hauptbibliothek: 16.30-18.30 Silent Book
Club
AWO Parkstr. 5: 16.30-18.00 Ideenlabor –
Strick- u. Häkeltreff

Treff Tourist-Info Dessau: 17.00
Öffentlicher Stadtrundgang durch die
Innenstadt Dessaus
Anh. Theater: 19.30 Massachusetts – Bee
Gees Musica (ZU GAST)

Dienstag, 08.04.

Die Brücke: 8.00 SHG Osteoporose V,
Sport+9.30 Keramikgruppe
Frauzentrum: 9.00 Yoga mit
Meditation+9.00/11.00 Gedächtnistraining+10.00
Kurs „Gesundes Kochen“+14.45 Chor „Die
Singdrosseln“
+16.00 Pilates+17.00/19.00 Yoga
Komm vorbei im „Mittel“: Ferd.v.Schill-Str.3:
14.00-18.00 Café Mitte+19.00 Salsa-Kurs
Villa Krötenhof: 16.00 Keramikkurs und
Gitarrenunterricht+18.00 Probe Blas-
orchester+19.00 Tanzgruppe „Saltatio
Burgus“
Schlossplatz 3: 16.00-18.00 Sprechstunde
WEISSER RING nach telef. Vereinbarung
0160-2414245
Hauptbibliothek: 16.00 Lesung Sigrid Uhlig
Kiez-Kino: 17.30 Poison – eine
Liebesgeschichte+20.30 Sing Sing
Mitteld. Theater Marienkirche: 19.00
Winterrose
Anh. Theater: 19.30 Paul Maar, Wolfgang
Stute und Konrad Haas „Schiefe Märchen
und schräge Geschichten“ – Lesung
(SPECIAL GUEST)

Mittwoch, 09.04.

Frauzentrum: 8.30 Yoga+14.00
Reisebericht Urlaub in Moldavien+15.30
Yoga mit Meditation+18.00 Qui Gong
Die Brücke: 10.00 SHG Parkinson I,
Sport+9.30 Keramikgruppe+14.00
Dysthemie+16.00 MS II
Villa Krötenhof: 9.00/10.00/11.00
Seniorenport+14.15 Malen &
Zeichnen+16.00 Gitarrenunterricht+17.00
Nähkurs+19.00 Square Dance
Rosell-Treff: 10.30-11.30 Begegnungszeit
mit Spiel und Spaß
Anh. Gemäldegalerie: 14.00-15.30 Mein
Schatz – Ferienangebot ab 6 Jahre
(Anmeldung: 0340-6612600 /
gemaaldegalerie@dessau-rosslau.de)
Hauptbibliothek: 15.00 Auftakttreffen
Vorlesepaten
Komm vorbei im „Mittel“: Ferd.v.Schill-Str.3:
17.00-20.00 Open Mitte (Co-working)
Treff Tourist-Info Dessau: 17.00 Öffentlicher
Stadtrundgang durch die Innenstadt Dessaus
Kiez-Kino: 17.30 Poison – eine
Liebesgeschichte+20.30 Sing Sing
Mitteld. Theater Marienkirche: 19.00

Veranstaltungskalender

Winterrose

Donnerstag, 10.04.

Frauzentrum: 9.00 Handarbeiten+10.00 Frauengymnastik+13.00 Gesellschaftsspiele+14.30 Soziale Tänze mit Olga+14.00 Kreatives Schreiben+16.00 Yoga+16.00 Philates
Die Brücke: 9.30 Keramikgruppe+10.30 SHG Osteoporose III, Sport
Schlossplatz 3: 10.00-12.00 Sprechstunde WEISSER RING nach telef. Vereinbarung 0160-2414245

Villa Krötenhof: 16.00 Gitarrenunterricht+17.00 Dessauer Spielekiste+18.00 Keramikkurs
Kiez-Kino: 17.30 Sing Sing+20.30 Like a complete unknown
Bodelschwinghaus: 19.00 eine bunte literarische Mischung vom Krimi bis zum Märchen. Von und mit Sigrid Uhlig
Mitteld. Theater Marienkirche: 19.00 Winterrose
Anh. Theater: 19.30 6. Sinfoniekonzert

Freitag, 11.04.

Frauzentrum: 10.00 Walking/Nordic Walking+15.00 Yoga mit Meditation+18.00 1. Dessauer Karnevalsgesellschaft
Treff Tourist-Info Dessau: 16.00 Stadtführung „Jüdische Geschichte in Dessau“

Villa Krötenhof: 17.00 Spieleabend/Strategiespiele
Kiez-Kino: 17.30 Sing Sing+20.30 Like a complete unknown
Anh. Theater: 18.30 Philharmini Konzerteinführung für Kinder+19.30 6. Sinfoniekonzert
Mitteld. Theater Marienkirche: 19.00 Winterrose

Samstag, 12.04.

Lidice-Platz: 09.00-12.30 Regional- und Biomarkt
Burg Roßlau: 10.00-18.00 Ostermarkt
Treff Tourist-Info Dessau: 11.00 Öffentlicher Stadtrundgang durch die Innenstadt Dessaus
Treff Tourist-Info Dessau: 14.00 Stadtführung „von Frau zu Frau“

Anh. Gemäldegalerie: 15.00-15.45 Bildbetrachtung zu den drei Bardua (Anmeldung 0340-6612600)
Mitteld. Theater Marienkirche: 15.00 Winterrose
Anh. Theater: 16.00 Ein Känguru wie du (Altes Theater) + 18.00 Meisterklasse (Großes Haus)
Villa Krötenhof: 16.00 Tango in d. Villa+20.00 Gundermann trifft Dylan – ein fiktives Gespräch

Sonntag, 13.04.

Anh. Theater: 11.00 Pittiplatsch im Zaubermal (Puppentheater im Eichenkranz)+11.00 5. Kammerkonzert (Georgium)+16.00 Tanz! Tanz! Tanz! (Großes Haus)+19.00 Siehste.... Szenen einer Ehe von Loriot (Altes Theater/Studio)
Frauzentrum: 12.30 Ukrain.
 Frauentreff+16.00 Orientalischer Tanz
Mitteld. Theater Marienkirche: 15.00 Winterrose

Montag, 14.04.

Frauzentrum: 9.30 English for Ladies+10.00 Frauengymnastik+10.00 Osterbasteleien+14.30 Soziale Tänze mit Olga+16.00/17.00 Kindertanz+18.00/19.00 1.

Dessauer Karnevalsgesellschaft

Die Brücke: 14.00 Café Sonderbar+16.00 SHG Depression+Angst (Gesprächsrunde)+19.00 Theaterspielgruppe
Treff Tourist-Info Dessau: 11.00 Aufstieg auf den Rathausturm

Villa Krötenhof: 10.00 Probe Krötenhofchor+16.00 Keramikkurs+16.30 Kindermal- und Bastelkurs+18.00 Salsa-Schule
Treff Tourist-Info: 11.00-11.45 Rathausturm-Besteigung
Anh. Theater: 19.30 One Night of MU (ZU GAST)
Kiez-Kino: 20.00 Lesvia - Queerfilmmacht

Dienstag, 15.04.

Die Brücke: 8.00 SHG Osteoporose V, Sport+9.30 Keramikgruppe+
Frauzentrum: 9.00 Yoga mit Meditation+9.00/11.00 Gedächtnistraining+10.00 Kurs „Gesundes Kochen“+14.45 Chor „Die Singdrosseln“+16.00 Philates+17.00/19.00 Yoga
Komm vorbei im „Mitte“: Ferd.v.Schill-Str.3: 14.00-18.00 Café Mitte+19.00 Salsa-Kurs
Villa Krötenhof: 14.00 VS 92 Verant. Frauentag+16.00 Keramikkurs und Gitarrenunterricht+18.00 Probe Blasorchester+19.00 Tanzgruppe „Saltatio Burgus“
Schlossplatz 3: 16.00-18.00 Sprechstunde WEISSER RING nach telef. Vereinbarung 0160-2414245
Kiez-Kino: 17.30 Sing Sing+20.30 Like a complete unknown
Anh. Theater: 19.30 Dance Masters! Bestz of Irish Dance (ZU GAST)

Mittwoch, 16.04.

Frauzentrum: 8.30 Yoga+10.00 Wir spielen Bingo+14.00 Treffen von in der DDR Geschiedenen+15.30 Yoga mit Meditation+18.00 Qui Gong
Die Brücke: 10.00 SHG Parkinson I, Sport+9.30 Keramikgruppe+16.30 Eltern mit psych. Erkrankten Kindern
Villa Krötenhof: 9.00/10.00/11.00 Seniorensport+14.00 VS 92 Verant. Frauentag+14.15 Malen & Zeichnen+16.00 Gitarrenunterricht+17.00 Nähkurs+19.00 Square Dance
Komm vorbei im „Mitte“: Ferd.v.Schill-Str.3: 17.00-20.00 Open Mitte (Co-working)
Treff Tourist-Info Dessau: 17.00 Öffentlicher Stadtrundgang durch die Innenstadt Dessaus
Kiez-Kino: 17.30 Sing Sing+20.30 Like a complete unknown
Anh. Theater: 18.00 Schlager Hitparade 2025 (ZU GAST)

Donnerstag, 17.04.

Frauzentrum: 9.00 Handarbeiten+10.00 Frauengymnastik+13.00 Gesellschaftsspiele+14.30 Soziale Tänze mit Olga+14.00 Kreatives Schreiben+16.00 Yoga+16.00 Philates
Die Brücke: 9.30 Keramikgruppe+10.30 SHG Osteoporose III, Sport
Schlossplatz 3: 10.00-12.00 Sprechstunde WEISSER RING nach telef. Vereinbarung 0160-2414245
Villa Krötenhof: 16.00 Gitarrenunterricht+18.00 Keramikkurs
 Hauptbibliothek: 16.30 „Henri und Henriette – die Eier sind weg“ Vorlesestunde
Kiez-Kino: 17.30 Like a complete unknown+20.30 Sterben ohne Gott
Anh. Theater: 20.00 50 Jahre Karat (ZU GAST)

Freitag, 18.04.

Kiez-Kino: 17.30 Like a complete unknown+20.30 Sterben ohne Gott

Samstag, 19.04.

Treff Tourist-Info Dessau: 11.00 Öffentlicher Stadtrundgang durch die Innenstadt Dessaus

Montag, 21.04.

Treff Tourist-Info Dessau: 17.00 Öffentlicher Stadtrundgang durch die Innenstadt Dessaus

Dienstag, 22.04.

Die Brücke: 8.00 SHG Osteoporose V, Sport+9.30 Keramikgruppe
Anh. Theater: 09.00 Ein Känguru wie du (Altes Theater/Studio)
Frauzentrum: 9.00 Yoga mit Meditation+9.00/11.00 Gedächtnistraining+10.00 Kurs „Gesund Kochen“+14.45 Chor „Die Singdrosseln“+16.00 Philates+17.00/19.00 Yoga
Komm vorbei im „Mitte“: Ferd.v.Schill-Str.3: 14.00-18.00 Café Mitte+19.00 Salsa-Kurs
Villa Krötenhof: 16.00 Keramikkurs und Gitarrenunterricht+18.00 Probe Blasorchester+19.00 Tanzgruppe „Saltatio Burgus“
Schlossplatz 3: 16.00-18.00 Sprechstunde WEISSER RING nach telef. Vereinbarung 0160-2414245
Kiez-Kino: 17.30 Like a complete unknown+20.30 Ich will alles. Hildegard Knef

Mittwoch, 23.04.

Frauzentrum: 8.30 Yoga+10.00 Bingo+14.00 Frauentreff+15.30 Yoga mit Meditation+18.00 Qui Gong
Die Brücke: 10.00 SHG Parkinson I, Sport+9.30 Keramikgruppe
Villa Krötenhof: 9.00/10.00/11.00 Seniorensport+14.15 Malen & Zeichnen+16.00 Gitarrenunterricht+17.00 Nähkurs+19.00 Square Dance
Anh. Theater: 11.30 Ein Känguru wie du (Altes Theater/Studio)+19.30 Von der Erde zum Mond (SPECIAL GUEST)
Anh. Gemäldegalerie: 14.00-16.00 Kunst am Nachmittag – kreatives Angebot f. Erwachsene
Komm vorbei im „Mitte“: Ferd.v.Schill-Str.3: 17.00-20.00 Open Mitte (Co-working)
Treff Tourist-Info Dessau: 17.00 Öffentlicher Stadtrundgang durch die Innenstadt Dessaus
Kiez-Kino: 17.30 Like a complete unknown+20.30 Ich will alles. Hildegard Knef
Mitmach.Lokal, Kavalierstr. 37-39: 19.00 Salsa

Donnerstag, 24.04.

Frauzentrum: 9.00 Handarbeiten+10.00 Frauengymnastik+13.00 Gesellschaftsspiele+14.30 Soziale Tänze mit Olga+14.00 Kreatives Schreiben+16.00 Yoga+16.00 Philates
Anh. Theater: 09.00 Kalif Storch (Altes Theater/Puppenbühne)+11.00 15.00 Ein Känguru wie du (Altes Theater/Studio) +19.00 Auf ein Wort, Herr Gysi
Die Brücke: 9.30 Keramikgruppe+10.30 SHG Osteoporose III, Sport
Schlossplatz 3: 10.00-12.00 Sprechstunde

WEISSER RING nach telef. Vereinbarung 0160-2414245

Anh. Gemäldegalerie: 15.00 Bildbetrachtung – Ecco homo (Anmeldung 0340-6612600 / gemaeldegalerie@dessau-rosslau.de)

Villa Krötenhof: 16.00 Gitarrenunterricht+17.00 Dessauer Spielekiste+18.00 Keramikkurs+19.00 AG Astronomie
Kiez-Kino: 17.30 Ich will alles. Hildegard Knef+20.30 Eine Erklärung für alles
Archivverbund Dessau (Alter Wasserturm): 19.30 Junkers in Persien „Himmelsleiter“ – Vortrag
Sternenkinder Dessau e.V.: 19.00 Gesprächskreis Sternenkinder

Freitag, 25.04.

Anh. Theater: 09.30 Kalif Storch (Altes Theater/Puppenbühne)+19.30 Tanz! Tanz! Tanz!
Frauzentrum: 10.00 Walking/Nordic Walking+15.00 Yoga mit Meditation+18.00 1. Dessauer Karnevalsgesellschaft
Treff Marienkirche: 20.00 Rundgang mit dem Nachtwächter
Villa Krötenhof: 14.00 Tanznachmittag „Wir ab 60.“+17.00 Spieleabend/Strategiespiele+19.30 AG Aquarianer
Treff Tourist-Info Dessau: 17.00 Öffentlicher Stadtrundgang durch die Innenstadt Dessaus
Kiez-Kino: 17.30 Ich will alles. Hildegard Knef+20.30 Eine Erklärung für alles
Treff Marienkirche Dessau: 20.00 Rundgang mit dem Nachtwächter

Samstag, 26.04.

Schloss Mosigkau: 9.00-19.00 Genussmesse „Anhalt(en und genießen)“
Treff Tourist-Info Dessau: 11.00 Öffentlicher Stadtrundgang durch die Innenstadt Dessaus
Anh. Theater: 17.00 Wozzeck+19.00 Der Gott des Gemetzels (Altes Theater/Studio)
Mitteld. Theater Marienkirche: 20.00 „Rent a Friend“

Sonntag, 27.04.

Anh. Gemäldegalerie: 10.30-12.00 Kunst im Park-museumspäd. Angebot ab 4J.+13.00-14.30 Kunst im Park-museumspäd. Angebot ab 7J.+14.00 Bildbetrachtung – Ecco homo (Anmeldung 0340-6612600 / gemaeldegalerie@dessau-rosslau.de)
Anh. Theater: 16.00 My Fair Lady
Frauzentrum: 12.30 Ukrain. Frauentreff+16.00 Orientalischer Tanz
Eichenkranz Wörlitz: 15.00 Musikalisches Kabarett zum Frühlingserwachen
Mitteld. Theater Marienkirche: 15.00 „Rent sa Friend“

Montag, 28.04.

Anh. Theater: 09.30 Kalif Storch (Altes Theater/Studio)+11.00 My Fair lady - Schulvorstellung
Frauzentrum: 9.30 English for Ladies+10.00 Frauengymnastik+14.00 Schöne alte Spiele aus unserer Kindheit-Teil 1+14.30 Soziale Tänze mit Olga+16.00/17.00 Kindertanz+18.00/19.00 1. Dessauer Karnevalsgesellschaft
Die Brücke: 14.00 Café Sonderbar+19.00 Theaterspielgruppe
Treff Tourist-Info Dessau: 11.00 Aufstieg auf den Rathausturm
Villa Krötenhof: 10.00 Probe

Veranstaltungskalender

Krötenhofchor+16.00 Keramikkurs+16.30
 Kindermal- und Bastelkurs+18.00 Salsa-
 Schule
Treff Tourist-Info: 11.00-11.45
 Rathausurm-Besteigung+17.00 Öffentlicher
 Stadtrundgang durch die Innenstadt Dessaus
AWO Parkstr. 5: 16.30-18.00 Ideenlabor –
 Strick- u. Häkeltreff

Dienstag, 29.04.

Frauzentrum: 9.00 Yoga mit
 Meditation+9.00/11.00 Gedächtnistraining+10.00
 Kurs „Gesundes Kochen“+14.45 Chor „Die
 Singdrosseln“+16.00 Philates+17.00/19.00 Yoga
Die Brücke: 8.00 SHG Osteoporose V,
 Sport+9.30 Keramikgruppe
Anh. Theater: 09.30 Kalif Storch (Altes
 Theater/Puppenbühne)
Komm vorbei im „Mittel“: Ferd.v.Schill-Str.3:
 14.00-18.00 Café Mitte+19.00 Salsa-Kurs
Villa Krötenhof: 16.00 Keramikkurs und
 Gitarrenunterricht+18.00 Probe Blas-
 orchester+19.00 Tanzgruppe „Saltatio
 Burgus“
Schlossplatz 3: 16-18 Sprechst. WEISSER
 RING telef. Vereinb. 0160-2414245
Kiez-Kino: 17:30 Sterben ohne
 Gott+20.30 Eine Erklärung für alles
Bauhaus Museum: 18.00 Lesereihe „Dessau
 1025“: April Lesung mit Andreas Hillger und
 Frank Kreißler

Mittwoch, 30.04.

Frauzentrum: 8.30 Yoga+10.00
 Frauenmitbringfrühstück
 +15.30 Yoga mit Meditation+18.00 Qui Gong
Anh. Thater: 9.30 Kalif Storch (Altes
 Theater/Puppenbühne)+15.00 Der Gott des
 Gemeltzels (Altes theater/Studio)
Die Brücke: 10.00 SHG Parkinson I,
 Sport+9.30 Keramikgruppe
Villa Krötenhof: 9.00/10.00/11.00
 Seniorensport+14.15 Malen &
 Zeichnen+16.00 Gitarrenunterricht+17.00
 Nähkurs+19.00 Square Dance
Komm vorbei im „Mittel“: Ferd.v.Schill-Str.3:
 17.00-20.00 Open Mitte (Co-working)
Treff Tourist-Info Dessau: 17.00 Öffentlicher
 Stadtrundgang durch die Innenstadt Dessau
Kiez-Kino: 17:30 Sterben ohne Gott+20.30
 Eine Erklärung für alles

mein
handwerker-regional.de
 by LINUS WITTICH

**Meisterhafte Arbeit aus der Region –
 meinhandwerker-regional.de
 verbindet Sie mit den Profis vor Ort!**

Alles aus einer Hand.

Geschäftspapiere 	Banner 	Bierdeckel 	Flyer
Schreibunterlagen 	Roll-Up's 	Etiketten 	Beraten. Gestalten. Drucken. Verteilen. AUFKLEBER KALENDER BLÖCKE PLAKATE POSTER ZEITSCHRIFTEN GASTROARTIKEL GRUSSKARTEN EINLADUNGEN
Servietten 	Broschüren 	Feuerzeuge 	

**LINUS WITTICH
 Medien KG**
 An den Steinenden 10
 04916 Herzberg (Elster)
 Tel. 03535 489-0
 info@wittich-herzberg.de
 www.wittich.de



SCHÖNEMANN Entsorgung

Containerdienst
Abbruch & Demontage
Recycling & Entsorgung
Schadstoffsanierung
Landschaftspflege

Böden ...macht's einfach!
Substrate
Rindenmulch
Recycling-Baustoffe
Brennstoffe

Dessau: 0340-850 52 18, Oranienbaum 034904-211 94
 Halle: 0345-560 62 11

Entspannen & Regenerieren:
 +90° treffen auf -170°
 Unsere Sauna & Cryosauna



www. ALTE STAATSBANK.de Tel. 0340 / 87111533



IMMER GUT BERATEN.

Gut beraten und günstig versichert - von A wie Auto über H wie Haftpflicht und Hausrat bis Z wie Zusatzrente.

STEFFEN REINSCH
 Schloßstr. 8 06844 Dessau-Roßlau
 Tel.: 0340/8600372
 steffen.reinsch@oesa.de

„REINSCHauen lohnt sich!“

ÖSA Versicherungen Unser Land. Unsere Versicherung.



Dachdecker GmbH wagner

Meisterbetrieb Innungsmitglied

Fachbetrieb für Dacharbeiten jeglicher Art

Lorkstraße 28
 Post: Peterholzhang 9a
 Tel. 0340 854 63 10
 www.dachwagner.de

VELUX PARTNER Qualität und Zuverlässigkeit

06842 Dessau/Roßlau
 06849 Dessau/Roßlau
 Funk 01 63/7 54 63 12
 Funk 01 63/7 54 63 16

Kommunikationstechnik · Netzwerktechnik · IT-Service
 Sicherheitstechnik · Audio · Video · Medientechnik



AVS GmbH

D-06842 Dessau-Roßlau, Oranienbaumer Straße 6
 Telefon: +49(0)340-210 210, info@avs-dessau.de, www.avs-dessau.de

Fahrplan im Griff Ticket in der Tasche

Alles im Blick mit der neuen DVGgo-App!






Fahrplan checken, Tickets direkt online kaufen und entspannt fahren! Einfach mobil mit der **DVGgo-App**. Jetzt kostenlos im Apple App-Store und Google Playstore laden.

Stadtwerke Dessau – Wir sind dabei! | Folgt uns jetzt   @StadtwerkeDessau

   **STADTWERKE DESSAU**